

RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 1

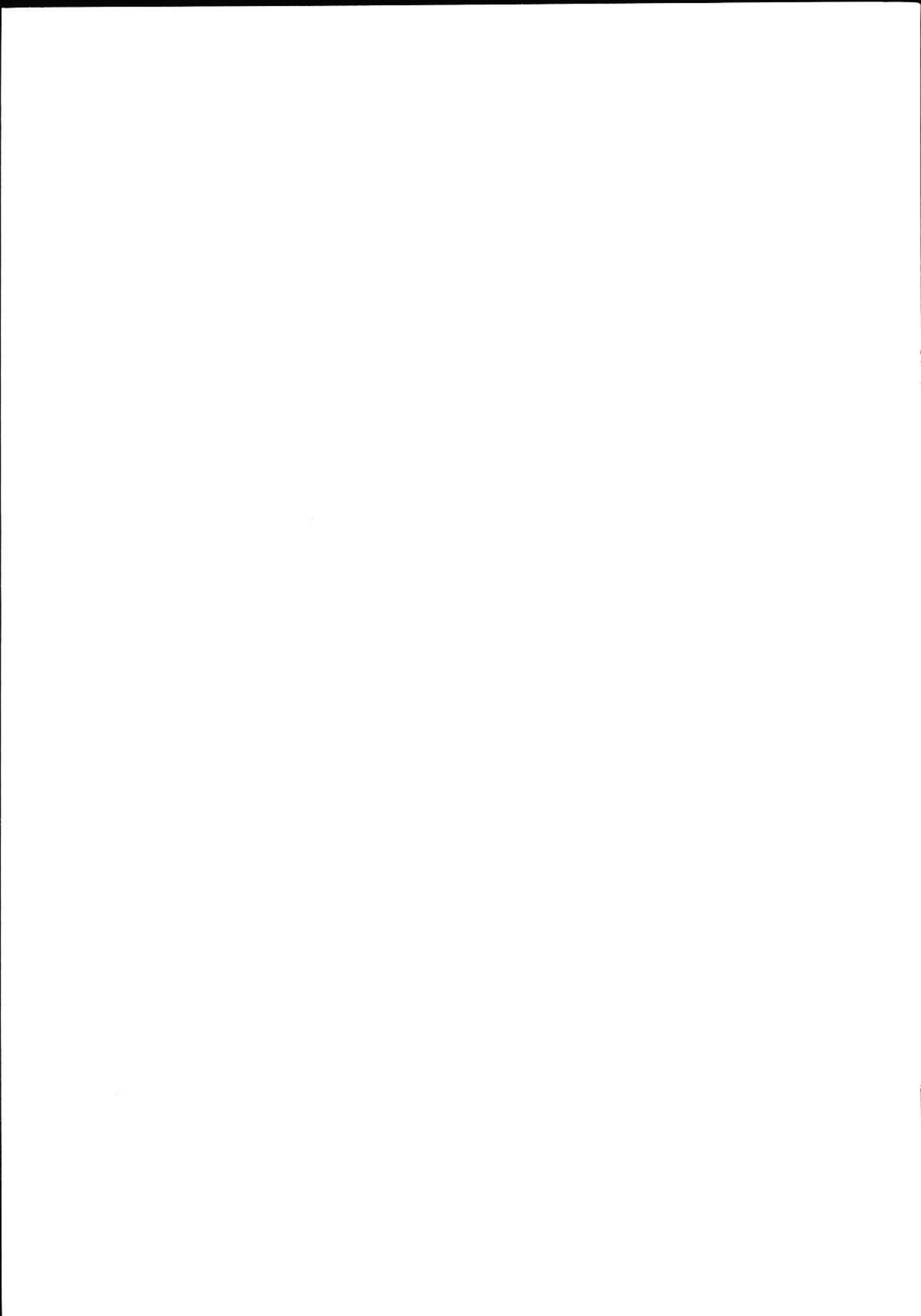
**Ausgewählte Zahlen für die
Rechtspflege**

1983



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ



RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 1

**Ausgewählte Zahlen für die
Rechtspflege**

1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Mai 1985

Preis: DM 8,90

Bestellnummer: 2100100-83700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

Seite

Vorbemerkung	5
T a b e l l e n t e i l	
1 Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen	
1.1 Gerichte am 1.1.1984	6
1.2 Richter im Landes- und Bundesdienst	6
1.3 Staatsanwälte, Rechtsanwälte und Notare	6
1.4 Geschäftsanfall bei den Gerichten	
1.4.1 Zivilgerichte	
Zivilgerichte ohne Familiengerichte	7
Familiengerichte	8
1.4.2 Strafgerichte	9
1.4.3 Arbeitsgerichte	10
1.4.4 Sozialgerichte	10
1.4.5 Verwaltungsgerichte	11
1.4.6 Finanzgerichte	11
1.4.7 Bundesverfassungsgericht	11
1.5 Deutsches Patentamt und Bundespatentgericht	
1.5.1 Geschäftsanfall	12
1.5.2 Angemeldete und erteilte bzw. eingetragene Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen 1983 nach Wohnsitz des Anmelders bzw. Sitz des Unternehmens	12
2 Tatermittlung	
2.1 Straftaten und Tatverdächtige	
2.1.1 Grundzahlen	13
2.1.2 Verhältniszahlen	13
2.2 Ausgewählte Straftaten nach dem Ort des Bekanntwerdens	13
3 Strafverfolgung	
3.1 Verurteilte 1981 bis 1983 nach Hauptdeliktgruppen	
3.1.1 Grundzahlen	14
3.1.2 Verurteiltenziffern	15
3.2 Entwicklung der Straffälligkeit 1981 bis 1983 nach Hauptdeliktgruppen	
3.2.1 gegenüber dem vorangegangenen Jahr	16
3.2.2 gegenüber 1970	17
3.3 Anteil der Straftaten 1981 bis 1983 nach Hauptdeliktgruppen bei Verurteilten und Beteiligung der Verurteilten an diesen Straftaten	18
3.4 Verurteilte 1983 nach Hauptdeliktgruppen und Ländern	
3.4.1 Schleswig-Holstein	19
3.4.2 Hamburg	20
3.4.3 Niedersachsen	21
3.4.4 Bremen	22
3.4.5 Nordrhein-Westfalen	23
3.4.6 Hessen	24
3.4.7 Rheinland-Pfalz	25
3.4.8 Baden-Württemberg	26
3.4.9 Bayern	27
3.4.10 Saarland	28
3.4.11 Berlin (West)	29
3.5 Verurteilte nach Straftatengruppen	
3.5.1 Grundzahlen	30
3.5.2 Verurteiltenziffern	31
3.6 Wegen Verbrechen und Vergehen Verurteilte nach Altersgruppen	32
3.7 Wegen Verbrechen und Vergehen nach allgemeinem Strafrecht erkannte Strafen ...	32
3.8 Wegen Verbrechen und Vergehen nach Jugendstrafrecht erkannte Jugendstrafen und angeordnete Zuchtmittel und Erziehungsmaßregeln	32
3.9 Verurteilte wegen Vergehen im Straßenverkehr nach dem Alter der Verkehrssünder	33
3.10 Verurteilte Ausländer 1983	34
3.11 Wegen Straftaten an Kindern Abgeurteilte und Verurteilte nach der strafbaren Handlung und nach der Zahl der Opfer 1983	36
3.12 Ein- und Auslieferung Straffälliger 1983	38

	Seite	
4	Strafvollzug	
4.1	Justizvollzugsanstalten 1983	39
4.2	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte	
4.2.1	Grundzahlen	39
4.2.2	Verhältniszahlen	39
4.3	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3.1983 nach Art der Freiheitsentziehung, Geschlecht, Alter und Familienstand	40
4.4	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3.1983 nach Art der Freiheitsentziehung, Häufigkeit und Art der Vorstrafen sowie nach Wiedereinlieferungsabständen	40
4.5	Strafgefangene am 31.3.1983 nach Art der Freiheitsentziehung und der voraussichtlichen Vollzugsdauer	40
4.6	Strafgefangene am 31.3.1983 nach den in Hauptdeliktsgruppen zusammengefaßten Straftaten, ausgewählten Einzelstraftatbeständen und nach Art der Freiheitsentziehung	41
5	Bewährungshilfe	
5.1	Bewährungshelfer und Bewährungsaufsichten nach Art der Verurteilung und Unterstellungsgründen	42
5.2	Beendete Bewährungsaufsichten nach Art der Verurteilung und Beendigungsgründen	43
6	Bezugszahlen	
6.1	Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen	44
6.2	Strafmündige Bevölkerung nach Altersgruppen	44
A n h a n g		
	Literaturverzeichnis	45

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Abs. = Absatz
- ArbGG = Arbeitsgerichtsgesetz
- BGH = Bundesgerichtshof
- BPatG = Bundespatentgericht
- BVerfGG = Bundesverfassungsgerichtsgesetz
- EntlG = Gesetz zur Entlastung des Bundesgerichtshofes in Zivilsachen
- i.V.m. = in Verbindung mit
- JGG = Jugendgerichtsgesetz
- OLG = Oberlandesgericht
- OWiG = Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
- SchwG = Schwerbehindertengesetz
- StGB = Strafgesetzbuch
- StPO = Strafprozeßordnung
- StVG = Straßenverkehrsgesetz
- WStG = Wehrstrafgesetz
- ZPO = Zivilprozeßordnung

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer B VI veröffentlicht.

Vorbemerkung

Die Reihe 1 der Fachserie 10 "Rechtspflege" bringt in jährlicher Erscheinungsfolge eine Auswahl der wichtigsten Ergebnisse aus allen amtlichen Rechtspflegestatistiken. In Form von zusammenfassenden Übersichten werden die hauptsächlich interessierenden Tatbestände und Merkmale in gestraffter fachlicher Gliederung dargeboten. Zeitvergleiche und regionale Unterteilungen sind in dieser Veröffentlichung nur in Ausnahmefällen enthalten.

Der an sachlich ausführlicher gegliederten Ergebnissen interessierte Benutzer sei auf die Reihen

- 2 Zivilgerichte und Strafgerichte
- 3 Strafverfolgung
- 4 Strafvollzug
- 5 Bewährungshilfe

der Fachserie 10 "Rechtspflege" verwiesen, in denen das ausführliche Material aus den einzelnen Rechtspflegestatistiken in detaillierterer Form dargestellt ist.

Die vom Statistischen Bundesamt publizierten Daten aus den Rechtspflegestatistiken ergänzen sich gegenseitig. Mit den Eckzahlen des Statistischen Jahrbuchs, den hier zusammengestellten konzentrierten Ergebnissen und den ausführlichen Quellenveröffentlichungen steht ein abgewogenes Angebot an Daten zur Verfügung, das vielen Zwecken der Benutzer gerecht wird. Spezielle Informationswünsche werden, wie bisher, im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten durch individuelle Auskunftserteilung erfüllt.

Das Literaturverzeichnis im Anhang enthält Quellenangaben der Veröffentlichungen sowie auswertender Textbeiträge des Statistischen Bundesamtes und der Statistischen Landesämter.

1 Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen
1.1 Gerichte am 1.1.1984*)

Land	Amtsgerichte	Landgerichte		Oberlandesgerichte		Arbeitsgerichte		Verwaltungsgerichte		Sozialgerichte		Finanzgerichte			
		Gerichte	Zivil- ¹⁾ mit Kammern	Straf- ²⁾	Gerichte	Zivil- ¹⁾ mit Senaten	Straf-	Gerichte 3)	Kammern bei den Landes- arbeits- gerichten	Gerichte 3)	Senate bei den Ober- verwal- tungs- gerichten 4)	Gerichte 3)	Senate bei den Landes- sozial- gerichten	Gerichte 3)	mit Senaten
Schleswig-Holstein ...	30	4	44	31	1	20	4	6	5	1	-	4	6	1	5
Hamburg	6	1	50	38	1	15	4	1	7	1	7	1	6	1	7
Niedersachsen	79	11	129	124	3	43	9	15	14	4	21	8	10	1	11
Bremen	3	1	18	23	1	10	3	2	4	1	3	1	5	1	2
Nordrhein-Westfalen ...	130	19	323	246	3	98	15	30	41	7	20	8	18	3	40
Hessen	58	9	118	98	1	33	8	12	13	4	11	7	12	1	11
Rheinland-Pfalz	47	8	74	55	2	25	4	5	7	4	12	4	6	1	6
Baden-Württemberg	108	17	159	223	2	38	9	9	11	4	16	8	12	1	11
Bayern	72	21	186	198	4 ^{a)}	64 ^{a)}	13 ^{a)}	11	16	6	26	7	15	2	19
Saarland	11	1	20	15	1	9	2	3	2	1	6	1	2	1	2
Berlin (West)	7	1	63	45	1	30	5	1	13	1	8	1	16	1	7
Bundesgebiet ...	551	93	1 184	1 096	20	385	76	95	133	34	130	50	108	14	121

*) Gerichte der Länder.- Bei den obersten Bundesgerichten haben Senate: Bundesverfassungsgericht 2, Bundesgerichtshof in Zivilsachen 11, in Strafsachen 5 (außerdem für beide Rechtsgebiete: 1 Kartellsenat, 1 Senat für Anwaltsachen, 1 Senat für Notarsachen, 1 Senat für Patentanwaltsachen, 1 Senat für Wirtschaftsprüfersachen, 1 Senat für Steuerberater- und Steuerbevollmächtigtenachen), Bundesarbeitsgericht 7, Bundesverwaltungsgericht 9 (außerdem: 2 Disziplinar- und 2 Wehrdienstsenate), Bundessozialgericht 12, Bundesfinanzhof 8.

1) Einschl. der Kammern bzw. Senate für Handelssachen, Wiedergutmachungssachen, Entschädigungssachen u.dgl.
2) Einschl. der Strafvollstreckungskammern.
3) Nur erstinstanzliche Gerichte.
4) In Hessen, Baden-Württemberg und Bayern: Verwaltungsgerichtshof. Schleswig-Holstein und Niedersachsen haben ein gemeinsames Oberverwaltungsgericht mit Sitz in Lüneburg.
a) Einschl. Bayerisches Oberstes Landesgericht mit 3 Zivilsenaten, 1 Fideikommissenat, 6 Strafsenaten und 3 Senaten für Bußgeldsachen.

1.2 Richter im Landes- und Bundesdienst

Stichtag 1.1. Land	Richter ¹⁾ insgesamt	Bei						Dienst- und Diszi- plinar-
		Verfas- sungs-	Ordent- lichen ²⁾	Arbeits-	Verwal- tungs-	Sozial-	Finanz-	
Insgesamt								
1979	15 532	85(69)	12 289(1)	591(3)	1 256(7)	959(1)	386	673(626)
1981	16 657	90(74)	12 968(2)	629(2)	1 536(4)	997(2)	472(1)	667(617)
1983	16 922	97(81)	13 032(1)	657(2)	1 704(12)	994	486	678(630)
davon (1983):								
Landesdienst	16 429	81(81)	12 765	632(2)	1 653(12)	955	439	630(630)
Schleswig-Holstein	641	-	507	23	54	41	16	62(62)
Hamburg	715	8(8)	546	29	87	32	21	28(28)
Niedersachsen	1 842	7(7)	1 438	58	202	101	43	142(142)
Bremen	232	7(7)	174	16	28(4)	12	6	69(69)
Nordrhein-Westfalen	4 694	6(6)	3 674	176	460	241	143	35(35)
Hessen	1 477	11(11)	1 171	65	142(8)	68	39	34(34)
Rheinland-Pfalz	949	7(7)	744	35	92	55	23	32(32)
Baden-Württemberg	2 029	5(5)	1 556	75	209	141	48	100(100)
Bayern	2 511	24(24)	1 944	94	241	161	71	33(33)
Saarland	289	6(6)	218	10	31	24	6	57(57)
Berlin (West)	1 050	-	793	51(2)	106	79	23	38(38)
Bundesdienst	493	16	267(1)	25	52	39	47	48
Weiblich								
1983	2 439	2(1)	1 943	88	235(1)	156	16	46(45)
Landesdienst	2 415	1(1)	1 928	87	232(1)	154	15	45(45)
Bundesdienst	24	1	15	1	3	2	1	1

1) Richter auf Lebenszeit, auf Zeit, kraft Auftrags und auf Probe. Die Spalte "Richter insgesamt" enthält die Summe der Zahlen für die einzelnen Gerichtszweige abzüglich der Zahlen, die in den Klammern stehen. In Klammern sind die

jenigen Richter angegeben, die ihre Planstelle in einer anderen Gerichtsbarkeit haben und auch dort gezählt sind.
2) Einschl. Bundespatentgericht.

Quelle: Bundesministerium der Justiz, Bonn

1.3 Staatsanwälte, Rechtsanwälte und Notare

Stichtag 1.1.	Staatsanwälte			Andere Ver- treter des öffentl. In- teresses ¹⁾	Rechts- anwälte	Anwalts- notare	Notare
	insgesamt	männlich	weiblich				
1973	2 814	2 599	215	182	19 266	5 740	862
1975	2 999	2 722	277	167	20 860	5 994	901
1977	3 233	2 906	327	188	25 141	6 026	902
1979	3 328	2 992	336	93	28 755	6 353	916
1981	3 593	3 168	425	103	30 510	6 802	960
1983	3 680	3 181	499	98	34 576	6 913	964

1) In der Verwaltungs- und Disziplinargerichtsbarkeit.
Bis 1977 einschl., ab 1979 ohne Wehrdisziplinaranwälte.

Quelle: Bundesministerium der Justiz, Bonn; Bundesrechtsanwaltskammer, Bonn und Bundesnotarkammer, Köln

1 Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsanfall bei den Gerichten

1.4.1 Zivilgerichte

Zivilgerichte ohne Familiengerichte*)

Verfahren	1979	1980	1981	Verfahren	1979	1980	1981
Amtsgerichte¹⁾				Beschluß ³⁾	3 302	3 627	4 005
Anhängige Verfahren	1 256 553	1 307 125	1 400 732	Vergleich	7 949	7 705	8 080
Aus den Vorjahren	329 896	335 404	352 777	Zurücknahme	11 334	11 568	13 191
Neuzugänge	926 657	971 721	1 047 955	Anderweitige Erledigung	1 364	1 348	1 503
Erledigte Verfahren ²⁾	881 923	915 059	977 064	Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Nach der Art der Erledigung				Prozeßkostenhilfverfahren	238	188	170
Streitiges Urteil	249 699	264 166	284 799	Gewöhnliche Prozesse	55 035	56 192	61 642
Sonstiges Urteil	216 940	223 165	244 019	Urkunden-, Wechsel- oder			
Beschluß ³⁾	46 022	49 446	53 110	Scheckprozesse	114	93	117
Vergleich	89 524	91 614	90 637	Arreste oder einstweilige			
Zurücknahme	143 754	147 703	158 541	Verfügungen	626	701	973
Anderweitige Erledigung	135 984	138 965	145 963	Sonstige Verfahren	140	135	162
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Oberlandesgerichte			
Prozeßkostenhilfverfahren	2 258	1 996	1 429	Berufungsinstanz			
Gewöhnliche Prozesse	820 468	850 592	909 720	Anhängige Verfahren	73 948	77 594	85 021
Urkunden-, Wechsel- oder				Aus den Vorjahren	28 693	27 460	30 173
Scheckprozesse	4 600	4 655	4 883	Neuzugänge	45 255	50 106	54 848
Entmündigungssachen	9 788	9 860	9 956	Erledigte Verfahren ²⁾	42 992	43 671	48 380
Arreste oder einstweilige				Nach der Art der Erledigung			
Verfügungen	33 498	36 602	39 333	Streitiges Urteil	23 110	23 112	25 299
Aufgebotsverfahren	7 792	7 742	7 863	Sonstiges Urteil	583	642	712
Sonstige Verfahren	3 519	3 612	3 880	Beschluß ³⁾	1 370	1 520	1 682
Landgerichte				Vergleich	7 795	7 537	8 039
1. Instanz				Zurücknahme	8 733	9 584	11 102
Anhängige Verfahren	446 765	501 396	574 860	Anderweitige Erledigung	1 401	1 276	1 546
Aus den Vorjahren	146 106	154 410	174 579	Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Neuzugänge	300 659	346 986	400 281	Prozeßkostenhilfverfahren	198	178	149
Erledigte Verfahren ²⁾	275 320	307 615	350 750	Gewöhnliche Prozesse	39 004	40 125	44 747
Nach der Art der Erledigung				Urkunden-, Wechsel- oder			
Streitiges Urteil	85 781	95 522	106 538	Scheckprozesse	234	247	350
Sonstiges Urteil	49 010	56 267	69 588	Kindschaftssachen nach § 640 ZPO	609	550	454
Beschluß ³⁾	15 072	17 341	19 589	Arreste oder einstweilige			
Vergleich	49 060	52 936	56 096	Verfügungen	860	963	1 094
Zurücknahme	32 996	37 113	42 676	Entschädigungssachen	1 837	1 336	1 301
Anderweitige Erledigung	43 401	48 636	56 263	Sonstige Verfahren	250	272	285
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Bundesgerichtshof			
Prozeßkostenhilfverfahren	2 047	2 400	2 327	Anhängige Verfahren	6 913	6 787	6 859
Gewöhnliche Prozesse	240 898	270 413	310 645	Aus den Vorjahren	3 385	3 199	3 015
Urkunden-, Wechsel- oder				Neuzugänge	3 528	3 588	3 844
Scheckprozesse	6 627	7 564	9 243	Erledigte Verfahren	3 714	3 772	3 847
Arreste oder einstweilige				Nach der Art der Erledigung			
Verfügungen	18 679	21 157	22 931	Urteil in Revisionen	803	863	890
Entschädigungssachen	4 379	3 508	2 695	Sonstiges Urteil	16	23	22
Sonstige Verfahren	2 690	2 773	2 909	Beschluß in Revisionen	3 ^{a)}	779 ^{b)}	895 ^{b)}
Berufungsinstanz				Beschluß in Nichtzulassungs-			
Anhängige Verfahren	79 529	83 087	92 303	beschwerden	659	709	386
Aus den Vorjahren	21 248	20 949	23 396	Beschluß in sonstigen			
Neuzugänge	58 281	62 138	68 907	Beschwerden	324	333	426
Erledigte Verfahren ²⁾	56 153	57 309	63 064	Anderweitige Erledigung	1 909	1 065	1 228
Nach der Art der Erledigung				Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Streitiges Urteil	31 620	32 481	35 551	Revisionen	2 144	2 208	2 348
Sonstiges Urteil	584	580	734	Berufungen in Patentsachen	39	45	44
				Nichtzulassungsbeschwerden	729	751	401
				Sonstige Beschwerden	434	406	647
				Verwaltungsstreitverfahren	31	50	15
				Gerichtsstandsbestimmungen	337	312	362

*) Die Geschäftsstatistik der Zivilgerichte (ohne Familiengerichte) ist vom Berichtsjahr 1979 an auf ein neues Erhebungsprogramm umgestellt worden. Dies hat zu Verzerrungen in der Aufbereitungsstatistik, so daß die Ergebnisse für die Jahre 1980 und 1981 noch nicht vorliegen.

1) Amtsentricht nur als Prozeßverfahren und ohne Familiensachen.
2) Ohne Abgaben innerhalb des Jahres.

3) Ohne Beschlüsse wegen Pflicht zur Einreichung von Urkunden, Anträgen an den Landers. Gericht, Verfahren mit einer anderen Sache.
a) Beschluß gemäß Art. 1 Nr. 3 ECHR.
b) Zurücknahmebeschlüsse (§ 954 b ZPO)

1 Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsanfall bei den Gerichten

1.4.1 Zivilgerichte

Familiengerichte

Verfahren	1981	1982	1983	Verfahren	1981	1982	1983
Amtsgerichte				Oberlandesgerichte			
				Berufungsverfahren und Beschwerden gegen Endentscheidungen			
Anhängige Verfahren	582 680	647 490	678 989	Anhängige Verfahren	27 374	29 357	34 133
Aus den Vorjahren	240 024	255 792	292 278	Aus den Vorjahren	8 894	9 995	11 264
Neuzugänge	342 656	391 698	386 711	Neuzugänge	18 480	19 362	22 869
Erlidigte Verfahren insgesamt ¹⁾	312 919	343 407	390 867	Erlidigte Verfahren ¹⁾	16 796	17 870	21 614
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Nach der Art der Erledigung			
Scheidungsverfahren	146 879	156 587	157 642	Urteil	4 069	4 469	5 211
Andere Eheverfahren	1 146	1 306	1 259	Beschluß ³⁾	4 741	4 385	6 620
Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen	16 690	18 130	49 690	Vergleich	2 687	3 064	3 203
Verfahren über allein an- hängige andere Familiensachen ..	144 911	162 537	176 960	Zurücknahme	4 605	5 168	5 937
Prozesskostenhilfverfahren	3 293	4 847	5 316	Anderweitige Erledigung	694	784	643
Mit den Scheidungsverfahren waren an Folgesachen anhängig ²⁾				Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Regelung der elterlichen				Scheidungsverfahren			
Sorge				Andere Eheverfahren			
Sorge	72 181	79 022	79 844	Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen und allein anhängige andere Familiensachen	955	955	1 007
Regelung des Umgangs	4 643	4 880	4 772	Prozesskostenhilfverfahren	124	91	98
Herausgabe eines Kindes	268	250	216	Nach der Dauer des Verfahrens (Ab Eingang beim OLG)			
Unterhalt für ein Kind	23 260	24 202	23 399	mehr als ... bis ... Monate			
Unterhalt für den Ehegatten	34 482	35 878	35 895	bis 6	11 898	12 484	14 055
Versorgungsausgleich	146 879	156 587	157 642	6 - 12	3 296	3 744	4 794
Wohnung, Hausrat	28 016	28 326	27 267	12 - 24	1 335	1 298	1 736
Eheliches Güterrecht	18 429	18 599	17 653	24 und mehr	267	344	1 092
Die Verfahren über allein an- hängige andere Familiensachen hatten zum Gegenstand ²⁾				Nach dem Gebührenstreitwert (in %)			
Regelung der elterlichen				mehr als ... bis ... DM			
Sorge				bis 3 000			
Sorge	28 326	30 414	31 424	3 000 - 5 000	40,6	38,9	42,1
Regelung des Umgangs	11 399	11 838	12 611	5 000 - 10 000	23,4	22,3	21,4
Herausgabe eines Kindes	1 472	1 474	1 450	10 000 - 50 000	21,4	23,1	21,4
Unterhalt für ein Kind	49 796	57 611	60 589	50 000 - 100 000	13,1	14,3	13,6
Unterhalt für den Ehegatten	49 763	57 401	64 345	100 000 und mehr	0,9	1,0	0,8
Versorgungsausgleich	8 683	8 865	10 889	Sonstige Beschwerden			
Wohnung, Hausrat	7 715	8 782	9 983	Anhängige Verfahren	17 319	20 184	22 589
Eheliches Güterrecht	4 460	5 160	5 935	Aus den Vorjahren	1 676	2 232	2 235
darunter:				Neuzugänge	15 643	17 952	20 354
Erlidigte Eheverfahren	148 025	157 893	158 901	Erlidigte Verfahren ¹⁾	14 862	17 744	19 730
(Scheidungs- und andere Ehever- fahren)				Nach der Art der Erledigung			
Nach der Art der Erledigung				Beschuß			
Urteil	111 592	120 012	122 692	Vergleich	12 974	15 769	17 576
Beschluß ³⁾	666	777	777	Zurücknahme	36	34	34
Zurücknahme	13 261	13 422	13 299	Anderweitige Erledigung	1 172	1 273	1 391
Anderweitige Erledigung	22 506	23 682	22 133	Nach dem Gegenstand des Ver- fahrens ²⁾			
Nach der Dauer des Verfahrens mehr als ... bis ... Monate				Prozesskostenhilfverfahren			
bis 6	52 003	56 296	55 700	Einstweilige Anordnung (\$ 620c ZPO)	6 503	9 092	11 328
6 - 12	47 680	51 656	54 083	über			
12 - 24	40 176	41 388	40 721	- die elterliche Sorge	725	763	656
24 und mehr	8 166	8 553	8 397	- die Herausgabe eines Kindes	104	90	106
Nach dem Gebührenstreitwert (in %)				- die ehewohnung	392	401	290
mehr als ... bis ... DM				Aussetzung des Scheidungsver- fahrens	30	39	43
4 000 (Mindestgebühren- streitwert)	11,2	10,7	9,5	Wert des Verfahrensgegenstandes .	1 332	1 348	1 546
4 000 - 6 000	12,7	13,6	13,3	Kostenangelegenheit	3 143	2 931	2 522
6 000 - 10 000	34,5	33,6	33,2	Sonstige Angelegenheit	2 657	3 115	3 284
10 000 - 50 000	39,8	40,4	42,2				
50 000 - 100 000	1,1	1,1	1,1				
100 000 und mehr	0,7	0,6	0,7				

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Enthält ein Verfahren mehrere Ansprüche, so ist dieses je nach Art der Ansprüche mehrmals gezählt worden; die Summe der erledigten Verfahren nach dem Gegenstand kann daher höher sein als die Zahl der erledigten Verfahren.

3) Ohne Beschluß wegen: Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb, Abgabe an ein anderes Gericht; Verbindung mit einer anderen Sache.

1 Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsanfall bei den Gerichten

1.4.2 Strafgerichte

Verfahren	1981	1982	1983	Verfahren	1981	1982	1983
Amtsgerichte				Erledigte Verfahren ¹⁾	69	59	69
Anhängige Verfahren	1 856 325	1 881 501	1 932 958	Nach der Art der Erledigung			
Aus den Vorjahren	384 890	374 725	385 129	Urteil	46	45	48
Neuzugänge	1 471 435	1 506 776	1 547 829	Einstellung	11	5	9
Erledigte Verfahren ¹⁾	1 443 574	1 456 548	1 519 570	Ablehnung	4	2	4
Nach der Art der Erledigung				zurücknahme	1	-	1
Urteil wegen Straftat	431 717	432 308	430 368	Anderweitige Erledigung	7	7	7
Urteil wegen Ordnungswidrigkeit ..	131 847	123 107	114 886	Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Beschuß nach §§ 70, 72 OWiG	73 433	75 283	78 130	Verbrechen	9	10	10
Beschuß nach § 441 Abs. 2 StPO ..	803	700	677	Vergehen	60	49	59
Einstellung	308 970	313 660	325 351				
Ablehnung/Zurückweisung	7 281	7 377	7 751				
zurücknahme	173 474	174 152	188 321				
Anderweitige Erledigung	316,049	329 961	374 086				
Nach dem Gegenstand des Verfahrens							
Verbrechen	5 915	6 307	6 996	Anhängige Verfahren	18 449	16 886	15 986
Vergehen	753 655	765 899	772 539	Aus den Vorjahren	1 542	1 335	1 322
Ordnungswidrigkeit	684 004	684 342	740 035	Neuzugänge	16 907	15 551	14 664
				Erledigte Verfahren ¹⁾	17 038	15 508	14 509
Landgerichte				Nach der Art der Erledigung			
1. Instanz				Urteil wegen Straftat	633	597	520
Anhängige Verfahren	18 639	19 523	20 393	Urteil wegen Ordnungswidrigkeit ..	8	9	3
Aus den Vorjahren	5 667	5 753	6 275	Beschuß nach § 349 Abs. 1,2,			
Neuzugänge	12 972	13 770	14 118	4 StPO	7 401	6 817	6 737
Erledigte Verfahren ¹⁾	12 044	12 477	13 244	Beschuß nach § 79 Abs. 5,			
Nach der Art der Erledigung				S. 1 OWiG	2 884	2 704	2 276
Urteil	8 793	9 253	9 866	Einstellung	342	301	296
Beschuß nach § 441 Abs. 2 StPO ..	27	25	15	Nichtzulassung	5 055	4 453	4 005
Einstellung	808	789	842	zurücknahme	286	199	217
Ablehnung	175	153	179	Anderweitige Erledigung	429	428	455
zurücknahme	195	185	166	Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Anderweitige Erledigung	2 046	2 072	2 176	Verbrechen	127	107	135
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Vergehen	7 909	7 554	7 328
Verbrechen	5 278	5 670	6 382	Ordnungswidrigkeit	9 002	7 844	7 046
Vergehen	6 766	6 807	6 862				
Berufungsinstanz				Bundesgerichtshof			
Anhängige Verfahren	85 657	85 750	84 487	Anhängige Verfahren	4 570	4 605	4 968
Aus den Vorjahren	18 287	18 894	18 390	Aus den Vorjahren	419	376	386
Neuzugänge	67 370	66 856	66 097	Neuzugänge	4 151	4 229	4 582
Erledigte Verfahren ¹⁾	64 948	65 712	64 603	Erledigte Verfahren	4 194	4 219	4 587
Nach der Art der Erledigung				Nach der Art der Erledigung			
Urteil	38 920	38 889	37 620	Urteil in Revisionen	297	316	349
Verwerfungsbeschluß (§ 322				Sonstiges Urteil	4	11	9
Abs. 1 StPO)	463	484	470	Beschuß in Revisionen	3 304	3 367	3 679
Einstellung	7 205	6 912	7 069	Beschuß in Vorlegungssachen	22	13	24
zurücknahme	16 599	17 685	17 646	Beschuß in Beschwerden	141	95	104
Anderweitige Erledigung	1 761	1 742	1 798	Sonstiger Beschluß/auf andere			
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Weise	426	417	422
Verbrechen	1 425	1 557	1 675	Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Vergehen	63 523	64 155	62 928	Revisionen	3 653	3 738	4 084
				Vorlegungssachen	22	13	24
				Beschwerden	288	241	256
				Gerichtsstandsbestimmungen	132	145	157
				Sonstige Verfahren	99	82	66
Oberlandesgerichte ²⁾							
1. Instanz							
Anhängige Verfahren	126	111	113				
Aus den Vorjahren	42	46	48				
Neuzugänge	84	65	65				

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Einschl. Bayerisches Oberstes Landesgericht.

3) Revisionen in Strafsachen, Rechtsbeschwerden in Bußgeldverfahren und sonstigen Verfahren.

1 Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsanfall bei den Gerichten

1.4.3 Arbeitsgerichte

Verfahren	1981	1982	1983	Verfahren	1981	1982	1983
Arbeitsgerichte				Landesarbeitsgerichte			
Anhängige Klagen	451 658	488 394	484 762	Anhängige Berufungen	19 853	22 756	26 474
Aus den Vorjahren	104 138	101 605	119 399	Aus den Vorjahren	5 720	5 879	7 246
Neuzugänge	347 520	386 789	365 363	Neuzugänge	14 133	16 877	19 228
darunter:				Erledigte Berufungen	13 974	15 510	18 101
durch Arbeitnehmer ¹⁾	333 974	374 031	354 792	Nach der Art der Erledigung			
durch Arbeitgeber ²⁾	13 358	12 621	10 383	Vergleich	4 363	4 731	5 829
Erledigte Klagen	350 053	368 995	371 797	Streitiges Urteil	5 302	6 147	6 751
Nach der Art der Erledigung				Sonstiges Urteil	168	157	171
Vergleich	125 734	142 966	141 570	Beschluß (§ 519b ZPO)	750	871	935
Streitiges Urteil	32 690	38 191	38 546	Anderweitige Erledigung	3 391	3 604	4 415
Sonstiges Urteil	40 348	43 958	44 411	Anhängige Berufungen am			
Anderweitige Erledigung	151 281	143 880	147 270	Jahresende	5 879	7 246	8 373
Nach dem Gegenstand der Klage ³⁾				Bundesarbeitsgericht			
Arbeitsentgelt	165 690	149 344	151 562	Anhängige Revisionen	2 205	2 037	1 930
Arbeitszeit	372	529	619	Aus den Vorjahren	1 629	1 401	1 313
Urlaub, Urlaubsentgelt	11 380	12 085	11 372	Neuzugänge	576	636	617
Kündigung (§ 61 a ArbGG)	145 972	182 910	179 483	Erledigte Revisionen	804	724	810
Herausgabe von Arbeitspapieren	15 360	15 475	14 393	Nach der Art der Erledigung			
Zeugniserteilung und -berich-				Vergleich	220	97	71
tigung	5 924	6 536	6 853	Streitiges Urteil	396	456	563
Schadensersatz	5 794	5 882	5 157	Sonstiges Urteil	7	7	2
Tarifliche Einstufungen	1 866	2 422	1 929	Beschluß	41	35	43
Sonstige Klagen	46 911	50 372	53 709	Rücknahme	120	111	97
Anhängige Klagen am				Anderweitige Erledigung	20	18	34
Jahresende	101 605	119 399	112 965	Anhängige Revisionen am			
				Jahresende	1 401	1 313	1 120

1) Einschluß der von den Gewerkschaften und Betriebsräten eingereichten Klagen.
2) Und deren Organisationen.

3) Enthält eine Klage mehrere Ansprüche, so ist sie je nach Art der Ansprüche mehrmals gezählt worden; die Summe der erledigten Klagen nach dem Gegenstand ist daher höher als die Zahl der erledigten Klagen.

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung, Bonn

1.4.4 Sozialgerichte

Verfahren	1981	1982	1983	Verfahren	1981	1982	1983
Sozialgerichte				Landesarbeitsgerichte			
Anhängige Klagen	308 365	327 634	342 992	Erledigte Berufungen	16 266	16 207	16 553
Aus den Vorjahren	153 994	157 541	169 534	Nach der Art der Erledigung			
Neuzugänge	154 371	170 093	173 458	Entscheidung	8 245	8 324	8 444
von Versicherten, Beschädigten				Gerichtlicher Vergleich	1 767	1 648	1 780
oder ihren Hinterbliebenen	150 037	165 128	168 097	Außergerichtlicher Vergleich	602	624	647
von sonstigen Klägern	4 334	4 965	5 361	Anerkenntnis	568	453	448
Erledigte Klagen	150 824	158 102	168 214	Zurücknahme	4 627	4 704	4 770
Nach der Art der Erledigung				Anderweitige Erledigung	457	454	464
Entscheidung	41 983	42 866	45 872	Nach dem Gegenstand der Berufung			
Gerichtlicher Vergleich	12 632	12 966	14 271	Krankenversicherung	1 190	1 219	1 243
Außergerichtlicher Vergleich	11 254	12 078	13 312	Unfallversicherung	2 273	2 390	2 368
Anerkenntnis	18 008	18 008	18 744	Rentenversicherung der Arbeiter	4 341	4 319	4 483
Zurücknahme	57 636	63 086	66 484	Rentenversicherung der Ange-			
Anderweitige Erledigung	9 311	9 098	9 531	stellten	2 276	2 103	2 008
Nach dem Gegenstand der Klage				Arbeitslosenversicherung	2 067	1 757	2 001
Krankenversicherung	8 146	7 919	8 506	Kriegsopferversorgung	2 768	2 744	2 595
Unfallversicherung	22 914	23 105	22 250	Feststellung der Behinderung			
Rentenversicherung der Arbeiter	35 408	35 517	37 362	nach § 3 SchwG	557	765	1 002
Rentenversicherung der Ange-				Sonstige Berufungen	794	910	853
stellten	16 816	15 882	15 679	Anhängige Berufungen am			
Arbeitslosenversicherung	18 568	20 477	26 058	Jahresende	17 346	16 944	16 894
Kriegsopferversorgung	15 926	15 094	14 806	Bundessozialgericht			
Feststellung der Behinderung				Anhängige Revisionen	1 579	1 412	1 422
nach § 3 SchwG	25 571	32 779	35 989	Aus den Vorjahren	797	694	657
Sonstige Klagen	7 475	7 329	7 564	Neuzugänge	782	718	765
Anhängige Klagen am				von Versicherten, Beschädigten			
Jahresende	157 541	169 532	174 778	oder ihren Hinterbliebenen	383	367	361
				von sonstigen Beteiligten	289	238	266
				in sonstigen Verfahren	110	123	138
				Erledigte Revisionen	885	755	715
				Nach dem Gegenstand der Revision			
				Krankenversicherung	211	201	212
				Unfallversicherung	105	84	91
				Rentenversicherung der Arbeiter	164	143	129
				Rentenversicherung der Ange-			
				stellten	95	89	88
				Arbeitslosenversicherung	184	95	107
				Kriegsopferversorgung	53	41	33
				Sonstige Revisionen	73	102	55
				Anhängige Revisionen am			
				Jahresende	694	657	707
Anhängige Klagen	33 612	33 151	33 447				
Aus den Vorjahren	17 026	17 346	16 944				
Neuzugänge	16 586	15 805	16 503				
von Versicherten, Beschädigten							
oder ihren Hinterbliebenen	13 458	12 831	13 183				
von sonstigen Beteiligten	2 829	2 601	2 942				
in sonstigen Verfahren	299	373	378				

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung, Bonn

1 Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsanfall bei den Gerichten

1.4.5 Verwaltungsgerichte

Verfahren	1981	1982	1983	Verfahren	1981	1982	1983
Verwaltungsgerichte ¹⁾				Bundesverwaltungsgericht			
Klagen				Revisionen			
Am Jahresbeginn anhängige	142 064	151 221	-	Am Jahresbeginn anhängige	1 628	1 839	1 483
Neuzugänge	132 580	129 107	-	Neuzugänge	2 149	1 868	936
Erledigungen	123 423	136 482	-	Erledigungen	1 938	2 224	1 376
Am Jahresende anhängige	151 221	143 846	-	Am Jahresende anhängige	1 839	1 483	1 041
Eingänge an allen sonstigen Ver- fahren	82 900	81 477	-				
Oberverwaltungsgerichte ^{1) 2)}				Beschwerden			
Berufungen				Am Jahresbeginn anhängige	3 061	4 901	3 024
Am Jahresbeginn anhängige	17 935	19 091	-	Neuzugänge	10 761	11 533	2 937
Neuzugänge	18 421	17 896	-	Erledigungen	8 921	13 410	4 654
Erledigungen	17 280	18 075	-	Am Jahresende anhängige	4 901	3 024	1 307
Am Jahresende anhängige	19 076	18 912	-				
Beschwerden				Sonstige Sachen			
Am Jahresbeginn anhängige	10 247	11 351	-	Am Jahresbeginn anhängige	116	186	212
Neuzugänge	32 499	36 875	-	Neuzugänge	428	525	475
Erledigungen	31 389	35 930	-	Erledigungen	358	499	527
Am Jahresende anhängige	11 357	12 296	-	Am Jahresende anhängige	186	212	160
Insgesamt				Insgesamt			
Am Jahresbeginn anhängige	28 182	30 442	-	Am Jahresbeginn anhängige	4 805	6 926	4 719
Neuzugänge	50 920	54 771	-	Neuzugänge	13 338	13 926	4 348
Erledigungen	48 669	54 005	-	Erledigungen	11 217	16 133	6 559
Am Jahresende anhängige	30 433	31 208	-	Am Jahresende anhängige	6 926	4 719	2 508
Eingänge aus allen sonstigen Verfahren	2 214	1 974	-				

1) Infolge einer Änderung des Zahlverfahrens, die nicht in allen Bundesländern gleichzeitig eingeführt werden konnte, sind für 1983 keine vergleichbaren Zahlen angefallen.

2) In Hessen, Baden-Württemberg und Bayern Verwaltungsgerichtshöfe.

Quelle: Bundesministerium der Justiz, Bonn

1.4.6 Finanzgerichte

Verfahren	1981	1982	1983	Verfahren	1981	1982	1983
Finanzgerichte ¹⁾				Bundesfinanzhof			
Anhängige Verfahren				Anhängige Verfahren	6 247	6 558	6 994
Aus den Vorjahren	130 394	145 048	-	Aus den Vorjahren	3 367	3 811	4 067
Neuzugänge	72 643	83 205	-	Neuzugänge	2 880	2 747	2 927
Klagen	57 751	61 843	-	Revisionen	1 727	1 775	1 982
Sonstige Rechtsbehelfe oder Anträge	50 970	54 326	-	Beschwerden	861	772	732
Erledigte Verfahren	6 781	7 517	-	Klagen	26	24	28
Nach der Art der Erledigung				Erinnerungen	36	27	41
Urteil oder Beschluß	47 189	52 702	-	Sonstige Verfahren	230	149	144
Stattgabe	41 905	46 032	-	Erledigte Verfahren	2 436	2 491	2 391
Teilweise Stattgabe	2 231	2 457	-	Nach der Art der Erledigung			
Abweisung	1 767	1 704	-	Urteil oder Beschluß	2 107	2 175	2 066
Verweisung an das zuständige Gericht	11 109	12 333	-	Unzulässig verworfen	501	656	586
Einstellung des Verfahrens infolge Zurücknahme	106	120	-	Unbegründet zurückgewiesen	1 027	927	894
Erledigung der Hauptsache	12 963	14 685	-	Nach Aufhebung der Vorent- scheidung an die Vorinstanz zurückverwiesen	237	224	250
Zurückweisung an die Vorinstanz	13 727	14 730	-	Nach Aufhebung der Vorent- scheidung in der Sache selbst entschieden	342	368	336
Andere Verfahren	3	3	-	Zurücknahme	329	316	325
Anhängige Verfahren am Jahresende	5 284	6 670	-	Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Revisionen	1 461	1 454	1 527
Klagen	41 168	45 290	-	Beschwerden	722	839	666
Sonstige Rechtsbehelfe oder Anträge	6 021	7 412	-	Klagen	17	15	33
Anhängige Verfahren am Jahresende	83 205	92 346	-	Erinnerungen	37	30	30
				Sonstige Verfahren	199	153	135
				Anhängige Verfahren am Jahresende	3 811	4 067	4 603

1) Infolge einer Änderung des Zahlverfahrens, die nicht in allen Bundesländern gleichzeitig eingeführt werden konnte, sind für 1983 keine vergleichbaren Zahlen angefallen.

Quelle: Bundesministerium der Justiz und Bundesministerium der Finanzen, Bonn

1.4.7 Bundesverfassungsgericht

Verfahren	Erster Senat			Zweiter Senat		
	1981	1982	1983	1981	1982	1983
Anhängige Verfahren						
Aus den Vorjahren	2 433	2 629	2 868	2 002	2 329	2 625
Neuzugänge	906	888	1 039	431	484	508
Verfassungsbeschwerden	1 527	1 741	1 829	1 571	1 845	2 117
Normenkontrollverfahren	1 467	1 697	1 770	1 517	1 811	2 058
Andere Verfahren	55	33	55	31	24	20
Erledigte Verfahren	5	11	4	23	10	39
Nach der Art der Erledigung						
Senatsentscheidungen	1 545	1 590	1 713	1 518	1 821	1 915
Beschlüsse gemäß § 93a BVerfGG dadurch mitentschieden	72	48	99	37	29	41
Abgabe an den anderen Senat	1 036	1 006	1 341	1 398	1 704	1 740
Anderweitige Erledigung	251	277	88	28	19	63
Anhängige Verfahren am Jahresende	4	23	8	8	17	4
	182	136	177	47	52	67
	888	1 039	1 155	484	508	710

Quelle: Bundesverfassungsgericht, Karlsruhe

1 Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen

1.5 Deutsches Patentamt und Bundespatentgericht

1.5.1 Geschäftsanfall

Patentamt	1982	1983	Bundespatentgericht	1982	1983
Patente			Juristische Beschwerdesenate		
Anmeldungen			Am Jahresbeginn anhängige Verfahren ...	35	63
Am Jahresbeginn anhängige	300 081	283 121	Neuzugänge	116	96
zugegangene	49 874	49 145	Erledigungen	88	100
Erteilt (nach Prüfung bzw. Einspruch)	15 977	20 636	Am Jahresende anhängige Verfahren	63	59
Einsprüche	2 706	3 803	Gebrauchsmuster-Beschwerdesenat		
Ohne Erteilung erledigt	50 857	43 577	Am Jahresbeginn anhängige Verfahren ...	80	71
Am Jahresende unerledigte	283 121	268 053	Neuzugänge	128	125
Rechtskräftig erteilte	16 306	20 913	Erledigungen	137	119
Hauptpatente	15 767	20 263	Am Jahresende anhängige Verfahren	71	77
Zusatzpatente	539	650	Technische Beschwerdesenate		
Vernichtete	24 088	18 030	Am Jahresbeginn anhängige Verfahren ...	4 323	3 843
Abgelaufene	6 061	2 386	Neuzugänge	3 863	3 688
Am Jahresende bestehende	136 723	137 220	Erledigungen	4 343	3 994
Gebrauchsmuster			Am Jahresende anhängige Verfahren	3 843	3 537
Angemeldete	35 025	35 701	Warenzeichen-Beschwerdesenat		
Eingetragene	14 229	13 469	Am Jahresbeginn anhängige Verfahren ...	1 079	1 395
Ohne Eintragung erledigte	26 125	21 434	Neuzugänge	1 864	1 972
Am Jahresende unerledigte	145 026	145 821	Erledigungen	1 548	1 594
Am Jahresende bestehende	63 593	62 515	Am Jahresende anhängige Verfahren	1 395	1 773
Warenzeichen und Dienstleistungsmarken			Nichtigkeitssenate		
Angemeldete	20 931	22 554	Am Jahresbeginn anhängige Verfahren ...	112	103
Eingetragene	15 086	15 076	Neuzugänge	160	167
Abgewiesene (einschl. zurückgegangene)	7 884	7 588	Erledigungen		
Gelöschte	12 778	15 257	vor rechtskräftiger Entscheidung ..	3	7
Verlängerte	13 564	17 732	durch Urteil (BPatG u. BGH)	166	161
Am Jahresende bestehende	287 226	285 528	Am Jahresende anhängige Verfahren	103	102
darunter Alt-Warenzeichen	31 000	29 483			

1.5.2 Angemeldete und erteilte bzw. eingetragene Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen 1983 nach Wohnsitz des Anmelders bzw. Sitz des Unternehmens

Wohnsitz des Anmelders bzw. Sitz des Unternehmens	Patente		Gebrauchsmuster		Warenzeichen und Dienstleistungsmarken	
	angemeldete	erteilte	angemeldete	eingetragene	angemeldete	eingetragene
Bundesgebiet	31 658	10 709	29 458	12 030	17 424	11 653
Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost) ..	540	91	36	14	1	2
Europäisches Ausland	6 239	4 211	3 663	1 087	2 187	1 395
darunter:						
Frankreich	836	855	395	76	196	139
Großbritannien und Nordirland	650	498	311	73	748	515
Italien	654	278	522	208	68	34
Niederlande	323	434	286	114	98	67
Österreich	419	198	409	148	67	38
Schweden	474	270	283	68	245	166
Schweiz	1 127	818	838	256	280	193
Außereuropäisches Ausland	8 666	5 902	2 544	338	2 942	2 026
darunter:						
Japan	4 380	2 618	940	97	468	361
Kanada	97	74	47	8	83	66
Vereinigte Staaten	3 825	3 141	1 359	166	2 071	1 422
Insgesamt ...	47 103	20 913	35 701	13 469	22 554	15 076

Quelle: Deutsches Patentamt, München

2 Tatermittlung
2.1 Straftaten und Tatverdächtige
2.1.1 Grundzahlen

Jahr	Bekanntgewordene	Aufgeklärte	Strafmündige Tatverdächtige ^{1) 2)}								
			insgesamt			Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
			Land	Straftaten ¹⁾	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
1981	4 071 873	1 844 911		1 439 494	1 160 486	279 008	231 713	38 736	212 550	29 624	995 231
1982	4 291 975	1 956 332	1 529 491	1 225 535	303 956	234 983	42 115	222 941	31 778	1 071 567	230 063
1983	4 345 107	1 958 677	-	-	-	-	-	-	-	-	-
davon (1983):											
Schleswig-Holstein	239 979	100 180	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg	241 910	87 888	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	517 013	213 451	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	93 750	34 988	36 175	28 965	7 210	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 245 131	519 042	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	411 799	170 631	150 670	123 032	27 638	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	201 663	100 199	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	542 667	276 571	231 252	186 075	45 177	-	-	-	-	-	-
Bayern	533 770	304 556	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	62 913	30 952	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	254 512	120 219	123 008	97 777	25 231	-	-	-	-	-	-

2.1.2 Verhältniszahlen

Jahr	Bekanntgewordene	Aufgeklärte	Strafmündige Tatverdächtige ^{1) 2)}								
			insgesamt			Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
			Land	Straftaten ¹⁾	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
	auf 100 000 Einwohn. ³⁾	% ⁴⁾		auf 100 000 strafmündige Einwohner der gleichen Personengruppe ⁵⁾							
1981	6 603	45,3	2 784	4 759	1 021	5 436	1 875	6 931	1 991	2 243	886
1982	6 963	45,6	2 934	4 979	1 105	5 554	2 053	7 075	2 079	2 395	961
1983	7 074	45,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
davon (1983):											
Schleswig-Holstein	9 170	41,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg	14 953	36,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	7 130	41,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	13 738	37,3	6 082	10 483	2 264	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	7 367	41,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	7 374	41,4	3 146	5 407	1 099	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	5 551	49,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	5 863	51,0	2 957	4 996	1 103	-	-	-	-	-	-
Bayern	4 868	57,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	5 971	49,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	13 680	47,2	7 566	13 453	2 807	-	-	-	-	-	-

- 1) Außer im Straßenverkehr.
2) Nachdem die Mehrzahl der Länder die bisherige Zahlweise der strafmündigen Tatverdächtigen geändert hat, beschränken sich die mit den Vorjahren vergleichbaren Angaben für 1983 auf nur wenige Länder. Es ist vorgesehen, ab 1984 nur noch die Angaben nach der neuen Zahlweise (Ausschaltung der bisherigen Mehrfachzählung von innerhalb eines Jahres wiederholt ermittelten Tatverdächtigen) zu berücksichtigen.
3) Straftatenziffer.
4) Aufklärungsquote.
5) Tatverdächtigenziffer.

Quelle: Bundeskriminalamt, Wiesbaden

2.2 Ausgewählte Straftaten nach dem Ort des Bekanntwerdens 1983

Straftat (§§ des Strafgesetzbuches)	Bekanntgewordene Straftaten									
	in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern									
	unter 20 000	20 000 - 100 000	100 000 - 500 000	500 000 und mehr	unbekannt	unter 20 000	20 000 - 100 000	100 000 - 500 000	500 000 und mehr	
	Anzahl					auf 100 000 Einwohner ¹⁾				
Straftaten insgesamt	1 002 158	1 163 059	923 104	1 229 744	27 042	4 017,1	7 236,7	9 187,6	11 912,7	
darunter:										
Mord und Totschlag (Versuch und Vollendung) (211 - 213, 216)	869	716	531	608	6	3,5	4,5	5,3	5,9	
Gefährliche und schwere Körperverletzung (223 a, 224, 225, 227, 229)	13 998	15 517	16 131	20 383	28	56,0	96,5	160,6	197,5	
Gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184 c)										
Sexueller Mißbrauch von Kindern (176)	2 783	3 077	2 338	2 723	18	11,1	19,1	23,3	26,4	
Vergewaltigung (177)	1 717	1 618	1 452	1 935	41	6,9	10,1	14,5	18,7	
Sexuelle Nötigung (178)	949	1 153	946	1 005	17	3,8	7,2	9,4	9,7	
Schwerer und einfacher Diebstahl insgesamt (242 - 244, 247, 248 a - c)										
Diebstahl von Kraftwagen (einschl. unbefugte Ingebrauchnahme)	15 957	19 689	15 384	29 063	118	63,9	122,5	153,1	281,5	
Diebstahl von Fahrrädern (einschl. unbefugte Ingebrauchnahme)	91 509	157 142	100 980	108 841	231	366,3	977,8	1 005,0	1 054,4	
Taschendiebstahl	712	1 079	3 131	9 859	209	2,9	6,7	31,2	95,5	
Einbruchdiebstahl in:										
Geldinstitute	618	387	116	258	1	2,5	2,4	1,2	2,5	
Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt und Lagerräume	24 756	24 957	16 840	23 027	678	99,1	155,3	167,6	223,1	
Wohnungen	34 374	30 409	24 274	44 812	47	137,6	189,2	241,6	434,1	
Ladendiebstahl	42 584	99 285	97 676	103 081	254	170,5	617,8	972,2	998,6	
Raub, räuberische Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 252, 255, 316 a)	3 514	6 628	7 318	12 048	53	14,1	41,2	72,8	116,7	

1) Straftatenziffer.

Quelle: Bundeskriminalamt, Wiesbaden

3 Strafverfolgung
3.1 Verurteilte 1981 bis 1983 nach Hauptdeliktsgruppen
3.1.1 Grundzahlen

Hauptdeliktsgruppe (§§ des StGB)	Jahr	Verurteilte					
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	männlich	weiblich
I Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amte (80 - 168 und 331 - 358 außer 142)	1981	1 440	2 570	13 818	17 828	14 699	3 129
	1982	1 464	2 751	14 886	19 101	15 720	3 381
	1983	1 376	2 859	15 400	19 635	16 076	3 559
II Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184 c)	1981	520	640	4 401	5 561	5 174	387
	1982	541	634	4 447	5 622	5 192	430
	1983	550	609	4 700	5 859	5 347	512
III Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (169 - 173, 185 - 241 a außer 222 und 230 i.V.m. Verkehrsunfall)	1981	5 922	8 252	44 525	58 699	54 549	4 150
	1982	5 806	8 885	46 424	61 115	56 762	4 353
	1983	5 475	8 577	46 332	60 384	55 790	4 594
IV Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248 c)	1981	38 963	22 907	108 737	170 607	120 160	50 447
	1982	41 809	26 786	121 285	189 880	135 851	54 029
	1983	42 160	29 257	128 955	200 372	144 588	55 784
V Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 256, 316 a)	1981	1 801	1 599	2 678	6 078	5 711	367
	1982	1 870	1 949	3 164	6 983	6 565	418
	1983	1 843	2 011	3 429	7 283	6 880	403
VI Andere Vermögensdelikte (257 - 305)	1981	7 926	8 617	59 029	75 572	62 071	13 501
	1982	7 933	9 699	68 135	85 767	69 643	16 124
	1983	7 461	10 357	76 185	94 003	75 667	18 336
VII Gemeingefährliche Straftaten - einschl. Umweltstraftaten - außer im Straßenverkehr (306 - 330 d außer 315 b, 315 c, 316, 316 a und 323 a i.V.m. Verkehrsunfall)	1981	490	1 148	7 954	9 592	9 067	525
	1982	431	1 112	8 059	9 602	9 059	543
	1983	409	1 078	7 772	9 259	8 675	584
VIII Straftaten im Straßenverkehr (142, 315 b, 315 c und 316; 222, 230, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall und nach dem StVG)	1981	23 814	46 074	251 726	321 614	292 232	29 382
	1982	23 615	44 438	244 452	312 505	283 483	29 022
	1983	20 753	42 959	243 852	307 564	277 478	30 086
IX Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	1981	4 186	11 008	66 718	81 912	70 385	11 527
	1982	4 007	10 566	67 046	81 619	69 735	11 884
	1983	3 466	9 314	67 518	80 298	68 243	12 055
Straftaten insgesamt	1981	85 062	102 815	559 586	747 463	634 048	113 415
	1982	87 476	106 820	577 898	772 194	652 010	120 184
	1983	83 493	107 021	594 143	784 657	658 744	125 913
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1981	61 248	56 741	307 860	425 849	341 816	84 033
	1982	63 861	62 382	333 446	459 689	368 527	91 162
	1983	62 740	64 062	350 291	477 093	381 266	95 827

3 Strafverfolgung
3.1 Verurteilte 1981 bis 1983 nach Hauptdeliktgruppen
3.1.2 Verurteiltenziffern

Hauptdeliktgruppe (§§ des StGB)	Jahr	Von 100 000					
		jugend- lichen	heran- wachsenden	er- wachsenen	strafmündigen		
					insgesamt	männlichen	weiblichen
Einwohnern wurden verurteilt							
I Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amte (80 - 168 und 331 - 358 außer 142)	1981	33,8	83,8	31,1	34,5	60,3	11,5
	1982	34,6	87,3	33,3	36,6	63,9	12,3
	1983	33,4	89,1	34,2	37,5	65,0	12,9
II Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184 c)	1981	12,2	20,9	9,9	10,8	21,2	1,4
	1982	12,8	20,1	9,9	10,8	21,1	1,6
	1983	13,3	19,0	10,4	11,2	21,6	1,9
III Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (169 - 173, 185 - 241 a außer 222 und 230 i.V.m. Verkehrsunfall)	1981	138,9	269,1	100,3	113,5	223,7	15,2
	1982	137,2	282,0	103,8	117,2	230,6	15,8
	1983	132,8	267,4	102,9	115,3	225,7	16,6
IV Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248 c)	1981	914,1	747,0	245,0	330,0	492,8	184,6
	1982	988,2	850,1	271,1	364,3	551,9	196,4
	1983	1 022,3	912,1	286,4	382,7	584,8	201,9
V Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 256, 316 a)	1981	42,3	52,1	6,0	11,8	23,4	1,3
	1982	44,2	61,9	7,1	13,4	26,7	1,5
	1983	44,7	62,7	7,6	13,9	27,8	1,5
VI Andere Vermögensdelikte (257 - 305)	1981	185,9	281,0	133,0	146,2	254,6	49,4
	1982	187,5	307,8	152,3	164,5	282,9	58,6
	1983	180,9	322,9	169,2	179,6	306,1	66,4
VII Gemeingefährliche Straftaten - einschl. Umweltstraftaten - außer im Straßenverkehr (306 - 330 d außer 315 b, 315 c, 316, 316 a und 323 a i.V.m. Verkehrsunfall)	1981	11,5	37,4	17,9	18,6	37,2	1,9
	1982	10,2	35,3	18,0	18,4	36,8	2,0
	1983	9,9	33,6	17,3	17,7	35,1	2,1
VIII Straftaten im Straßenverkehr (142, 315 b, 315 c und 316; 222, 230, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall und nach dem StVG)	1981	558,7	1 502,5	567,3	622,0	1 198,4	107,5
	1982	558,2	1 410,3	546,3	599,5	1 151,7	105,5
	1983	503,2	1 339,3	541,6	587,5	1 122,3	108,9
IX Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	1981	98,2	359,0	150,3	158,4	288,6	42,2
	1982	94,7	335,3	149,8	156,6	283,3	43,2
	1983	84,0	290,4	150,0	153,4	276,0	43,6
Straftaten insgesamt	1981	1 995,5	3 352,8	1 261,0	1 445,6	2 600,2	415,1
	1982	2 067,6	3 390,0	1 291,5	1 481,3	2 648,9	436,8
	1983	2 024,6	3 336,6	1 319,7	1 498,8	2 664,5	455,7
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1981	1 436,9	1 850,4	693,8	823,6	1 401,8	307,6
	1982	1 509,4	1 979,8	745,2	881,8	1 497,2	331,3
	1983	1 521,4	1 997,2	778,1	911,3	1 542,1	346,8

3 Strafverfolgung

3.2 Entwicklung der Straffälligkeit 1981 bis 1983 nach Hauptdeliktgruppen
3.2.1 gegenüber dem vorangegangenen Jahr*)

Hauptdeliktgruppe (§§ des StGB)	Jahr	Verurteilte					
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	männlich	weiblich
I Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amte (80 - 168 und 331 - 358 außer 142)	1981	112,7	109,1	104,0	105,5	104,7	109,5
	1982	102,4	104,2	107,1	106,1	106,0	107,0
	1983	96,5	102,1	102,7	102,5	101,7	104,9
II Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184 c)	1981	100,0	100,0	94,3	96,4	98,1	66,7
	1982	104,9	96,2	100,0	100,0	99,5	114,3
	1983	103,9	94,5	105,1	103,7	102,4	118,8
III Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (169 - 173, 185 - 241 a außer 222 und 230 i.V.m. Verkehrsunfall)	1981	104,0	109,6	102,2	103,6	103,4	102,7
	1982	98,8	104,8	103,5	103,3	103,1	103,9
	1983	96,8	94,8	99,1	98,4	97,9	105,1
IV Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248 c)	1981	103,0	103,9	103,6	103,8	105,0	100,6
	1982	108,1	113,8	110,7	110,4	112,0	106,4
	1983	103,5	107,3	105,6	105,1	106,0	102,8
V Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 256, 316 a)	1981	118,2	112,3	109,1	113,5	112,0	130,0
	1982	104,5	118,8	118,3	113,6	114,1	115,4
	1983	101,1	101,3	107,0	103,7	104,1	100,0
VI Andere Vermögensdelikte (257 - 305)	1981	108,2	108,2	107,0	107,5	106,8	109,1
	1982	100,9	109,5	114,5	112,5	111,1	118,6
	1983	96,5	104,9	111,1	109,2	108,2	113,3
VII Gemeingefährliche Straftaten - einschl. Umweltstraftaten - außer im Straßenverkehr (306 - 330 d außer 315 b, 315 c, 316, 316 a und 323 a i.V.m. Verkehrsunfall)	1981	95,0	98,2	107,8	106,3	105,7	105,6
	1982	88,7	94,4	100,6	98,9	98,9	105,3
	1983	97,1	95,2	96,1	96,2	95,4	105,0
VIII Straftaten im Straßenverkehr (142, 315 b, 315 c und 316; 222, 230, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall und nach dem StVG)	1981	103,3	95,7	95,9	96,6	96,2	97,4
	1982	99,9	93,9	96,3	96,4	96,1	98,1
	1983	90,1	95,0	99,1	98,0	97,4	103,2
IX Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	1981	105,5	103,3	102,9	103,3	103,0	103,4
	1982	96,4	93,4	99,7	98,9	98,2	102,4
	1983	88,7	86,6	100,1	98,0	97,4	100,9
Straftaten insgesamt	1981	104,1	100,9	100,2	100,9	100,6	101,2
	1982	103,6	101,1	102,4	102,5	101,9	105,2
	1983	97,9	98,4	102,2	101,2	100,6	104,3
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1981	104,4	105,5	104,0	104,4	104,6	102,6
	1982	105,0	107,0	107,4	107,1	106,8	107,7
	1983	100,8	100,9	104,4	103,3	103,0	104,7

*) Verurteiltenziffer des vorangegangenen Jahres = 100.

3 Strafverfolgung

3.2 Entwicklung der Straffälligkeit 1981 bis 1983 nach Hauptdeliktgruppen

3.2.2 gegenüber 1970*)

Hauptdeliktgruppe (§§ des StGB)	Jahr	Verurteilte					
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	männlich	weiblich
I Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amte (80 - 168 und 331 - 358 außer 142)	1981	137,4	102,7	99,0	102,7	96,5	140,2
	1982	140,7	107,0	106,1	108,9	102,2	150,0
	1983	135,8	109,2	108,9	111,6	104,0	157,3
II Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184 c)	1981	42,8	69,2	67,3	65,9	61,4	233,3
	1982	44,9	66,6	67,3	65,9	61,2	266,7
	1983	46,7	62,9	70,7	68,3	62,6	316,7
III Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (169 - 173, 185 - 241 a außer 222 und 230 i.V.m. Verkehrsunfall)	1981	128,5	110,2	105,6	109,6	109,7	96,2
	1982	126,9	115,5	109,3	113,1	113,1	100,0
	1983	122,8	109,5	108,3	111,3	110,7	105,1
IV Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248 c)	1981	88,1	87,8	122,3	113,8	111,7	117,1
	1982	95,2	99,9	135,3	125,6	125,1	124,5
	1983	98,5	107,2	143,0	132,0	132,6	128,0
V Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 256, 316 a)	1981	163,3	157,4	176,5	181,5	175,9	260,0
	1982	170,7	187,0	208,8	206,2	200,8	300,0
	1983	172,6	189,4	223,5	213,8	209,0	300,0
VI Andere Vermögensdelikte (257 - 305)	1981	120,2	125,4	130,0	130,4	124,5	158,3
	1982	121,2	137,4	148,9	146,7	138,3	187,8
	1983	116,9	144,2	165,4	160,2	149,7	212,8
VII Gemeingefährliche Straftaten - einschl. Umweltstraftaten - außer im Straßenverkehr (306 - 330 d außer 315 b, 315 c, 316, 316 a und 323 a i.V.m. Verkehrsunfall)	1981	118,6	76,8	86,5	86,5	85,5	90,5
	1982	105,2	72,5	87,0	85,6	84,6	95,2
	1983	102,1	69,0	83,6	82,3	80,7	100,0
VIII Straftaten im Straßenverkehr (142, 315 b, 315 c und 316; 222, 230, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall und nach dem StVG)	1981	189,5	97,1	91,8	96,5	92,9	135,6
	1982	189,3	91,1	88,4	93,0	89,3	133,0
	1983	170,6	86,5	87,6	91,2	87,0	137,3
IX Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	1981	172,9	148,2	130,8	134,7	136,6	118,5
	1982	166,7	138,4	130,4	133,2	134,1	121,3
	1983	147,9	119,9	130,5	130,4	130,7	122,5
Straftaten insgesamt	1981	114,6	101,5	105,0	107,4	103,8	125,4
	1982	118,8	102,6	107,6	110,1	105,8	132,0
	1983	116,3	101,0	109,9	111,4	106,4	137,7
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1981	99,4	105,4	119,0	117,5	115,4	122,2
	1982	104,4	112,8	127,9	125,8	123,3	131,6
	1983	105,2	113,8	133,5	130,0	127,0	137,8

*) Verurteiltenziffer des Jahres 1970 = 100.

3 Strafverfolgung

3.3 Anteil der Straftaten 1981 bis 1983 nach Hauptdeliktgruppen bei Verurteilten und Beteiligung der Verurteilten an diesen Straftaten

Hauptdeliktgruppe ¹⁾	Jahr	Von 100 verurteilten						Von 100 wegen Straftaten nebenstehender Hauptdeliktgruppen Verurteilten waren (Beteiligung)				
		Jugendlichen	Heranwachsenden	Erwachsenen	Strafmündigen	Männern	Frauen	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Männer	Frauen
		wurden Straftaten nebenstehender Hauptdeliktgruppen begangen (Anteil)										
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	1981	1,7	2,5	2,5	2,4	2,3	2,8	8,1	14,4	77,5	82,4	17,6
	1982	1,7	2,6	2,6	2,5	2,4	2,8	7,7	14,4	77,9	82,3	17,7
	1983	1,6	2,7	2,6	2,5	2,4	2,8	7,0	14,6	78,4	81,9	18,1
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1981	0,6	0,6	0,8	0,7	0,8	0,3	9,4	11,5	79,1	93,0	7,0
	1982	0,6	0,6	0,8	0,7	0,8	0,4	9,6	11,3	79,1	92,4	7,6
	1983	0,7	0,6	0,8	0,7	0,8	0,4	9,4	10,4	80,2	91,3	8,7
III Andere gegen die Person	1981	7,0	8,0	8,0	7,9	8,6	3,7	10,1	14,1	75,9	92,9	7,1
	1982	6,6	8,3	8,0	7,9	8,7	3,6	9,5	14,5	76,0	92,9	7,1
	1983	6,6	8,0	7,8	7,7	8,5	3,6	9,1	14,2	76,7	92,4	7,6
IV Diebstahl und Unterschlagung	1981	45,8	22,3	19,4	22,8	19,0	44,5	22,8	13,4	63,7	70,4	29,6
	1982	47,8	25,1	21,0	24,6	20,8	45,0	22,0	14,1	63,9	71,5	28,5
	1983	50,5	27,3	21,7	25,5	21,9	44,3	21,0	14,6	64,4	72,2	27,8
V Raub und Erpressung	1981	2,1	1,6	0,5	0,8	0,9	0,3	29,6	26,3	44,1	94,0	6,0
	1982	2,1	1,8	0,5	0,9	1,0	0,3	26,8	27,9	45,3	94,0	6,0
	1983	2,2	1,9	0,6	0,9	1,0	0,3	25,3	27,6	47,1	94,5	5,5
VI Andere Vermögensdelikte	1981	9,3	8,4	10,5	10,1	9,8	11,9	10,5	11,4	78,1	82,1	17,9
	1982	9,1	9,1	11,8	11,1	10,7	13,4	9,2	11,3	79,4	81,2	18,8
	1983	8,9	9,7	12,8	12,0	11,5	14,6	7,9	11,0	81,0	80,5	19,5
VII Gemeingefährliche	1981	0,6	1,1	1,4	1,3	1,4	0,5	5,1	12,0	82,9	94,5	5,5
	1982	0,5	1,0	1,4	1,2	1,4	0,5	4,5	11,6	83,9	94,3	5,7
	1983	0,5	1,0	1,3	1,2	1,3	0,5	4,4	11,6	83,9	93,7	6,3
VIII Im Straßenverkehr	1981	28,0	44,8	45,0	43,0	46,1	25,9	7,4	14,3	78,3	90,9	9,1
	1982	27,0	41,6	42,3	40,5	43,5	24,1	7,6	14,2	78,2	90,7	9,3
	1983	24,9	40,1	41,0	39,2	42,1	23,9	6,7	14,0	79,3	90,2	9,8
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	1981	4,9	10,7	11,9	11,0	11,1	10,2	5,1	13,4	81,5	85,9	14,1
	1982	4,6	9,9	11,6	10,6	10,7	9,9	4,9	12,9	82,1	85,4	14,6
	1983	4,2	8,7	11,4	10,2	10,4	9,6	4,3	11,6	84,1	85,0	15,0
Straftaten insgesamt	1981	100	100	100	100	100	100	11,4	13,8	74,9	84,8	15,2
	1982	100	100	100	100	100	100	11,3	13,8	74,8	84,4	15,6
	1983	100	100	100	100	100	100	10,6	13,6	75,7	84,0	16,0
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1981	72,0	55,2	55,0	57,0	53,9	74,1	14,4	13,3	72,3	80,3	19,7
	1982	73,0	58,4	57,7	59,5	56,5	75,9	13,9	13,6	72,5	80,2	19,8
	1983	75,1	59,9	59,0	60,8	57,9	76,1	13,2	13,4	73,4	79,9	20,1

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

3 Strafverfolgung
3.4 Verurteilte 1983 nach Hauptdeliktgruppen und Ländern
3.4.1 Schleswig-Holstein

Hauptdeliktgruppe ¹⁾	Verurteilte					
	Jugendliche	Hieranwachsende	Erwachsene	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen						
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	35	113	557	705	615	90
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	17	30	171	218	206	12
III Andere gegen die Person	260	419	2 094	2 773	2 595	178
IV Diebstahl und Unterschlagung	1 780	1 507	6 752	10 039	7 454	2 585
V Raub und Erpressung	54	67	117	238	224	14
VI Andere Vermögensdelikte	277	387	3 497	4 161	3 341	820
VII Gemeingefährliche	27	97	623	747	712	35
VIII Im Straßenverkehr	531	1 534	10 517	12 582	11 506	1 076
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	95	325	2 849	3 269	2 886	383
Straftaten insgesamt 1983 .	3 076	4 479	27 177	34 732	29 539	5 193
dagegen 1982 .	3 237	4 306	24 919	32 462	28 107	4 355
1981 .	3 115	4 157	24 563	31 835	27 824	4 011
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr 1983 .	2 545	2 945	16 660	22 150	18 033	4 117
dagegen 1982 .	2 617	2 801	14 945	20 363	16 880	3 483
1981 .	2 577	2 592	13 682	18 851	15 819	3 032
Straftaten im Straßenverkehr 1983 .	531	1 534	10 517	12 582	11 506	1 076
dagegen 1982 .	620	1 505	9 974	12 099	11 227	872
1981 .	538	1 565	10 881	12 984	12 005	979

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	18,7	82,5	29,3	31,6	57,9	7,7
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	9,1	21,9	9,0	9,8	19,4	1,0
III Andere gegen die Person	138,8	305,8	110,0	124,5	244,4	15,3
IV Diebstahl und Unterschlagung	950,3	1 100,0	354,7	450,6	701,9	221,7
V Raub und Erpressung	28,8	48,9	6,1	10,7	21,1	1,2
VI Andere Vermögensdelikte	147,9	282,5	183,7	186,8	314,6	70,3
VII Gemeingefährliche	14,4	70,8	32,7	33,5	67,0	3,0
VIII Im Straßenverkehr	283,5	1 119,7	552,6	564,8	1 083,5	92,3
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	50,7	237,2	149,7	146,7	271,8	32,9
Straftaten insgesamt 1983 .	1 642,3	3 269,3	1 427,8	1 559,1	2 781,7	445,4
dagegen 1982 .	1 709,1	3 272,0	1 320,6	1 470,3	2 673,8	376,5
1981 .	1 656,9	3 304,5	1 315,9	1 460,1	2 684,9	350,6
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr 1983 .	1 358,8	2 149,6	875,3	994,3	1 698,2	353,1
dagegen 1982 .	1 381,7	2 128,4	792,0	922,3	1 605,8	301,1
1981 .	1 370,7	2 060,4	733,0	864,6	1 526,5	265,0
Straftaten im Straßenverkehr 1983 .	283,5	1 119,7	552,6	564,8	1 083,5	92,3
dagegen 1982 .	327,3	1 143,6	528,6	548,0	1 068,0	75,4
1981 .	286,2	1 244,0	582,9	595,5	1 158,4	85,6

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

3 Strafverfolgung
3.4 Verurteilte 1983 nach Hauptdeliktgruppen und Ländern
3.4.2 Hamburg

Hauptdeliktgruppe ¹⁾	Verurteilte					
	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen						
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	14	36	420	470	388	82
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	9	14	172	195	159	36
III Andere gegen die Person	106	209	1 741	2 056	1 901	155
IV Diebstahl und Unterschlagung	570	799	5 617	6 986	5 425	1 561
V Raub und Erpressung	88	97	209	394	372	22
VI Andere Vermögensdelikte	62	169	2 628	2 859	2 424	435
VII Gemeingefährliche	3	19	305	327	303	24
VIII Im Straßenverkehr	76	498	7 475	8 049	7 325	724
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	11	83	1 603	1 697	1 492	205
Straftaten insgesamt						
1983 .	939	1 924	20 170	23 033	19 789	3 244
dagegen 1982 .	928	2 001	19 456	22 385	19 140	3 245
1981 .	811	1 668	18 607	21 086	18 202	2 884
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1983 .	863	1 426	12 695	14 984	12 464	2 520
dagegen 1982 .	853	1 421	11 819	14 093	11 603	2 490
1981 .	727	1 154	10 718	12 599	10 512	2 087
Straftaten im Straßenverkehr						
1983 .	76	498	7 475	8 049	7 325	724
dagegen 1982 .	75	580	7 637	8 292	7 537	755
1981 .	84	514	7 889	8 487	7 690	797

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	15,0	47,9	33,2	32,8	58,5	10,6
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	9,6	18,6	13,6	13,6	24,0	4,7
III Andere gegen die Person	113,5	278,3	137,6	143,4	286,6	20,1
IV Diebstahl und Unterschlagung	610,3	1 063,9	444,0	487,3	817,9	202,6
V Raub und Erpressung	94,2	129,2	16,5	27,5	56,1	2,9
VI Andere Vermögensdelikte	66,4	225,0	207,7	199,4	365,4	56,5
VII Gemeingefährliche	3,2	25,3	24,1	22,8	45,7	3,1
VIII Im Straßenverkehr	81,4	663,1	590,8	561,5	1 104,3	94,0
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	11,8	110,5	126,7	118,4	224,9	26,6
Straftaten insgesamt						
1983 .	1 005,4	2 561,9	1 594,2	1 606,7	2 983,4	421,1
dagegen 1982 .	969,7	2 718,8	1 534,7	1 557,8	2 883,0	419,7
1981 .	840,4	2 352,6	1 468,4	1 469,8	2 755,4	372,6
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1983 .	924,0	1 898,8	1 003,4	1 045,2	1 879,1	327,1
dagegen 1982 .	891,3	1 930,7	932,3	980,7	1 747,7	322,1
1981 .	753,4	1 627,6	845,8	878,2	1 591,3	269,6
Straftaten im Straßenverkehr						
1983 .	81,4	663,1	590,8	561,5	1 104,3	94,0
dagegen 1982 .	78,4	788,0	602,4	577,0	1 135,3	97,7
1981 .	87,0	725,0	622,6	591,6	1 164,1	103,0

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

3 Strafverfolgung
3.4 Verurteilte 1983 nach Hauptdeliktsgruppen und Ländern
3.4.3 Niedersachsen

Hauptdeliktsgruppe ¹⁾	Verurteilte						
	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	männlich	weiblich	
Grundzahlen							
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	182	320	1 726	2 228	1 852	376	
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	44	69	492	605	592	13	
III Andere gegen die Person	724	1 034	4 340	6 098	5 730	368	
IV Diebstahl und Unterschlagung	5 784	4 046	12 801	22 631	17 215	5 416	
V Raub und Erpressung	186	234	393	813	780	33	
VI Andere Vermögensdelikte	839	1 195	7 993	10 027	8 090	1 937	
VII Gemeingefährliche	69	238	1 196	1 503	1 429	74	
VIII Im Straßenverkehr	3 185	5 676	31 872	40 733	37 595	3 138	
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	312	913	5 568	6 793	5 969	824	
Straftaten insgesamt	1983 .	11 325	13 725	66 381	91 431	79 252	12 179
dagegen	1982 .	12 328	14 058	66 375	92 761	80 702	12 059
	1981 .	11 196	12 994	62 313	86 503	75 845	10 658
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1983 .	8 140	8 049	34 509	50 698	41 657	9 041
dagegen	1982 .	8 547	7 893	33 394	49 834	41 082	8 752
	1981 .	7 425	6 922	29 643	43 990	36 475	7 515
Straftaten im Straßenverkehr	1983 .	3 185	5 676	31 872	40 733	37 595	3 138
dagegen	1982 .	3 781	6 165	32 981	42 927	39 620	3 307
	1981 .	3 771	6 072	32 670	42 513	39 370	3 143

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	35,1	82,8	33,1	36,4	63,8	11,7	
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	8,5	17,9	9,4	9,9	20,4	0,4	
III Andere gegen die Person	139,7	267,6	83,1	99,6	197,3	11,4	
IV Diebstahl und Unterschlagung	1 116,4	1 047,1	245,2	369,5	592,9	168,1	
V Raub und Erpressung	35,9	60,6	7,5	13,3	26,9	1,0	
VI Andere Vermögensdelikte	161,9	309,3	153,1	163,7	278,6	60,1	
VII Gemeingefährliche	13,3	61,6	22,9	24,5	49,2	2,3	
VIII Im Straßenverkehr	614,7	1 468,9	610,5	665,0	1 294,7	97,4	
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	60,2	236,3	106,7	110,9	205,6	25,6	
Straftaten insgesamt	1983 .	2 185,9	3 552,0	1 271,5	1 492,7	2 729,3	378,1
dagegen	1982 .	2 338,4	3 724,0	1 282,0	1 525,1	2 801,0	376,7
	1981 .	2 124,1	3 559,0	1 215,4	1 437,2	2 663,9	336,0
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1983 .	1 571,1	2 083,1	661,0	827,7	1 434,6	280,7
dagegen	1982 .	1 621,2	2 090,9	645,0	819,4	1 425,9	273,4
	1981 .	1 408,7	1 895,9	578,2	730,9	1 281,1	236,9
Straftaten im Straßenverkehr	1983 .	614,7	1 468,9	610,5	665,0	1 294,7	97,4
dagegen	1982 .	717,2	1 633,1	637,0	705,8	1 375,1	103,3
	1981 .	715,4	1 663,1	637,2	706,3	1 382,8	99,1

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

3 Strafverfolgung
3.4 Verurteilte 1983 nach Hauptdeliktsgruppen und Ländern
3.4.4 Bremen

Hauptdeliktsgruppe ¹⁾	Verurteilte							
	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	männlich	weiblich		
Grundzahlen								
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	6	20	157	183	164	19		
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	4	6	67	77	60	17		
III Andere gegen die Person	51	64	566	681	636	45		
IV Diebstahl und Unterschlagung	318	338	2 363	3 019	2 285	734		
V Raub und Erpressung	37	48	67	152	148	4		
VI Andere Vermögensdelikte	54	92	1 170	1 316	1 047	269		
VII Gemeingefährliche	2	6	161	169	162	7		
VIII Im Straßenverkehr	47	259	3 725	4 031	3 558	473		
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	15	36	855	906	769	137		
Straftaten insgesamt		1983 .	534	869	9 131	10 534	8 829	1 705
		dagegen 1982 .	600	863	9 288	10 751	8 894	1 857
		1981 .	472	867	8 996	10 335	8 571	1 764
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr		1983 .	487	610	5 406	6 503	5 271	1 232
		dagegen 1982 .	542	574	5 683	6 799	5 359	1 440
		1981 .	418	568	5 244	6 230	4 920	1 310
Straftaten im Straßenverkehr		1983 .	47	259	3 725	4 031	3 558	473
		dagegen 1982 .	58	289	3 605	3 952	3 535	417
		1981 .	54	299	3 752	4 105	3 651	454

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	13,6	57,6	30,4	30,8	59,4	6,0		
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	9,1	17,3	13,0	12,9	21,7	5,3		
III Andere gegen die Person	115,6	184,4	109,7	114,5	230,2	14,1		
IV Diebstahl und Unterschlagung	721,1	974,1	457,9	507,6	827,0	230,5		
V Raub und Erpressung	83,9	138,3	13,0	25,6	53,6	1,3		
VI Andere Vermögensdelikte	122,4	265,1	226,7	221,3	378,9	84,5		
VII Gemeingefährliche	4,5	17,3	31,2	28,4	58,6	2,2		
VIII Im Straßenverkehr	106,6	746,4	721,9	677,7	1 287,7	148,5		
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	34,0	103,7	165,7	152,3	278,3	43,0		
Straftaten insgesamt		1983 .	1 210,9	2 504,3	1 769,6	1 771,0	3 195,4	535,3
		dagegen 1982 .	1 330,4	2 545,7	1 797,9	1 804,8	3 212,0	582,7
		1981 .	1 039,6	2 635,3	1 746,8	1 741,7	3 113,3	554,5
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr		1983 .	1 104,3	1 757,9	1 047,7	1 093,3	1 907,7	386,8
		dagegen 1982 .	1 201,8	1 693,2	1 100,1	1 141,3	1 935,4	451,8
		1981 .	920,7	1 726,4	1 018,3	1 049,9	1 787,1	411,8
Straftaten im Straßenverkehr		1983 .	106,6	746,4	721,9	677,7	1 287,7	148,5
		dagegen 1982 .	128,6	852,5	697,8	663,4	1 276,6	130,8
		1981 .	118,9	908,8	728,5	691,8	1 326,2	142,7

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

3 Strafverfolgung
 3.4 Verurteilte 1983 nach Hauptdeliktgruppen und Ländern
 3.4.5 Nordrhein-Westfalen

Hauptdeliktgruppe ¹⁾	Verurteilte						
	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	männlich	weiblich	
Grundzahlen							
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	368	764	4 154	5 286	4 286	1 000	
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	138	150	1 290	1 578	1 427	151	
III Andere gegen die Person	1 617	2 096	11 559	15 272	14 139	1 133	
IV Diebstahl und Unterschlagung	12 627	8 671	42 879	64 177	44 970	19 207	
V Raub und Erpressung	525	511	990	2 026	1 899	127	
VI Andere Vermögensdelikte	2 196	3 138	22 186	27 520	21 607	5 913	
VII Gemeingefährliche	84	182	1 484	1 750	1 637	113	
VIII Im Straßenverkehr	5 644	10 712	64 574	80 930	72 229	8 701	
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	766	2 230	17 425	20 421	17 635	2 786	
Straftaten insgesamt	1983 .	23 965	28 454	166 541	218 960	179 829	39 131
dagegen	1982 .	25 638	28 318	163 991	217 947	180 397	37 550
	1981 .	26 551	27 154	159 234	212 939	176 284	36 655
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1983 .	18 321	17 742	101 967	138 030	107 600	30 430
dagegen	1982 .	18 464	17 085	96 444	131 993	103 174	28 819
	1981 .	18 323	15 230	87 957	121 510	94 112	27 398
Straftaten im Straßenverkehr	1983 .	5 644	10 712	64 574	80 930	72 229	8 701
dagegen	1982 .	7 174	11 233	67 547	85 954	77 223	8 731
	1981 .	8 228	11 924	71 277	91 429	82 172	9 257

Verurteiltenziffer²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	32,0	86,0	33,5	36,6	62,9	13,1	
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	12,0	16,9	10,4	10,9	20,9	2,0	
III Andere gegen die Person	140,7	235,9	93,2	105,7	207,4	14,9	
IV Diebstahl und Unterschlagung	1 098,4	975,7	345,6	444,2	659,7	251,7	
V Raub und Erpressung	45,7	57,5	8,0	14,0	27,9	1,7	
VI Andere Vermögensdelikte	191,0	353,1	178,8	190,5	316,9	77,5	
VII Gemeingefährliche	7,3	20,5	12,0	12,1	24,0	1,5	
VIII Im Straßenverkehr	491,0	1 205,4	520,4	560,2	1 059,5	114,0	
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	66,6	250,9	140,4	141,4	258,7	36,5	
Straftaten insgesamt	1983 .	2 084,6	3 201,8	1 342,2	1 515,7	2 637,9	512,9
dagegen	1982 .	2 172,9	3 245,2	1 326,7	1 512,7	2 650,7	493,6
	1981 .	2 233,8	3 187,5	1 297,2	1 487,4	2 609,8	484,8
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1983 .	1 593,7	1 996,4	821,8	955,4	1 578,4	398,9
dagegen	1982 .	1 564,9	1 957,9	780,2	915,8	1 516,0	378,8
	1981 .	1 541,6	1 787,8	716,5	848,8	1 393,3	362,4
Straftaten im Straßenverkehr	1983 .	491,0	1 205,4	520,4	560,2	1 059,5	114,0
dagegen	1982 .	608,0	1 287,3	546,5	596,4	1 134,7	114,8
	1981 .	692,2	1 399,7	580,7	638,7	1 216,5	122,4

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personen-
gruppe.

3 Strafverfolgung
3.4 Verurteilte 1983 nach Hauptdeliktgruppen und Ländern
3.4.6 Hessen

Hauptdeliktgruppe ¹⁾	Verurteilte						
	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	männlich	weiblich	
Grundzahlen							
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	93	162	923	1 178	969	209	
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	39	37	318	394	374	20	
III Andere gegen die Person	412	616	3 130	4 158	3 852	306	
IV Diebstahl und Unterschlagung	3 257	2 233	10 389	15 879	11 566	4 313	
V Raub und Erpressung	164	165	272	601	564	37	
VI Andere Vermögensdelikte	528	712	5 977	7 217	5 824	1 393	
VII Gemeingefährliche	24	56	379	459	433	26	
VIII Im Straßenverkehr	1 769	3 361	19 731	24 861	22 342	2 519	
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	255	735	7 011	8 001	6 619	1 382	
Straftaten insgesamt	1983 .	6 541	8 077	48 130	62 748	52 543	10 205
dagegen	1982 .	6 367	7 878	46 739	60 984	51 063	9 921
	1981 .	6 341	7 787	47 603	61 731	51 543	10 188
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1983 .	4 772	4 716	28 399	37 887	30 201	7 686
dagegen	1982 .	4 620	4 545	27 345	36 510	28 943	7 567
	1981 .	4 631	4 214	26 892	35 737	27 978	7 759
Straftaten im Straßenverkehr	1983 .	1 769	3 361	19 731	24 861	22 342	2 519
dagegen	1982 .	1 747	3 333	19 394	24 474	22 120	2 354
	1981 .	1 710	3 573	20 711	25 994	23 565	2 429

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	26,1	58,1	22,2	24,6	42,6	8,3	
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	11,0	13,3	7,7	8,2	16,4	0,8	
III Andere gegen die Person	115,8	220,9	75,3	86,8	169,3	12,2	
IV Diebstahl und Unterschlagung	915,7	800,9	250,0	331,5	508,3	171,6	
V Raub und Erpressung	46,1	59,2	6,5	12,5	24,8	1,5	
VI Andere Vermögensdelikte	148,4	255,4	143,9	150,7	256,0	55,4	
VII Gemeingefährliche	6,7	20,1	9,1	9,6	19,0	1,0	
VIII Im Straßenverkehr	497,3	1 205,5	474,9	519,1	981,9	100,2	
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	71,7	263,6	168,7	167,1	290,9	55,0	
Straftaten insgesamt	1983 .	1 838,9	2 897,1	1 158,4	1 310,1	2 309,2	405,9
dagegen	1982 .	1 744,4	2 867,9	1 132,1	1 279,0	2 253,5	396,5
	1981 .	1 725,9	2 916,5	1 163,3	1 306,1	2 296,7	410,4
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1983 .	1 341,6	1 691,5	683,5	791,0	1 327,3	305,7
dagegen	1982 .	1 265,8	1 654,5	662,4	765,7	1 277,3	302,4
	1981 .	1 260,5	1 578,3	657,2	756,1	1 246,7	312,6
Straftaten im Straßenverkehr	1983 .	497,3	1 205,5	474,9	519,1	981,9	100,2
dagegen	1982 .	478,6	1 213,3	469,8	513,3	976,2	94,1
	1981 .	465,4	1 338,2	506,1	550,0	1 050,0	97,8

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

3 Strafverfolgung
 3.4 Verurteilte 1983 nach Hauptdeliktsgruppen und Ländern
 3.4.7 Rheinland-Pfalz

Hauptdeliktsgruppe ¹⁾	Verurteilte					
	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen						
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	108	206	1 018	1 332	1 098	234
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	32	57	269	358	341	17
III Andere gegen die Person	328	562	3 135	4 025	3 666	359
IV Diebstahl und Unterschlagung	2 882	1 761	6 087	10 730	7 724	3 006
V Raub und Erpressung	117	129	141	387	363	24
VI Andere Vermögensdelikte	481	603	4 512	5 596	4 439	1 157
VII Gemeingefährliche	21	64	353	438	426	12
VIII Im Straßenverkehr	1 764	3 004	14 083	18 851	17 213	1 638
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	299	691	4 142	5 132	4 370	762
Straftaten insgesamt						
1983 .	6 032	7 077	33 740	46 849	39 640	7 209
dagegen 1982 .	6 066	7 181	32 205	45 452	38 800	6 652
1981 .	6 048	6 865	31 186	44 099	37 952	6 147
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1983 .	4 268	4 073	19 657	27 998	22 427	5 571
dagegen 1982 .	4 015	3 975	18 043	26 033	20 916	5 117
1981 .	4 010	3 575	16 657	24 242	19 615	4 627
Straftaten im Straßenverkehr						
1983 .	1 764	3 004	14 083	18 851	17 213	1 638
dagegen 1982 .	2 051	3 206	14 162	19 419	17 884	1 535
1981 .	2 038	3 290	14 529	19 857	18 337	1 520

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	43,5	104,2	38,5	43,1	75,3	14,3
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	12,9	28,8	10,2	11,6	23,4	1,0
III Andere gegen die Person	132,2	284,3	118,6	130,3	251,5	22,0
IV Diebstahl und Unterschlagung	1 161,2	890,7	230,3	347,4	530,0	184,3
V Raub und Erpressung	47,1	65,3	5,3	12,5	24,9	1,5
VI Andere Vermögensdelikte	193,8	305,0	170,7	181,2	304,6	70,9
VII Gemeingefährliche	8,5	32,4	13,4	14,2	29,2	0,7
VIII Im Straßenverkehr	710,7	1 519,5	532,9	610,3	1 181,1	100,4
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	120,5	349,5	156,7	166,1	299,8	46,7
Straftaten insgesamt						
1983 .	2 430,3	3 579,7	1 276,6	1 516,6	2 719,9	441,9
dagegen 1982 .	2 362,1	3 667,5	1 229,2	1 479,3	2 677,2	409,8
1981 .	2 302,2	3 584,9	1 200,1	1 444,4	2 637,0	380,9
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1983 .	1 719,6	2 060,2	743,8	906,4	1 538,8	341,5
dagegen 1982 .	1 563,5	2 030,1	688,7	847,3	1 443,2	315,2
1981 .	1 526,5	1 866,8	641,1	794,0	1 362,9	286,7
Straftaten im Straßenverkehr						
1983 .	710,7	1 519,5	532,9	610,3	1 181,1	100,4
dagegen 1982 .	798,7	1 637,4	540,5	632,0	1 234,0	94,6
1981 .	775,8	1 718,0	559,1	650,4	1 274,1	94,2

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personen-
gruppe.

3 Strafverfolgung
 3.4 Verurteilte 1983 nach Hauptdeliktsgruppen und Ländern
 3.4.8 Baden-Württemberg

Hauptdeliktsgruppe ¹⁾	Verurteilte							
	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	männlich	weiblich		
Grundzahlen								
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	256	490	1 992	2 738	2 259	479		
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	129	110	786	1 025	941	84		
III Andere gegen die Person	798	1 448	7 118	9 364	8 653	711		
IV Diebstahl und Unterschlagung	6 875	3 933	14 270	25 078	18 425	6 653		
V Raub und Erpressung	244	277	446	967	925	42		
VI Andere Vermögensdelikte	1 541	1 780	11 013	14 334	11 671	2 663		
VII Gemeingefährliche	89	166	1 084	1 339	1 253	86		
VIII Im Straßenverkehr	4 038	7 696	35 451	47 185	42 512	4 673		
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	1 059	1 854	10 429	13 342	11 344	1 998		
Straftaten insgesamt		1983 .	15 029	17 754	82 589	115 372	97 983	17 389
		dagegen 1982 .	15 632	17 480	78 800	111 912	96 111	15 801
		1981 .	14 216	17 077	74 988	106 281	92 169	14 112
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr		1983 .	10 991	10 058	47 138	68 187	55 471	12 716
		dagegen 1982 .	11 120	9 902	44 255	65 277	53 830	11 447
		1981 .	10 316	9 146	39 966	59 428	49 592	9 836
Straftaten im Straßenverkehr		1983 .	4 038	7 696	35 451	47 185	42 512	4 673
		dagegen 1982 .	4 512	7 578	34 545	46 635	42 281	4 354
		1981 .	3 900	7 931	35 022	46 853	42 577	4 276

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	40,2	98,2	29,8	35,0	60,7	11,7		
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	20,3	22,1	11,8	13,1	25,3	2,1		
III Andere gegen die Person	125,4	290,3	106,5	119,7	232,3	17,4		
IV Diebstahl und Unterschlagung	1 080,6	788,5	213,4	320,6	494,7	162,4		
V Raub und Erpressung	38,4	55,5	6,7	12,4	24,8	1,0		
VI Andere Vermögensdelikte	242,2	356,9	164,7	183,3	313,4	65,0		
VII Gemeingefährliche	14,0	33,3	16,2	17,1	33,6	2,1		
VIII Im Straßenverkehr	634,7	1 542,9	530,2	603,3	1 141,5	114,1		
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	166,5	371,7	156,0	170,6	304,6	48,8		
Straftaten insgesamt		1983 .	2 362,3	3 559,3	1 235,2	1 475,1	2 630,9	424,4
		dagegen 1982 .	2 388,4	3 551,4	1 187,9	1 438,4	2 592,2	388,0
		1981 .	2 153,6	3 554,0	1 143,4	1 380,5	2 513,6	350,0
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr		1983 .	1 727,6	2 016,4	705,0	871,8	1 489,4	310,4
		dagegen 1982 .	1 699,0	2 011,8	667,1	839,0	1 451,8	281,1
		1981 .	1 562,8	1 903,4	609,4	771,9	1 352,5	243,9
Straftaten im Straßenverkehr		1983 .	634,7	1 542,9	530,2	603,3	1 141,5	114,1
		dagegen 1982 .	689,4	1 539,6	520,8	599,4	1 140,4	106,9
		1981 .	590,8	1 650,6	534,0	608,6	1 161,1	106,1

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

3 Strafverfolgung

3.4 Verurteilte 1983 nach Hauptdeliktgruppen und Ländern

3.4.9 Bayern

Hauptdeliktgruppe ¹⁾	Verurteilte					
	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen						
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	280	620	3 318	4 218	3 387	831
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	114	98	894	1 106	952	154
III Andere gegen die Person	919	1 716	8 937	11 572	10 668	904
IV Diebstahl und Unterschlagung	6 293	4 393	16 724	27 410	19 641	7 769
V Raub und Erpressung	267	295	448	1 010	951	59
VI Andere Vermögensdelikte	1 246	1 830	13 063	16 139	13 308	2 831
VII Gemeingefährliche	75	209	1 423	1 707	1 577	130
VIII Im Straßenverkehr	3 377	8 699	42 068	54 144	48 847	5 297
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	535	2 052	14 131	16 718	13 777	2 941
Straftaten insgesamt						
1983 .	13 106	19 912	101 006	134 024	113 108	20 916
dagegen 1982 .	13 538	20 000	97 983	131 521	111 020	20 501
1981 .	13 123	19 636	95 846	128 605	109 149	19 456
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1983 .	9 729	11 213	58 938	79 880	64 261	15 619
dagegen 1982 .	10 227	10 998	57 270	78 495	63 062	15 433
1981 .	9 933	10 361	54 848	75 142	60 667	14 475
Straftaten im Straßenverkehr						
1983 .	3 377	8 699	42 068	54 144	48 847	5 297
dagegen 1982 .	3 311	9 002	40 713	53 026	47 958	5 068
1981 .	3 190	9 275	40 998	53 463	48 482	4 981

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	38,8	108,8	41,5	45,4	77,1	17,0
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	15,8	17,2	11,2	11,9	21,7	3,1
III Andere gegen die Person	127,2	301,2	111,7	124,6	243,0	18,5
IV Diebstahl und Unterschlagung	871,0	771,1	209,1	295,1	447,3	158,6
V Raub und Erpressung	37,0	51,8	5,6	10,9	21,7	1,2
VI Andere Vermögensdelikte	172,5	321,2	163,3	173,7	303,1	57,8
VII Gemeingefährliche	10,4	36,7	17,8	18,4	35,9	2,7
VIII Im Straßenverkehr	467,4	1 526,9	526,0	582,8	1 112,4	108,1
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	74,0	360,2	176,7	180,0	313,8	60,0
Straftaten insgesamt						
1983 .	1 814,0	3 495,2	1 262,9	1 422,7	2 575,9	427,0
dagegen 1982 .	1 826,8	3 567,4	1 236,6	1 425,7	2 547,0	421,3
1981 .	1 756,3	3 587,1	1 221,9	1 407,3	2 530,8	403,2
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1983 .	1 346,6	1 968,2	736,9	859,9	1 463,5	318,8
dagegen 1982 .	1 380,0	1 961,7	722,8	850,9	1 446,8	317,1
1981 .	1 329,4	1 892,8	699,2	822,3	1 406,7	300,0
Straftaten im Straßenverkehr						
1983 .	467,4	1 526,9	526,0	582,8	1 112,4	108,1
dagegen 1982 .	446,8	1 605,7	513,8	574,8	1 100,3	104,1
1981 .	426,9	1 694,4	522,7	585,0	1 124,1	103,2

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

3 Strafverfolgung

3.4 Verurteilte 1983 nach Hauptdeliktgruppen und Ländern

3.4.10 Saarland

Hauptdeliktgruppe ¹⁾	Verurteilte						
	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	männlich	weiblich	
Grundzahlen							
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	14	25	197	236	189	47	
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	16	21	76	113	107	6	
III Andere gegen die Person	100	154	687	941	881	60	
IV Diebstahl und Unterschlagung	728	537	1 565	2 830	2 179	651	
V Raub und Erpressung	35	55	89	179	173	6	
VI Andere Vermögensdelikte	131	144	933	1 208	967	241	
VII Gemeingefährliche	8	11	61	80	75	5	
VIII Im Straßenverkehr	199	759	5 417	6 375	5 866	509	
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	45	144	1 271	1 460	1 276	184	
Straftaten insgesamt	1983 .	1 276	1 850	10 296	13 422	11 713	1 709
	dagegen 1982 .	1 280	1 834	9 755	12 869	11 321	1 548
	1981 .	1 266	1 719	9 555	12 540	11 089	1 451
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1983 .	1 077	1 091	4 879	7 047	5 847	1 200
	dagegen 1982 .	1 111	1 081	4 740	6 932	5 835	1 097
	1981 .	1 117	927	4 496	6 540	5 522	1 018
Straftaten im Straßenverkehr	1983 .	199	759	5 417	6 375	5 866	509
	dagegen 1982 .	169	753	5 015	5 937	5 486	451
	1981 .	149	792	5 059	6 000	5 567	433

Verurteiltenziffern²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	20,0	43,1	25,2	26,0	44,4	9,7	
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	22,8	36,2	9,7	12,4	25,1	1,2	
III Andere gegen die Person	142,7	265,5	88,0	103,5	207,0	12,4	
IV Diebstahl und Unterschlagung	1 038,5	925,9	200,4	311,3	511,9	134,7	
V Raub und Erpressung	49,9	94,8	11,4	19,7	40,6	1,2	
VI Andere Vermögensdelikte	186,9	248,3	119,5	132,9	227,2	49,9	
VII Gemeingefährliche	11,4	19,0	7,8	8,8	17,6	1,0	
VIII Im Straßenverkehr	283,9	1 308,6	693,6	701,2	1 378,0	105,3	
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	64,2	248,3	162,7	160,6	299,7	38,1	
Straftaten insgesamt	1983 .	1 820,3	3 189,7	1 318,3	1 476,4	2 751,5	353,5
	dagegen 1982 .	1 745,6	3 130,8	1 256,4	1 416,8	2 661,7	320,5
	1981 .	1 661,4	2 963,8	1 239,8	1 385,9	2 620,3	301,3
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1983 .	1 536,4	1 881,0	624,7	775,2	1 373,5	248,2
	dagegen 1982 .	1 515,1	1 845,4	610,5	763,2	1 371,9	227,1
	1981 .	1 465,9	1 598,3	583,4	722,8	1 304,8	211,4
Straftaten im Straßenverkehr	1983 .	283,9	1 308,6	693,6	701,2	1 378,0	105,3
	dagegen 1982 .	230,5	1 285,4	645,9	653,6	1 289,8	93,4
	1981 .	195,5	1 365,5	656,4	663,1	1 315,5	89,9

1) Genaue Inhalts- und Paragraphenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personen-
gruppe.

3 Strafverfolgung
 3.4 Verurteilte 1983 nach Hauptdeliktsgruppen und Ländern
 3.4.11 Berlin (West)

Hauptdeliktsguppe ¹⁾	Verurteilte					
	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen						
I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	20	103	938	1 061	869	192
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	8	17	165	190	188	2
III Andere gegen die Person	160	258	3 025	3 443	3 068	375
IV Diebstahl und Unterschlagung	1 046	1 039	9 508	11 593	7 704	3 889
V Raub und Erpressung	126	133	257	516	481	35
VI Andere Vermögensdelikte	106	307	3 213	3 626	2 949	677
VII Gemeingefährliche	7	30	703	740	668	72
VIII Im Straßenverkehr	123	761	8 939	9 823	8 485	1 338
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	74	251	2 234	2 559	2 106	453
Straftaten insgesamt						
1983 .	1 670	2 899	28 982	33 551	26 518	7 033
dagegen 1982 .	1 862	2 901	28 387	33 150	26 455	6 695
1981 .	1 923	2 891	26 695	31 509	25 420	6 089
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1983 .	1 547	2 138	20 043	23 728	18 033	5 695
dagegen 1982 .	1 745	2 107	19 508	23 360	17 843	5 517
1981 .	1 771	2 052	17 757	21 580	16 604	4 976
Straftaten im Straßenverkehr						
1983 .	123	761	8 939	9 823	8 485	1 338
dagegen 1982 .	117	794	8 879	9 790	8 612	1 178
1981 .	152	839	8 938	9 929	8 816	1 113

Verurteilenziffern ²⁾

I Gegen Staat, öffentl. Ordnung, Amt	20,3	124,7	64,9	65,3	119,6	21,4
II Gegen die sexuelle Selbstbestimmung	8,1	20,6	11,4	11,7	25,9	0,2
III Andere gegen die Person	162,1	312,3	209,4	211,8	422,1	41,7
IV Diebstahl und Unterschlagung	1 059,8	1 257,9	658,2	713,1	1 060,0	432,6
V Raub und Erpressung	127,7	161,0	17,8	31,7	66,2	3,9
VI Andere Vermögensdelikte	107,4	371,7	222,4	223,0	405,8	75,3
VII Gemeingefährliche	7,1	36,3	48,7	45,5	91,9	8,0
VIII Im Straßenverkehr	124,6	921,3	618,8	604,2	1 167,4	148,8
IX Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	75,0	303,9	154,7	157,4	289,8	50,4
Straftaten insgesamt						
1983 .	1 692,0	3 509,7	2 006,4	2 063,7	3 648,6	782,4
dagegen 1982 .	1 811,3	3 630,8	1 950,9	2 024,1	3 630,4	736,6
1981 .	1 859,8	3 824,1	1 827,0	1 921,2	3 509,6	664,9
Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr						
1983 .	1 567,4	2 588,4	1 387,5	1 459,5	2 481,2	633,6
dagegen 1982 .	1 697,5	2 637,0	1 340,7	1 426,4	2 448,6	607,0
1981 .	1 712,8	2 714,3	1 215,3	1 315,8	2 292,4	543,4
Straftaten im Straßenverkehr						
1983 .	124,6	921,3	618,8	604,2	1 167,4	148,8
dagegen 1982 .	113,8	993,7	610,2	597,8	1 181,8	129,6
1981 .	147,0	1 109,8	611,7	605,4	1 217,2	121,5

1) Genaue Inhalts- und Paragrafenangabe siehe Tabellen S. 14 - 17.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

3 Strafverfolgung
3.5 Verurteilte nach Straftatengruppen
3.5.1 Grundzahlen

Verbrechen und Vergehen (§§ des Strafgesetzbuches)	Verurteilte							
	insgesamt		Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
	1982	1983	1982	1983	1982	1983	1982	1983
Friedensverrat, Hochverrat und Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates (80 - 92 b)	184	285	40	44	50	72	94	169
Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit (93 - 101 a)	29	27	-	-	-	-	29	27
Straftaten gegen ausländische Staaten (102 - 104 a)	2	1	1	-	-	-	1	1
Straftaten gegen Verfassungsorgane sowie bei Wahlen und Abstimmungen (105 - 108 d)	15	67	-	1	4	15	11	51
Straftaten gegen die Landesverteidigung (109 - 109 k)	15	17	-	1	4	4	11	12
Widerstand gegen die Staatsgewalt (111 - 121) ...	3 958	3 957	156	146	578	547	3 224	3 264
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (123 - 145 d)	52 416	51 755	1 949	1 795	9 194	9 121	41 273	40 839
Geld- und Wertzeichenfälschung (146 - 152)	111	161	13	23	8	22	90	116
Falsche unbedingte Aussage und Meineid (153 - 163)	4 171	4 366	196	172	500	530	3 475	3 664
Falsche Verdächtigung (164, 165)	1 681	1 727	158	140	224	195	1 299	1 392
Straftaten, welche sich auf Religion und Weltanschauung beziehen (166 - 168)	42	88	16	49	7	16	19	23
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (169 - 173)	8 857	7 813	4	4	85	70	8 768	7 739
Straftaten gegen die sexuelle Selbst- bestimmung (174 - 184 c)	5 622	5 859	541	550	634	609	4 447	4 700
Beleidigung (185 - 200)	9 192	9 406	345	332	911	887	7 936	8 187
Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs (201 - 205)	38	32	-	-	4	3	34	29
Straftaten gegen das Leben (211 - 222)	3 873	3 880	120	143	839	826	2 914	2 911
Körperverletzung (223 - 233)	89 972	89 507	6 280	5 834	16 826	16 435	66 866	67 238
Straftaten gegen die persönliche Freiheit (234 - 241 a)	5 899	5 948	420	396	936	862	4 543	4 690
Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248 c)	189 880	200 372	41 809	42 160	26 786	29 257	121 285	128 955
Raub und Erpressung (249 - 256)	6 817	7 092	1 839	1 821	1 887	1 940	3 091	3 331
Begünstigung und Hehlerei (257 - 262)	6 901	7 576	1 548	1 562	1 158	1 314	4 195	4 700
Betrug und Untreue (263 - 266)	50 435	57 353	2 468	2 350	4 444	4 889	43 523	50 114
Urkundenfälschung (267 - 282)	17 139	17 444	1 854	1 639	2 268	2 288	13 017	13 517
Konkursstraftaten (283 - 283 d)	460	604	-	-	1	1	459	603
Strafbarer Eigennutz (284 - 302 a)	1 720	1 875	82	54	85	116	1 553	1 705
Sachschädigung (303 - 305)	9 112	9 151	1 981	1 856	1 743	1 749	5 388	5 546
Gemeingefährliche Straftaten (306 - 323 c)	159 288	160 198	3 404	3 246	16 725	16 475	139 159	140 477
Straftaten gegen die Umwelt (324 - 330 d)	973	1 019	7	5	23	29	943	985
Straftaten im Amte (331 - 358)	336	322	3	3	19	21	314	298
Zusammen ...	629 138	647 902	65 234	64 326	85 943	88 293	477 961	495 283
Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz	2 653	1 941	1	1	1 185	703	1 467	1 237
Straftaten nach anderen Bundesgesetzen (außer StGB und WStG)	140 356	134 760	22 226	19 148	19 691	18 023	98 439	97 589
Straftaten nach Landesgesetzen	47	54	15	18	1	2	31	34
Insgesamt ...	772 194	784 657	87 476	83 493	106 820	107 021	577 898	594 143
dar.: Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	459 689	477 093	63 861	62 740	62 382	64 062	333 446	350 291

3 Strafverfolgung
3.5 Verurteilte nach Straftatengruppen
3.5.2 Verurteilenziffern

Verbrechen und Vergehen (§§ des Strafgesetzbuches)	Verurteilte							
	insgesamt		Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
	je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe							
	1982	1983	1982	1983	1982	1983	1982	1983
Friedensverrat, Hochverrat und Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates (80 - 92 b)	0,4	0,5	0,9	1,1	1,6	2,2	0,2	0,4
Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit (93 - 101 a)	0,1	0,1	-	-	-	-	0,1	0,1
Straftaten gegen ausländische Staaten (102 - 104 a)	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0
Straftaten gegen Verfassungsorgane sowie bei Wahlen und Abstimmungen (105 - 108 d)	0,0	0,1	-	0,0	0,1	0,5	0,0	0,1
Straftaten gegen die Landesverteidigung (109 - 109 k)	0,0	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
Widerstand gegen die Staatsgewalt (111 - 121)	7,6	7,6	3,7	3,5	18,3	17,1	7,2	7,2
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (123 - 145 d)	100,6	98,9	46,1	43,5	291,8	284,4	92,2	90,7
Geld- und Wertzeichenfälschung (146 - 152)	0,2	0,3	0,3	0,6	0,3	0,7	0,2	0,3
Falsche uneidliche Aussage und Meineid (153 - 163)	8,0	8,3	4,6	4,2	15,9	16,5	7,8	8,1
Falsche Verdächtigung (164, 165)	3,2	3,3	3,7	3,4	7,1	6,1	2,9	3,1
Straftaten, welche sich auf Religion und Weltanschauung beziehen (166 - 168)	0,1	0,2	0,4	1,2	0,2	0,5	0,0	0,1
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (169 - 173)	17,0	14,9	0,1	0,1	2,7	2,2	19,6	17,2
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184 c)	10,8	11,2	12,8	13,3	20,1	19,0	9,9	10,4
Beleidigung (185 - 200)	17,6	18,0	8,2	8,1	28,9	27,7	17,7	18,2
Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs (201 - 205)	0,1	0,1	-	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Straftaten gegen das Leben (211 - 222)	7,4	7,4	2,8	3,5	26,6	25,8	6,5	6,5
Körperverletzung (223 - 233)	172,6	171,0	148,4	141,5	534,0	512,4	149,4	149,3
Straftaten gegen die persönliche Freiheit (234 - 241 a)	11,3	11,4	9,9	9,6	29,7	26,9	10,2	10,4
Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248 c)	364,3	382,7	988,2	1 022,3	850,1	912,1	271,1	286,4
Raub und Erpressung (249 - 256)	13,1	13,5	43,5	44,2	59,9	60,5	6,9	7,4
Begünstigung und Hehlerei (257 - 262)	13,2	14,5	36,6	37,9	36,8	41,0	9,4	10,4
Betrug und Untreue (263 - 266)	96,8	109,6	58,3	57,0	141,0	152,4	97,3	111,3
Urkundenfälschung (267 - 282)	32,9	33,3	43,8	39,7	72,0	71,3	29,1	30,0
Konkursstraftaten (283 - 283 d)	0,9	1,2	-	-	0,0	0,0	1,0	1,3
Strafbarer Eigennutz (284 - 302 a)	3,3	3,6	1,9	1,3	2,7	3,6	3,5	3,8
Sachbeschädigung (303 - 305)	17,5	17,5	46,8	45,0	55,3	54,5	12,0	12,3
Gemeingefährliche Straftaten (306 - 323 c)	305,6	306,0	80,5	78,7	530,8	513,6	311,0	312,0
Straftaten gegen die Umwelt (324 - 330 d)	1,9	1,9	0,2	0,1	0,7	0,9	2,1	2,2
Straftaten im Amte (331 - 358)	0,6	0,6	0,1	0,1	0,6	0,7	0,7	0,7
Zusammen ...	1 206,9	1 237,6	1 541,8	1 559,8	2 727,5	2 752,7	1 068,2	1 100,1
Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz	5,1	3,7	0,0	0,0	37,6	21,9	3,3	2,7
Straftaten nach anderen Bundesgesetzen (außer StGB und WStG)	269,3	257,4	525,3	464,3	624,9	561,9	220,0	216,8
Straftaten nach Landesgesetzen	0,1	0,1	0,4	0,4	0,0	0,1	0,1	0,1
Insgesamt ...	1 481,3	1 498,8	2 067,6	2 024,6	3 390,0	3 336,6	1 291,5	1 319,7
dar.: Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	881,8	911,3	1 509,4	1 521,4	1 979,8	1 997,3	745,2	778,1

3 Strafverfolgung

3.6 Wegen Verbrechen und Vergehen Verurteilte nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	1978		1979		1980		1981		1982		1983	
	Anzahl	%										
Grundzahlen												
14 - 16	29 671	4,0	30 180	4,2	30 513	4,2	30 982	4,1	31 905	4,1	30 601	3,9
16 - 18	46 506	6,3	47 677	6,6	49 911	6,8	54 080	7,2	55 571	7,2	52 892	6,7
18 - 21	98 374	13,3	96 240	13,4	98 845	13,5	102 815	13,8	106 820	13,8	107 021	13,6
21 - 25	114 976	15,6	113 207	15,7	116 305	15,9	121 848	16,3	126 204	16,3	129 170	16,5
25 - 30	106 769	14,4	101 533	14,1	102 205	14,0	103 421	13,8	107 649	13,9	110 572	14,1
30 - 40	171 421	23,2	161 532	22,5	158 755	21,7	155 059	20,7	156 600	20,3	158 358	20,2
40 - 50	101 699	13,8	101 326	14,1	106 378	14,5	110 182	14,7	116 480	15,1	122 330	15,6
50 - 60	44 170	6,0	43 865	6,1	46 384	6,3	45 867	6,1	47 294	6,1	49 071	6,3
60 - 70	17 631	2,4	15 797	2,2	15 636	2,1	15 735	2,1	15 891	2,1	17 730	2,3
70 und mehr	7 827	1,1	7 422	1,0	7 549	1,0	7 474	1,0	7 780	1,0	6 912	0,9
Insgesamt	739 044	100	718 779	100	732 481	100	747 463	100	772 194	100	784 657	100
Verurteiltenziffern ¹⁾												
14 - 16	1 447		1 431		1 442		1 470		1 535		1 528	
16 - 18	2 353		2 362		2 400		2 510		2 581		2 494	
18 - 21	3 562		3 369		3 323		3 353		3 390		3 337	
21 - 25	3 367		3 230		3 230		3 248		3 260		3 256	
25 - 30	2 504		2 378		2 384		2 397		2 453		2 493	
30 - 40	1 969		1 896		1 902		1 897		1 950		1 970	
40 - 50	1 250		1 219		1 240		1 246		1 282		1 336	
50 - 60	645		610		632		626		652		682	
60 - 70	294		280		285		286		287		322	
70 und mehr	130		120		119		116		118		103	
Insgesamt	1 473		1 421		1 433		1 446		1 481		1 499	

1) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Altersgruppe.

3.7 Wegen Verbrechen und Vergehen nach allgemeinem Strafrecht erkannte Strafen

Art der Strafe	Strafen						Von 1 000 der					
	insgesamt		gegen		insgesamt		erwachsenen		heranwachsenden			
			Erwachsene (21 und mehr Jahre)	Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)			Verurteilten erhielten	nebenstehende Strafen				
	1982	1983	1982	1983	1982	1983	1982	1983	1982	1983		
Freiheitsstrafe	115 726	118 638	112 441	115 511	3 285	3 127	185,9	186,5	194,6	194,4	73,8	74,5
davon:												
bis einschl. 9 Monate	84 177	85 253	81 532	82 783	2 645	2 470	135,2	134,0	141,1	139,3	59,4	58,9
mehr als 9 Monate bis einschl. 1 Jahr	15 120	15 758	14 741	15 362	379	396	24,3	24,8	25,5	25,9	8,5	9,4
mehr als 1 Jahr bis einschl. 2 Jahre	10 158	10 746	9 990	10 584	168	162	16,3	16,9	17,3	17,8	3,8	3,9
mehr als 2 Jahre bis einschl. 5 Jahre	4 877	5 385	4 815	5 319	72	66	7,9	8,5	8,3	9,0	1,6	1,6
mehr als 5 Jahre bis einschl. 15 Jahre	1 314	1 428	1 293	1 396	21	32	2,1	2,2	2,2	2,3	0,5	0,8
lebenslange	70	68	70	67	-	1	0,1	0,1	0,1	0,1	-	0,0
Strafarrest	791	575	510	423	281	152	1,3	0,9	0,9	0,7	6,3	3,6
Geldstrafe (allein)	505 917	516 892	464 947	478 209	40 970	38 683	812,8	812,6	804,5	804,9	919,9	921,9
Strafen (= Verurteilte) insgesamt	622 434	636 105	577 898	594 143	44 536	41 962	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

3.8 Wegen Verbrechen und Vergehen nach Jugendstrafrecht erkannte Jugendstrafen und angeordnete Zuchtmittel und Erziehungsmaßnahmen

Art der Strafe bzw. Maßnahmen	Strafen und Maßnahmen ¹⁾						Auf 1 000 der					
	insgesamt		gegen		insgesamt		jugendlichen		heranwachsenden			
			Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)			Verurteilten kamen nebenstehende Strafen und Maßnahmen					
	1982	1983	1982	1983	1982	1983	1982	1983	1982	1983		
Jugendstrafe	22 083	21 659	7 385	6 975	14 698	14 684	147,5	145,8	84,4	83,5	236,0	225,7
davon:												
6 Monate bis einschl. 1 Jahr	15 133	14 267	5 436	5 017	9 697	9 250	101,0	96,0	62,1	60,1	155,7	142,2
mehr als 1 Jahr	6 663	7 116	1 798	1 812	4 865	5 304	44,5	47,9	20,6	21,7	78,1	81,5
mit unbestimmter Zeitdauer	287	276	151	146	136	130	1,9	1,9	1,7	1,7	2,2	2,0
Zuchtmittel	131 103	125 295	76 105	69 518	54 998	55 777	875,4	843,4	870,0	832,6	883,0	857,3
davon:												
Dauerarrest	13 291	13 510	6 798	6 589	6 493	6 921	88,7	90,9	77,7	78,9	104,2	106,4
Kurzarrest	2 654	2 577	1 559	1 433	1 095	1 144	17,7	17,3	17,8	17,2	17,6	17,6
Freizeitarrrest	15 584	15 369	10 711	10 032	4 873	5 337	104,1	103,5	122,4	120,2	78,2	82,0
Auferlegung besonderer Pflichten	50 147	45 391	24 268	20 303	25 879	25 088	334,8	305,6	277,4	243,2	415,5	385,6
dar. Zahlung eines Geldbetrages	48 123	43 397	23 146	19 250	24 977	24 147	321,3	292,1	264,6	230,6	401,0	371,2
Verwarnung	49 427	48 448	32 769	31 161	16 658	17 287	330,0	326,1	374,6	373,2	267,5	265,7
Erziehungsmaßnahmen	54 791	59 655	40 557	42 246	14 234	17 409	365,9	401,6	463,6	506,0	228,5	267,6
davon:												
Fürsorgeerziehung	131	114	125	106	6	8	0,9	0,8	1,4	1,3	0,1	0,1
Erziehungsbeistandschaft	230	234	224	221	6	13	1,5	1,6	2,6	2,6	0,1	0,2
Ertelung von Weisungen	54 430	59 307	40 208	41 919	14 222	17 388	363,4	399,2	459,6	502,1	228,3	267,3
Strafen bzw. Maßnahmen insgesamt	207 977	206 609	124 047	119 739	83 930	87 870	1 388,7	1 340,8	1 418,1	1 422,1	1 347,5	1 350,6
dagegen Verurteilte insgesamt	149 760	148 552	87 476	83 493	62 284	65 059	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

1) Strafen und Maßnahmen können nebeneinander angeordnet werden.

3 Strafverfolgung

3.9 Verurteilte wegen Vergehen im Straßenverkehr nach dem Alter der Verkehrssünder

Jahr	Straftaten im Straßenverkehr überhaupt		Davon									Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz
			Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (§ 142 StGB)		Fahrlässige Tötung (§ 222 StGB)		Fahrlässige Körperverletzung (§ 230 StGB)		Volltrunkenheit (§ 323 a StGB) 1)	Gefährdung des Straßenverkehrs (§§ 315 b und c, 316 StGB)		
	insgesamt	dar. in Trunkenheit	insgesamt	dar. in Trunkenheit	insgesamt	dar. in Trunkenheit	insgesamt	dar. in Trunkenheit	insgesamt	insgesamt	dar. in Trunkenheit	
Grundzahlen												
Strafmündige (14 Jahre und älter) insgesamt												
1979	320 913	169 586	42 621	9 627	3 214	685	67 288	11 573	2 584	148 433	145 117	56 773
1980	329 300	176 395	43 338	9 829	3 113	725	64 981	11 837	2 611	155 139	151 393	60 118
1981	321 614	171 311	44 650	10 385	2 965	646	59 331	11 368	2 378	150 300	146 534	61 990
1982	312 505	168 695	43 859	10 579	2 716	608	54 000	10 679	2 269	148 224	144 560	61 437
1983	307 564	169 656	43 138	10 690	2 685	545	53 517	10 557	2 269	149 498	145 595	56 457
unter 18 Jahre												
1979	19 853	3 418	1 058	205	62	7	1 576	283	49	3 083	2 874	14 025
1980	22 688	3 651	1 171	210	90	14	1 634	310	55	3 311	3 062	16 427
1981	23 814	3 346	1 069	223	75	11	1 395	252	47	3 034	2 813	16 194
1982	23 615	3 153	1 068	183	62	11	1 301	221	49	2 900	2 689	18 235
1983	20 753	3 014	998	201	61	9	1 173	201	41	2 779	2 562	15 701
18 bis unter 25 Jahre												
1979	98 165	45 488	15 523	3 353	1 341	326	23 723	4 338	690	38 113	36 781	18 775
1980	101 249	47 717	15 678	3 439	1 331	355	23 516	4 690	676	40 028	38 557	20 020
1981	100 436	46 933	16 362	3 517	1 325	327	22 132	4 472	639	39 562	37 978	20 416
1982	96 761	45 798	16 096	3 650	1 201	279	19 987	4 100	559	38 695	37 210	20 223
1983	94 987	45 601	15 800	3 562	1 210	264	19 975	4 080	549	38 835	37 146	18 618
25 bis unter 40 Jahre												
1979	123 189	74 389	15 629	3 742	1 122	261	22 461	4 462	1 226	65 854	64 698	16 897
1980	121 876	74 733	15 667	3 784	1 057	270	20 806	4 229	1 253	66 498	65 197	16 595
1981	115 154	70 637	15 661	3 916	937	221	18 576	4 009	1 058	62 671	61 433	16 251
1982	109 967	68 421	15 075	3 972	848	223	16 555	3 796	1 034	60 626	59 396	15 829
1983	107 786	68 064	14 446	3 954	790	187	16 184	3 679	1 000	60 444	59 244	14 922
40 bis unter 60 Jahre												
1979	70 287	43 242	8 530	2 096	563	83	15 330	2 296	588	38 690	38 179	6 586
1980	74 167	47 042	8 823	2 138	508	77	15 153	2 425	598	42 419	41 804	6 666
1981	73 020	46 976	9 461	2 457	520	79	13 723	2 449	607	42 001	41 384	6 708
1982	73 041	47 820	9 494	2 486	500	85	12 802	2 356	594	42 930	42 299	6 721
1983	74 263	49 227	9 519	2 604	509	79	12 675	2 387	644	44 190	43 513	6 726
60 und mehr Jahre												
1979	9 419	3 049	1 881	231	126	8	4 198	194	31	2 693	2 585	490
1980	9 320	3 252	1 999	258	127	9	3 872	183	29	2 883	2 773	410
1981	9 190	3 419	2 097	272	108	8	3 505	186	27	3 032	2 926	421
1982	9 121	3 503	2 126	288	105	10	3 355	206	33	3 073	2 966	429
1983	9 775	3 750	2 375	369	115	6	3 510	210	35	3 250	3 130	490
Verurteilenziffern ²⁾												
Strafmündige (14 Jahre und älter) insgesamt												
1979	634,3	335,2	84,2	19,0	6,4	1,4	133,0	22,9	5,1	293,4	286,8	112,2
1981	622,0	331,3	86,4	20,1	5,7	1,2	114,7	22,0	4,6	290,7	283,4	119,9
1983	587,5	324,1	82,4	20,4	5,1	1,0	102,2	20,2	4,3	285,6	278,1	107,8
unter 18 Jahre												
1979	481,1	82,8	25,6	5,0	1,5	0,17	38,2	6,9	1,2	74,7	69,6	339,8
1981	558,7	78,5	25,1	5,2	1,8	0,26	32,7	5,9	1,1	71,2	66,0	426,8
1983	503,2	73,1	24,2	4,9	1,5	0,22	28,4	4,9	1,0	67,4	62,1	380,7
18 bis unter 25 Jahre												
1979	1 543,1	715,1	244,0	52,7	21,1	5,1	372,9	68,2	10,8	599,1	578,2	295,1
1981	1 473,1	688,4	240,0	51,6	19,4	4,8	324,6	65,6	9,4	580,3	557,0	299,5
1983	1 324,0	635,6	220,2	49,6	16,9	3,7	278,4	56,9	7,7	541,3	517,8	259,5
25 bis unter 40 Jahre												
1979	963,0	581,5	122,2	29,3	8,8	2,0	175,6	34,9	9,6	514,8	505,8	132,1
1981	922,1	565,7	125,4	31,4	7,5	1,8	148,8	32,1	8,5	501,9	491,9	130,1
1983	864,1	545,6	115,8	31,7	6,3	1,5	129,7	29,5	8,0	484,5	474,9	119,6
40 bis unter 60 Jahre												
1979	453,2	278,8	55,0	13,5	3,6	0,54	98,9	14,8	3,8	249,5	246,2	42,5
1981	451,6	290,5	58,5	15,2	3,2	0,49	84,9	15,1	3,8	259,7	255,9	41,5
1983	454,2	301,0	58,2	15,9	3,1	0,48	77,5	14,6	3,9	270,2	266,1	41,1
60 und mehr Jahre												
1979	79,8	25,8	15,9	2,0	1,1	0,07	35,6	1,6	0,26	22,8	21,9	4,2
1981	76,8	28,6	17,5	2,3	0,9	0,07	29,3	1,6	0,23	25,3	24,5	3,5
1983	79,9	30,7	19,4	3,0	0,9	0,05	28,7	1,7	0,29	26,6	25,6	4,0

1) Bis 1980 § 330 a StGB (alter Fassung).

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Altersgruppe.

Lfd. Nr.	Straftat (§§ des Strafgesetzbuches) (i = insgesamt, w = weiblich)	Verurteilte Ausländer und Staatenlose							nach		
		insgesamt	davon verurteilt nach						insgesamt	bis	
			allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht				14	18
			insgesamt	davon		insgesamt	darunter Jugend- strafe	18		21	
				Frei- heits- strafe	Geld-						
1	Straftaten gegen den Staat, die öffentl. Ordnung (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amte (80 - 168 und 331 - 358 außer 142)	i	1 784	1 565	329	1 236	219	30	1 758	110	168
		w	230	211	45	166	19	3	227	8	22
	darunter:										
2	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (113)	i	303	275	22	253	28	1	296	9	27
		w	20	19	-	19	1	-	20	1	-
3	Hausfriedensbruch (123, 124)	i	435	384	23	361	51	2	428	37	33
		w	25	24	2	22	1	-	25	1	3
4	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184 c)	i	794	626	431	195	168	89	777	102	77
	darunter:	w	23	22	6	16	1	-	23	1	-
5	Homosexuelle Handlungen (175)	i	16	16	2	14	-	-	16	-	-
6	Sexueller Mißbrauch von Kindern (176)	i	152	118	83	35	34	10	147	25	12
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Vergewaltigung (177)	i	269	212	211	1	57	48	262	26	35
		w	2	2	2	-	-	-	2	-	-
8	Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (169 - 173, 185 - 241 a außer 222 und 230 i.V.m. Verkehrsunfall)	i	6 314	5 305	1 292	4 013	1 009	171	6 203	524	696
	darunter:	w	333	304	51	253	29	5	326	13	20
9	Verletzung der Unterhaltspflicht (170 b)	i	340	338	322	16	2	1	329	-	5
		w	7	7	5	2	-	-	7	-	-
10	Mord und Totschlag (211 - 213)	i	220	189	188	1	31	31	215	12	25
		w	12	10	10	-	2	2	12	-	3
11	Körperverletzung (223)	i	1 786	1 498	146	1 352	288	20	1 746	159	181
		w	83	77	1	76	6	-	79	3	2
12	Gefährliche und schwere Körperverletzung (223 a, 224 - 226)	i	2 174	1 654	475	1 179	520	108	2 139	264	319
		w	90	76	12	64	14	2	88	8	8
13	Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248 c)	i	22 106	15 470	2 154	13 316	6 636	1 088	21 799	4 598	2 533
	darunter:	w	5 717	4 961	231	4 730	756	38	5 655	558	338
14	Diebstahl (242)	i	17 363	13 420	1 054	12 366	3 943	258	17 182	2 913	1 444
		w	5 548	4 855	197	4 658	693	14	5 489	510	318
15	Schwerer Diebstahl (243, 244)	i	4 073	1 563	1 032	531	2 510	826	3 961	1 554	1 015
		w	105	48	28	20	57	24	103	44	15
16	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 256, 316 a)	i	1 003	452	432	20	551	391	981	313	245
		w	18	10	7	3	8	5	15	4	2
17	Andere Vermögensdelikte (257 - 305)	i	10 956	9 844	1 182	8 662	1 112	75	10 833	644	812
	darunter:	w	1 175	1 085	128	957	90	8	1 162	55	71
18	Betrug (263)	i	2 872	2 703	502	2 201	169	22	2 834	80	174
		w	435	416	57	359	19	4	429	8	25
19	Urkundenfälschung (267, 271 - 273)	i	2 728	2 485	401	2 084	243	31	2 700	151	173
		w	323	303	42	261	20	3	320	12	20
20	Gemeingefährliche Straftaten - einschl. Umweltstraftaten - außer im Straßenverkehr (306 - 330 d außer 315 b, 315 c, 316, 316 a und 323 a i.V.m. Verkehrsunfall)	i	635	582	103	479	53	10	618	24	46
		w	25	22	3	19	3	-	23	1	4
21	Straftaten im Straßenverkehr (142, 315 b, 315 c, 316, 222, 230, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall und nach dem StVG)	i	26 760	25 141	1 357	23 784	1 619	36	25 222	803	2 259
	darunter:	w	1 700	1 642	26	1 616	58	-	1 549	20	127
22	Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (142)	i	4 417	4 130	126	4 004	287	11	4 219	71	516
		w	387	378	2	376	9	-	356	2	29
23	Fahrlässige Tötung und Körperverletzung im Straßenverkehr (222, 230)	i	5 808	5 615	136	5 479	193	4	5 346	41	644
		w	471	462	1	461	9	-	418	1	37
24	Gefährdung des Straßenverkehrs durch Trunkenheit (315 c Abs. 1 Nr. 1 a, 316)	i	8 718	8 555	766	7 789	163	5	8 093	39	321
		w	294	288	15	273	6	-	254	-	13
25	Straßenverkehrsgesetz (StVG)	i	7 261	6 321	281	6 040	940	15	7 030	644	694
		w	519	486	6	480	33	-	492	17	43
26	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	i	18 638	17 815	2 607	15 208	823	214	18 370	327	1 337
	darunter:	w	2 504	2 394	143	2 251	110	28	2 478	49	250
27	Betäubungsmittelgesetz	i	2 987	2 627	1 737	890	360	207	2 886	68	413
		w	172	130	77	53	42	27	162	9	48
28	Ausländergesetz	i	7 827	7 617	652	6 965	210	6	7 807	106	554
		w	1 927	1 868	56	1 812	59	1	1 924	35	186
29	Straftaten insgesamt	i	88 990	76 800	9 887	66 913	12 190	2 104	86 561	7 445	8 173
		w	11 725	10 651	640	10 011	1 074	87	11 458	709	834
30	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	i	62 230	51 659	8 530	43 129	10 571	2 068	61 339	6 642	5 914
		w	10 025	9 009	614	8 395	1 016	87	9 909	689	707

verfolgung
Ausländer 1983

Verurteilte (ohne Stationierungsstreitkräfte)														Angehörige der Stationierungsstreitkräfte	Lfd. Nr.
dem Alter				nach ausgewählter Staatsangehörigkeit							sonstige Staatsangehörigkeit und Staatenlose				
21	25	30	40	50 und mehr	Griechen	Italiener	Jugoslawen	Portugiesen	Spanier	Türken					
unter															
25	30	40	50												
Jahren															
323	313	481	285	78	63	243	261	10	20	504	657	26	1		
40	46	71	29	11	13	27	58	3	3	47	76	3			
48	76	84	46	6	10	30	34	1	5	67	149	7	2		
4	6	8	1	-	-	-	2	-	-	2	16	-			
97	82	97	57	25	8	48	76	2	3	85	206	7	3		
6	5	6	3	1	1	5	7	1	-	1	10	-			
101	141	204	108	44	28	97	101	13	20	272	246	17	4		
4	8	9	1	-	1	1	3	1	-	3	14	-			
1	2	7	4	2	1	-	-	1	1	5	8	-	5		
16	19	34	27	14	4	29	17	3	6	44	44	5	6		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
38	59	76	25	3	7	14	33	2	9	109	88	7	7		
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-			
1 001	1 164	1 688	914	216	266	785	842	38	99	2 171	2 002	111	8		
37	67	119	49	21	14	28	67	6	5	85	121	7			
24	44	166	76	14	10	68	56	3	2	64	126	11	9		
1	2	4	-	-	-	1	1	-	-	2	3	-			
32	40	60	39	7	5	21	21	-	1	118	49	5	10		
1	3	4	1	-	-	1	1	-	-	5	5	-			
296	349	462	252	47	76	230	239	9	31	564	597	40	11		
6	14	32	16	6	1	12	15	2	3	15	31	4			
354	388	501	250	63	73	251	285	15	37	877	601	35	12		
10	15	33	10	4	3	6	18	3	1	27	30	2			
3 169	3 360	4 464	2 347	1 328	1 045	2 720	3 650	240	511	5 651	7 982	307	13		
710	969	1 618	907	555	369	710	1 322	74	169	1 071	1 940	62			
2 440	2 898	3 991	2 204	1 292	829	2 025	2 943	185	387	3 798	7 015	181	14		
689	943	1 583	894	552	367	690	1 260	74	168	1 044	1 886	59			
613	361	329	69	20	191	605	598	51	117	1 623	776	112	15		
12	14	13	5	-	2	13	35	-	1	14	38	2			
174	116	94	31	8	25	158	109	14	15	393	267	22	16		
2	4	2	1	-	-	-	5	-	-	1	9	3			
1 847	2 265	3 204	1 591	470	542	1 347	1 582	79	143	2 811	4 329	123	17		
201	252	355	170	58	56	106	287	16	23	240	434	13			
443	563	966	476	132	110	411	458	23	42	684	1 106	38	18		
61	99	144	66	26	19	49	104	9	11	89	148	6			
431	605	829	387	124	94	222	419	19	33	674	1 239	28	19		
53	70	95	50	20	10	18	85	3	4	75	125	3			
64	117	199	114	54	29	51	71	3	8	140	316	17	20		
3	3	9	2	1	1	1	4	-	-	8	9	2			
3 861	4 611	7 815	4 393	1 480	1 011	3 160	3 839	284	488	6 332	10 108	1 538	21		
242	331	553	195	81	60	132	259	16	35	228	819	151			
657	728	1 226	753	268	160	471	603	40	90	1 290	1 565	198	22		
49	69	119	61	27	14	24	59	1	9	65	184	31			
829	904	1 508	1 012	408	252	592	695	73	99	1 925	1 710	462	23		
61	87	150	56	26	22	31	75	8	8	90	184	53			
917	1 403	3 175	1 761	477	283	707	1 574	102	179	1 536	3 712	625	24		
28	47	119	37	10	5	12	37	2	6	16	176	40			
1 359	1 482	1 767	784	300	283	1 315	892	63	104	1 433	2 940	231	25		
101	120	155	39	17	17	64	81	5	9	53	263	27			
3 443	4 543	5 291	2 478	951	676	1 529	2 388	84	264	4 651	8 778	268	26		
472	498	602	354	253	82	84	695	18	44	648	907	26			
831	893	532	127	22	61	302	74	10	71	520	1 848	101	27		
47	35	15	6	2	3	19	14	1	4	14	107	10			
1 476	1 991	2 139	1 022	519	216	92	1 383	29	51	2 721	3 315	20	28		
368	378	451	273	233	51	17	592	15	33	586	630	3			
13 983	16 630	23 440	12 261	4 629	3 685	10 090	12 843	765	1 568	22 925	34 685	2 429	29		
1 711	2 178	3 338	1 708	980	596	1 089	2 700	134	279	2 331	4 329	267			
10 122	12 019	15 625	7 868	3 149	2 674	6 930	9 004	481	1 080	16 593	24 577	891	30		
1 469	1 847	2 785	1 513	899	536	957	2 441	118	244	2 103	3 510	116			

3.11 Wegen Straftaten an Kindern Abgeurteilte und Verurteilte

Lfd. Nr.	Straftat (§§ des Strafgesetzbuches)	Abgeurteilte insgesamt	Verur					
			Jugendliche			Heranwachsende		
			männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
1	Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht (170 d)	65	-	-	-	1	2	3
2	Sexueller Mißbrauch von Kindern (176 Abs. 1 - 3, 5)	2 081	164	-	164	127	2	129
3	Sexueller Mißbrauch von Kindern mit Todesfolge (176 Abs. 4)	1	-	-	-	-	-	-
4	Vergewaltigung von Kindern (177 Abs. 1)	63	8	-	8	5	1	6
5	Vergewaltigung von Kindern mit Todesfolge (177 Abs. 3)	-	-	-	-	-	-	-
6	Mord (211)	9	1	2	3	1	-	1
7	Totschlag (212)	24	2	-	2	-	1	1
8	Totschlag unter mildernden Umständen (213)	2	-	-	-	-	-	-
9	Kindestötung (217)	7	-	1	1	-	2	2
10	Aussetzung (221)	1	-	-	-	-	-	-
11	Fahrlässige Tötung (außer im Straßenverkehr) (222)	28	-	-	-	1	2	3
12	Körperverletzung (223)	469	26	8	34	15	2	17
13	Gefährliche Körperverletzung (223 a)	246	50	10	60	8	3	11
14	Mißhandlung von Schutzbefohlenen (223 b)	179	-	-	-	3	-	3
15	Schwere Körperverletzung (224)	1	-	-	-	-	-	-
16	Beabsichtigte schwere Körperverletzung (225)	-	-	-	-	-	-	-
17	Körperverletzung mit Todesfolge (226)	9	-	-	-	-	4	4
18	Kindesentziehung (235)	42	-	-	-	-	1	1
19	Erpresserischer Menschenraub (239 a)	6	-	-	-	-	-	-
20	Geiselnahme (239 b)	2	-	-	-	-	-	-
21	Insgesamt ...	3 235	251	21	272	161	20	181

verfolgung

nach der strafbaren Handlung und nach der Zahl der Opfer 1983

teilte											Lfd. Nr.
Erwachsene			insgesamt			davon mit					
männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	insgesamt	1	2	3 bis 5 Kind(ern) als Opfer	6 bis 8	9 oder mehr	
13	25	38	14	27	41	22	14	5	-	-	1
1 279	6	1 285	1 570	8	1 578	1 056	297	180	23	22	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
40	-	40	53	1	54	45	8	-	-	1	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
3	-	3	5	2	7	7	-	-	-	-	6
9	3	12	11	4	15	13	1	1	-	-	7
1	1	2	1	1	2	2	-	-	-	-	8
-	4	4	-	7	7	7	-	-	-	-	9
-	1	1	-	1	1	1	-	-	-	-	10
11	6	17	12	8	20	19	1	-	-	-	11
177	44	221	218	54	272	256	14	1	1	-	12
53	10	63	111	23	134	108	22	2	2	-	13
73	41	114	76	41	117	99	16	2	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
3	2	5	3	6	9	9	-	-	-	-	17
11	1	12	11	2	13	13	-	-	-	-	18
5	-	5	5	-	5	5	-	-	-	-	19
1	1	2	1	1	2	1	1	-	-	-	20
1 679	145	1 824	2 091	186	2 277	1 663	374	191	26	23	21

3 Strafverfolgung

3.12 Ein- und Auslieferung Straffälliger 1983

Ersuchender bzw. ersuchter Staat	Aus dem Vorjahre rückständige Ersuchen		Neue Ersuchen		Erledigte Ersuchen		Noch unerledigte Ersuchen		Verfolgte, bei denen das Verfahren zum Abschluß gekommen ist				
	Strafverfolgung	Strafvollstreckung	Strafverfolgung	Strafvollstreckung	Strafverfolgung	Strafvollstreckung	Strafverfolgung	Strafvollstreckung	insgesamt	davon			
										durch Bewilligung		durch Ablehnung	auf andere Weise

Ersuchen um Auslieferung aus der Bundesrepublik Deutschland

Argentinien	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1
Belgien	6	2	12	2	11	4	7	-	15	5	9	-	1
Bolivien	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Dänemark	2	1	3	2	5	1	-	2	6	3	2	-	1
Finnland	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Frankreich	6	5	7	1	10	3	3	3	13	5	7	-	1
Griechenland	3	5	1	2	1	4	3	3	5	2	2	-	1
Großbritannien und Nordirland	2	-	1	1	3	1	-	-	4	2	2	-	-
Indien	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Irak	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1
Italien	45	35	31	28	31	22	45	41	53	15	25	3	10
Jugoslawien	13	9	7	5	8	5	12	9	13	4	5	3	1
Kuweit	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-
Libanon	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-
Liechtenstein	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Luxemburg	1	1	1	2	1	2	1	1	3	2	1	-	-
Niederlande	4	3	12	2	14	2	2	3	16	9	3	2	2
Norwegen	2	-	2	1	2	1	2	-	3	2	1	-	-
Österreich	26	12	44	10	56	18	14	4	74	27	35	-	12
Polen	-	-	2	-	2	-	-	-	2	-	-	2	-
Portugal	1	1	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-
Rumänien	3	1	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-	-
Schweden	4	-	6	1	9	-	1	1	9	4	3	-	2
Schweiz	13	7	15	9	18	8	10	8	26	15	10	1	-
Spanien	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-	-
Türkei	28	12	35	19	30	15	33	16	45	5	11	8	21
Ungarn	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Vereinigte Arabische Emirate	4	-	1	-	4	-	1	-	4	-	-	2	2
Vereinigte Staaten	1	-	6	-	6	-	1	-	6	3	1	-	2
Insgesamt	168	95	193	86	215	87	146	94	302	104	118	22	58

Ersuchen um Auslieferung an die Bundesrepublik Deutschland

Algerien	1	1	-	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-
Argentinien	1	-	-	1	1	1	-	-	2	1	-	-	1
Belgien	7	3	20	7	17	5	10	5	22	18	2	2	2
Bolivien	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1
Brasilien	5	-	5	2	5	1	5	1	6	2	-	-	4
Costa Rica	-	1	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-
Dänemark	7	5	1	2	2	1	6	6	3	2	-	-	1
Finnland	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frankreich	46	32	66	61	43	41	69	52	84	70	4	10	10
Griechenland	10	5	4	1	5	3	9	3	8	7	-	-	1
Großbritannien und Nordirland	2	2	3	-	2	1	3	1	3	2	-	-	1
Irland	-	1	1	1	-	2	1	-	2	-	-	-	2
Israel	-	-	3	-	1	-	2	-	1	1	-	-	-
Italien	20	13	21	13	17	8	24	18	25	21	-	-	4
Jugoslawien	12	7	4	1	4	4	12	4	8	6	-	-	2
Kanada	3	-	4	1	6	-	1	1	6	3	-	-	3
Kenia	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	1
Libanon	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Liechtenstein	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Luxemburg	4	3	2	1	2	2	4	2	4	4	-	-	-
Marokko	3	-	3	-	5	-	1	-	5	-	-	-	5
Monaco	3	1	2	-	3	-	2	1	3	3	-	-	-
Niederlande	27	23	44	29	39	27	32	25	66	43	6	17	17
Norwegen	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Österreich	36	16	40	20	42	15	34	21	57	53	2	2	2
Paraguay	-	-	3	-	1	-	2	-	1	-	-	-	1
Peru	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1
Portugal	1	-	1	2	-	1	2	1	1	1	-	-	-
Santa Lucia	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1
Schweden	3	2	2	-	3	2	2	-	5	5	-	-	-
Schweiz	32	16	38	14	27	16	43	14	43	35	1	7	7
Spanien	51	29	48	21	48	23	51	27	71	55	5	11	11
Sri Lanka	4	-	-	-	1	-	3	-	1	-	-	-	1
Südafrika	2	1	-	-	1	1	1	-	2	-	-	-	2
Swasiland	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Tonga	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-
Tunesien	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-
Türkei	3	2	2	-	1	2	4	-	3	2	-	-	1
Vereinigte Staaten	8	2	14	6	11	1	11	7	12	10	-	-	2
Venezuela	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Zaire	-	-	-	2	-	2	-	-	2	2	-	-	-
Insgesamt	296	167	337	186	294	160	339	193	454	349	21	84	84

Quelle: Bundesministerium der Justiz, Bonn

4 Strafvollzug
4.1 Justizvollzugsanstalten 1983

Land	Anstalten	Belegungs-fähig-keit	Zugänge ¹⁾			Abgänge ²⁾			
			insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	und zwar		bedingt entlassen
							männlich	weiblich	
am 31.12.1983									
Schleswig-Holstein	5	1 812	15 540	15 076	464	15 594	15 126	468	766
Hamburg	10	3 322	29 732	28 508	1 224	29 802	28 579	1 223	770
Niedersachsen	22	5 935	61 931	59 823	2 108	62 169	60 047	2 122	1 764
Bremen	5	1 245	5 199	4 984	215	5 209	4 994	215	371
Nordrhein-Westfalen	34	17 740	177 510	172 372	5 138	177 666	172 530	5 136	6 335
Hessen	14	5 158	62 717	60 391	2 326	62 982	60 608	2 374	1 835
Rheinland-Pfalz	10	3 275	31 098	30 001	1 097	31 060	29 999	1 061	1 454
Baden-Württemberg	19	7 745	68 736	66 015	2 721	69 045	66 320	2 725	3 206
Bayern	38	10 839	75 900	71 901	3 999	76 222	72 201	4 021	3 615
Saarland	4	832	6 536	6 536	-a)	6 613	6 613	-a)	382
Berlin (West)	5	4 051	16 194	14 760	1 434	16 192	14 734	1 458	551
Bundesgebiet ...	166	61 954	551 093	530 367	20 726	552 554	531 751	20 803	21 049

1) Nicht nur Strafantritt (auch z.B. Einweisung in Untersuchungshaft oder Überweisung aus einer anderen Anstalt).
2) Nicht nur Entlassung in die Freiheit (auch z.B. aus Untersuchungshaft in Strafhaft oder in eine andere Anstalt oder Tod).

a) Weibliche Untersuchungsgefangene sind in der Justizvollzugsanstalt Zweibrücken untergebracht, weibliche Strafgefangene werden in die Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main eingewiesen.

4.2 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte*)

4.2.1 Grundzahlen

Jahr	Einweisungen 1) im Berichts-jahr	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3.							
		insgesamt	männlich	weiblich	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene		
							zusammen	männlich	weiblich
Land									
1981	54 012	43 136	41 738	1 398	716	3 601	38 819	37 547	1 272
1982	59 383	45 584	44 083	1 501	795	3 878	40 911	39 539	1 372
1983	58 043	48 243	46 649	1 594	803	4 153	43 287	41 822	1 465
davon (1983):									
Schleswig-Holstein	2 429	1 645	1 575	70	15	145	1 485	1 415	70
Hamburg	994	1 889	1 872	17	22	109	1 758	1 741	17
Niedersachsen	4 944	4 870	4 740	130	73	445	4 352	4 245	107
Bremen	1 438	868	860	8	20	72	776	768	8
Nordrhein-Westfalen	15 247	13 321	12 861	460	269	1 233	11 819	11 403	416
Hessen	5 351	4 308	4 140	168	56	342	3 910	3 752	158
Rheinland-Pfalz	3 963	2 782	2 735	47	34	248	2 500	2 453	47
Baden-Württemberg	8 524	6 216	5 996	220	112	554	5 550	5 352	198
Bayern	11 281	8 423	8 064	359	135	674	7 614	7 280	334
Saarland	1 073	876	876	-a)	26	140	710	710	-a)
Berlin (West)	2 799	3 045	2 930	115	41	191	2 813	2 703	110

4.2.2 Verhältniszahlen

Jahr	Eingewiesene in % der Verurteilten 2)	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3.							
		insgesamt	männlich	weiblich	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene		
							zusammen	männlich	weiblich
Land		je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe ³⁾							
1981	7,2	83,4	171,2	5,1	16,8	117,4	87,5	182,2	5,4
1982	7,7	87,4	179,1	5,5	18,8	123,1	91,4	190,0	5,7
1983	7,4	92,2	188,7	5,8	19,5	129,5	96,1	199,6	6,1
davon (1983):									
Schleswig-Holstein	7,0	73,8	148,3	6,0	8,0	105,8	78,0	158,2	6,4
Hamburg	4,3	131,8	282,1	2,2	23,6	145,1	139,0	301,4	2,5
Niedersachsen	5,4	79,5	163,2	4,0	14,1	115,2	83,4	174,1	3,8
Bremen	13,7	145,9	311,3	2,5	45,4	207,5	150,4	325,8	2,9
Nordrhein-Westfalen	7,0	92,2	188,7	6,0	23,4	138,7	95,3	197,7	6,3
Hessen	8,5	89,9	181,9	6,7	15,7	122,7	94,1	192,6	7,2
Rheinland-Pfalz	8,5	90,1	187,7	2,9	13,7	125,4	94,6	199,7	3,3
Baden-Württemberg	7,4	79,5	161,0	5,4	17,6	111,1	83,0	170,4	5,6
Bayern	8,4	90,7	183,6	7,3	18,7	118,3	95,2	195,3	7,8
Saarland	8,0	96,4	205,8	-a)	37,1	241,4	90,9	197,1	-a)
Berlin (West)	8,3	187,3	403,1	12,8	41,5	231,2	194,7	427,8	13,5

*) Die Gefangenen und Sicherungsverwahrten sind nicht immer im Land ihres Wohnsitzes untergebracht.
1) Nur Einweisungen zum Antritt einer Kriminalstrafe.
2) Einweisungsquote.

3) Gefangenenziffer.
a) Weibliche Strafgefangene werden in die Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main eingewiesen.

4 Strafvollzug

4.3 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3.1983 nach Art der Freiheitsentziehung, Geschlecht, Alter und Familienstand

Vollzugsart (i = insgesamt m = männlich w = weiblich)	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte									
	insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren				Familienstand				
		unter 25	25 - 45	45 - 65	über 65	ledig	ver- heiratet	verwitwet	ge- schie- den	
Freiheitsstrafe ¹⁾	i	40 819	6 333	28 910	5 381	195	20 089	11 221	593	8 916
	m	39 424	6 168	27 984	5 095	177	19 749	10 599	524	8 552
	w	1 395	165	926	286	18	340	622	69	364
Jugendstrafe ²⁾	i	7 239	7 207	32 ^{a)}	-	-	6 973	229	2	35
	m	7 040	7 013	27	-	-	6 815	190	1	34
	w	199	194	5	-	-	158	39	1	1
Sicherungsverwahrung	i	185	-	55	122	8	94	30	2	59
	m	185	-	55	122	8	94	30	2	59
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	i	48 243	13 540	28 997	5 503	203	27 156	11 480	597	9 010
	m	46 649	13 181	28 066	5 217	185	26 658	10 819	527	8 645
	w	1 594	359	931	286	18	498	661	70	365

- 1) Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.
2) Einschl. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gemäß

§ 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.
a) Sonderfälle.

4.4 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte am 31.3.1983 nach Art der Freiheitsentziehung, Häufigkeit und Art der Vorstrafen sowie nach Wiedereinlieferungsabständen

Vorbestrafte Wiedereinlieferungsabstände	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte insgesamt	Art der Freiheitsentziehung								
		Freiheitsstrafe ¹⁾			Jugendstrafe ²⁾			Sicherungsverwahrung		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Nichtvorbestrafte	13 396	9 153	8 653	500	4 243	4 115	128	-	-	-
Vorbestrafte	34 847	31 666	30 771	895	2 996	2 925	71	185	185	-
in % der Gefangenen ³⁾	72,2	77,6	78,1	64,2	41,4	41,5	35,7	100,0	100,0	-
Vorbestraft nach: Zahl der Vorstrafen										
1 mal	8 467	6 533	6 318	215	1 928	1 877	51	6	6	-
2 bis 4 mal	13 434	12 387	11 992	395	1 015	997	18	32	32	-
5 bis 10 mal	9 453	9 315	9 099	216	53	51	2	85	85	-
Öfter	3 493	3 431	3 362	69	-	-	-	62	62	-
Art der Vorstrafen										
Freiheitsstrafe ⁴⁾	23 036	22 779	22 125	654	81	79	2	176	176	-
Jugendstrafe	6 106	3 806	3 743	63	2 298	2 248	50	2	2	-
Sonstige	5 705	5 081	4 903	178	617	598	19	7	7	-
Wiedereinlieferungsabstände eingewiesen im										
1. Jahr } nach der	7 733	6 898	6 743	155	761	745	16	74	74	-
2. Jahr } Entlas-	5 458	5 133	5 018	115	279	278	1	46	46	-
3. bis 5. Jahr } sung	7 535	7 349	7 170	179	154	150	4	32	32	-
später	3 832	3 804	3 715	89	7	6	1	21	21	-

- 1) Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.
2) Einschl. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 114 JGG

in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.
3) In jeweiliger Vollzugsart.
4) Auch Zuchthaus, Gefängnis, Einschließung und Haft.

4.5 Strafgefangene am 31.3.1983 nach Art der Freiheitsentziehung und der voraussichtlichen Vollzugsdauer

Vollzugsart (i = insgesamt m = männlich w = weiblich)	Strafgefangene insgesamt	Voraussichtliche Vollzugsdauer ¹⁾							unbe- stimmte Voll- zugs- dauer	lebens- lang
		bis unter 3	3	mehr als						
				9 Monate	1	5	10			
								bis einschließlich		
Monate		Jahr(e)								
Freiheitsstrafe ²⁾	i	40 819	3 063	11 085	5 065	16 314	3 510	779	15	988
	m	39 424	2 888	10 627	4 890	15 859	3 435	762	14	949
	w	1 395	175	458	175	455	75	17	1	39
Jugendstrafe ³⁾	i	7 239	37	983	1 077	4 375	365	-	402	-
	m	7 040	36	937	1 024	4 297	352	-	394	-
	w	199	1	46	53	78	13	-	8	-
Insgesamt ...	i	48 058	3 100	12 068	6 142	20 689	3 875	779	417	988
	m	46 464	2 924	11 564	5 914	20 156	3 787	762	408	949
	w	1 594	176	504	228	533	88	17	9	39

- 1) Hierbei handelt es sich um die erkannte Strafe ausschl. einer angerechneten Untersuchungshaft, aber einschl. eines evtl. auszusetzenden Strafrestes.
2) Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92

JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.
3) Einschl. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

4 Strafvollzug

4.6 Strafgefangene am 31.3.1983 nach den in Hauptdeliktgruppen zusammengefaßten Straftaten, ausgewählten Einzelstrafatbeständen und nach Art der Freiheitsentziehung

Straftat (§§ des Strafgesetzbuches) (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Strafgefangene insgesamt	Art der Freiheitsentziehung								
		Freiheitsstrafe ¹⁾					Jugendstrafe ²⁾			
		insgesamt	davon im Alter von			insgesamt	davon im Alter von			
			18	21	25 und mehr		14	18	21 und mehr	
			bis unter				bis unter			
21	25		Jahren		18		21	Jahren		
Straftaten gegen den Staat, die öffentl. Ordnung (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amte (80 - 168 und 331 - 358 außer 142)	i	736	689	1	75	613	47	3	24	20
	m	690	648	1	71	576	42	3	22	17
	w	46	41	-	4	37	5	-	2	3
darunter:										
Pflichtverstoß, Hoch- und Landesverrat, Gefährdung des demokr. Rechtsstaates sowie der äußeren Sicherheit (80 - 101 a)	i	15	15	-	-	15	-	-	-	-
	w	1	1	-	-	1	-	-	-	-
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184 c)	i	2 610	2 349	8	272	2 069	261	16	150	95
	m	2 573	2 320	8	265	2 047	253	16	144	93
	w	37	29	-	7	22	8	-	6	2
darunter:										
Sexueller Mißbrauch von Kindern (176 Abs. 1 - 3 und 5)	i	481	460	-	13	447	21	1	14	6
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vergewaltigung (177 Abs. 1)	i	1 567	1 374	7	189	1 178	193	13	109	71
	w	3	3	-	-	3	-	-	-	-
Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (169 - 173, 185 - 241 a außer 222, 230 i.V.m. Verkehrsunfall)	i	7 790	6 879	29	702	6 148	911	61	446	404
	m	7 537	6 653	28	681	5 944	884	58	433	393
	w	253	226	1	21	204	27	3	13	11
darunter:										
vollendeter Mord (211)	i	1 675	1 476	5	106	1 365	199	9	69	121
	w	68	61	1	3	57	7	-	3	4
versuchter Mord (211, 23)	i	383	322	4	30	288	61	5	31	25
	w	19	18	-	3	15	1	-	-	1
Körperverletzung (223 - 233)	i	2 445	1 994	13	378	1 603	451	34	248	169
	w	55	46	-	9	37	9	-	4	5
Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248 c)	i	15 797	12 153	82	2 320	9 751	3 644	511	2 128	1 005
	m	15 365	11 764	82	2 270	9 412	3 601	505	2 104	992
	w	432	389	-	50	339	43	6	24	13
darunter:										
Einbruchdiebstahl (243 Abs. 1 Nr. 1)	i	9 222	6 721	58	1 507	5 156	2 501	359	1 474	668
	w	51	39	-	8	31	12	1	6	5
Bandendiebstahl (244 Abs. 1 Nr. 3)	i	199	157	-	16	141	42	6	23	13
	w	1	1	-	-	1	-	-	-	-
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 256, 316 a)	i	6 070	4 654	41	1 040	3 573	1 416	171	771	474
	m	5 937	4 562	37	1 025	3 500	1 375	167	746	462
	w	133	92	4	15	73	41	4	25	12
Andere Vermögensdelikte (257 - 305)	i	5 542	5 270	11	361	4 898	272	19	128	125
	m	5 155	4 907	11	349	4 547	248	14	120	114
	w	387	363	-	12	351	24	5	8	11
darunter:										
Betrug (263)	i	3 105	3 005	5	139	2 861	100	3	39	58
	w	204	198	-	6	192	6	-	1	5
Gemeingefährliche Straftaten - einschl. Umweltstraftaten - außer im Straßenverkehr (306 - 330 d außer 315 b, 315 c, 316, 316 a und 323 a i.V.m. Verkehrsunfall)	i	755	663	4	95	564	92	6	41	45
	m	744	653	4	93	556	91	6	40	45
	w	11	10	-	2	8	1	-	1	-
Straftaten im Straßenverkehr (142, 315 b, 315 c, 316; 222, 230, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall und nach dem StVG)	i	4 223	4 018	26	516	3 476	205	8	101	96
	m	4 191	3 987	25	512	3 450	204	8	101	95
	w	32	31	1	4	26	1	-	-	1
darunter:										
unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (142)	i	182	167	-	27	140	15	1	6	8
	w	3	3	-	1	2	-	-	-	-
fahrlässige Tötung im Straßenverkehr (222)	i	34	32	-	3	29	2	1	-	1
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr (230)	i	40	34	-	8	26	6	-	5	1
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	i	4 535	4 144	13	737	3 394	391	8	149	234
	m	4 272	3 930	12	694	3 224	342	5	127	210
	w	263	214	1	43	170	49	3	22	24
Straftaten insgesamt	i	48 058	40 819	215	6 118	34 486	7 239	803	3 938	2 498
	m	46 464	39 424	208	5 960	33 256	7 040	782	3 837	2 421
	w	1 594	1 395	7	158	1 230	199	21	101	77

1) Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gem. § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.

2) Einschl. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gem. § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

5 Bewährungshilfe

5.1 Bewährungshelfer und Bewährungsaufsichten nach Art der Verurteilung und Unterstellungsgründen

Bestand am 31.12.	Bewäh- runge- helfer 1)	Bewährungsaufsichten (nach)										
		insgesamt	allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht			allgemeinem Strafrecht		Jugendstrafrecht	
			zusammen	davon waren		zusammen	davon waren		aufgrund			
				Heran- wach- sende	Erwach- sene		Jugend- liche	Heran- wach- sende	Straf- aus- setzung 2)	Aussetzung des Straf- restes	Straf- aus- setzung 3)	Aussetzung des Straf- restes
Insgesamt												
1965	518	26 149	9 424	1 548	7 876	16 725	6 371	10 354	4 276	5 148	10 831	5 894
1966	516	25 095	9 382	1 318	8 064	15 713	6 292	9 421	4 126	5 256	10 623	5 090
1967	519	26 203	9 789	1 266	8 523	16 414	6 493	9 921	4 371	5 418	11 351	5 063
1968	524	28 654	10 726	1 207	9 519	17 928	6 905	11 023	4 530	6 196	12 388	5 540
1969	538	32 812	12 808	1 251	11 557	20 004	7 675	12 329	5 042	7 766	13 954	6 050
1970	616	39 503	17 560	1 232	16 328	21 943	8 298	13 645	7 109	10 451	15 544	6 399
1971	717	44 537	20 576	1 265	19 311	23 961	8 945	15 016	8 816	11 760	17 529	6 432
1972	819	48 291	22 278	1 416	20 862	26 013	9 629	16 384	10 418	11 860	19 629	6 384
1973	911	52 821	23 719	1 546	22 173	29 102	10 820	18 282	11 929	11 790	21 864	7 238
1974	1 018	56 362	25 046	1 564	23 482	31 316	11 508	19 808	13 035	12 011	23 402	7 914
1975	1 118	61 532	28 932	1 609	27 323	32 600	11 642	20 958	15 002	13 930	24 395	8 205
1976	1 241	66 282	33 895	2 615	31 280	32 387	11 441	20 946	17 226	16 669	24 460	7 927
1977	1 351	71 125	37 818	2 094	35 724	33 307	12 086	21 221	18 759	19 059	25 444	7 863
1978	1 523	81 017	44 079	2 440	41 639	36 938	13 415	23 523	22 021	22 058	28 318	8 620
1979	1 648	88 971	49 287	2 606	46 681	39 684	14 344	25 340	24 926	24 361	30 468	9 216
1980	1 759	93 840	53 472	2 632	50 840	40 368	14 717	25 651	27 263	26 209	30 833	9 535
1981	1 815	99 885	58 056	2 850	55 206	41 829	15 062	26 767	30 267	27 789	32 170	9 659
1982	1 842	106 126	62 340	2 971	59 369	43 786	15 238	28 548	33 170	29 170	33 955	9 831
1983	1 855	114 659	68 868	3 184	65 684	45 791	15 336	30 455	37 413	31 455	35 318	10 473
Männlich												
1965	439	24 437	8 407	1 382	7 025	16 030	6 134	9 896	3 562	4 845	10 242	5 788
1966	442	23 431	8 365	1 166	7 199	15 066	6 065	9 001	3 408	4 957	10 068	4 998
1967	444	24 598	8 806	1 112	7 694	15 792	6 283	9 509	3 692	5 114	10 820	4 972
1968	450	27 032	9 731	1 078	8 653	17 301	6 696	10 605	3 862	5 869	11 862	5 439
1969	460	31 087	11 754	1 132	10 622	19 333	7 450	11 883	4 354	7 400	13 389	5 944
1970	525	37 600	16 349	1 121	15 228	21 251	8 067	13 184	6 341	10 008	14 952	6 299
1971	599	42 431	19 255	1 181	18 074	23 176	8 647	14 529	7 996	11 259	16 841	6 335
1972	665	45 916	20 915	1 334	19 581	25 001	9 239	15 762	9 527	11 388	18 715	6 286
1973	735	50 156	22 310	1 468	20 842	27 846	10 302	17 544	10 958	11 352	20 724	7 122
1974	810	53 397	23 625	1 468	22 157	29 772	10 869	18 903	12 035	11 590	22 000	7 772
1975	889	58 088	27 340	1 507	25 833	30 748	10 881	19 867	13 903	13 437	22 742	8 006
1976	974	62 217	32 001	2 438	29 563	30 216	10 636	19 580	15 968	16 033	22 516	7 700
1977	1 054	66 232	35 447	1 933	33 514	30 785	11 172	19 613	17 225	18 222	23 202	7 583
1978	1 156	75 127	40 982	2 236	38 746	34 145	12 450	21 695	20 046	20 936	25 865	8 280
1979	1 224	82 155	45 424	2 376	43 048	36 731	13 390	23 341	22 413	23 011	27 904	8 827
1980	1 289	86 295	48 930	2 400	46 530	37 365	13 729	23 636	24 290	24 640	28 248	9 117
1981	1 312	91 610	52 867	2 587	50 280	38 743	14 034	24 709	26 702	26 165	29 507	9 236
1982	1 329	97 333	56 657	2 712	53 945	40 676	14 228	26 448	29 203	27 454	31 223	9 453
1983	1 339	105 182	62 506	2 923	59 583	42 676	14 363	28 313	32 940	29 566	32 554	10 122
Weiblich												
1965	79	1 712	1 017	166	851	695	237	458	714	303	589	106
1966	74	1 664	1 017	152	865	647	227	420	718	299	555	92
1967	75	1 605	983	154	829	622	210	412	679	304	531	91
1968	74	1 622	995	129	866	627	209	418	668	327	526	101
1969	78	1 725	1 054	119	935	671	225	446	688	366	565	106
1970	91	1 903	1 211	111	1 100	692	231	461	768	443	592	100
1971	118	2 106	1 321	84	1 237	785	298	487	820	501	688	97
1972	154	2 375	1 363	82	1 281	1 012	390	622	891	472	914	98
1973	176	2 665	1 409	78	1 331	1 256	518	738	971	438	1 140	116
1974	208	2 965	1 421	96	1 325	1 544	639	905	1 000	421	1 402	142
1975	229	3 444	1 592	102	1 490	1 852	761	1 091	1 099	493	1 653	199
1976	267	4 065	1 894	177	1 717	2 171	805	1 366	1 258	636	1 944	227
1977	297	4 893	2 371	161	2 210	2 522	914	1 608	1 534	837	2 242	280
1978	367	5 890	3 097	204	2 893	2 793	965	1 828	1 975	1 122	2 453	340
1979	424	6 816	3 863	230	3 633	2 953	954	1 999	2 513	1 350	2 564	389
1980	470	7 545	4 542	232	4 310	3 003	988	2 015	2 973	1 569	2 585	418
1981	503	8 275	5 189	263	4 926	3 086	1 028	2 058	3 565	1 624	2 663	423
1982	513	8 793	5 683	259	5 424	3 110	1 010	2 100	3 967	1 716	2 732	378
1983	516	9 477	6 362	261	6 101	3 115	973	2 142	4 473	1 889	2 764	351

1) Nur hauptamtliche Bewährungshelfer. Sie stehen in ihrer Gliederung nach dem Geschlecht nicht im Zusammenhang mit den nebenstehend nachgewiesenen Unterstellungen.

2) Ab 1975 einschl. der Fälle, bei denen die Anordnung des Berufsverbots zur Bewährung ausgesetzt wurde (Insgesamt 1975: 3, 1976: 45, 1977: 32, 1978: 31, 1979: 44, 1980: 46, 1981: 66, 1982: 2; 1983: -).

3) Einschl. Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe nach § 27 JGG.

5 Bewährungshilfe

5.2 Beendete Bewährungsaufsichten nach Art der Verurteilung und Beendigungsgründen

Jahr	Beendete Bewährungsaufsichten								
	insgesamt	zusammen	nach allgemeinem Strafrecht			zusammen	nach Jugendstrafrecht		
			davon abgeschlossen durch				davon abgeschlossen durch		
		Bewährung ¹⁾	Widerruf	darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		Bewährung	Widerruf ²⁾	darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	

Unterstellungen insgesamt

1965	11 898	3 483	1 766	1 717	1 040	8 415	4 936	3 479	2 327
1966	11 996	3 678	1 803	1 875	980	8 318	4 737	3 581	2 670
1967	11 717	3 747	1 827	1 920	1 147	7 970	4 463	3 507	2 679
1968	11 804	3 927	1 826	2 101	1 320	7 877	4 011	3 866	2 950
1969	12 439	4 017	1 846	2 171	1 239	8 422	4 353	4 069	2 942
1970	13 635	4 542	2 039	2 503	1 441	9 093	4 823	4 270	3 080
1971	16 348	5 981	2 365	3 616	1 998	10 367	5 545	4 822	3 602
1972	17 482	6 599	2 748	3 851	2 388	10 883	5 617	5 266	4 160
1973	18 502	7 217	3 439	3 778	2 264	11 285	5 988	5 297	4 045
1974	19 902	7 967	3 932	4 035	2 497	11 935	6 362	5 573	4 266
1975	20 891	8 346	4 553	3 793	2 299	12 545	7 326	5 219	4 084
1976	22 776	8 951	4 758	4 193	2 544	13 825	8 297	5 528	4 291
1977	23 236	10 111	5 156	4 955	3 878	13 125	7 657	5 468	4 717
1978	25 142	11 589	6 359	5 230	4 107	13 553	8 158	5 395	4 749
1979	27 371	13 230	7 465	5 765	4 588	14 141	8 949	5 192	4 486
1980	30 892	15 387	9 085	6 302	5 142	15 505	9 889	5 616	4 892
1981	33 524	17 366	10 514	6 852	5 662	16 158	10 517	5 641	4 868
1982	34 916	18 556	11 131	7 425	6 224	16 360	10 686	5 674	5 033
1983	34 783	19 098	11 529	7 569	6 560	15 685	10 523	5 162	4 539

Unterstellungen männlicher Personen

1965	11 159	3 126	1 532	1 594	984	8 033	4 630	3 403	2 286
1966	11 316	3 316	1 560	1 756	940	8 000	4 468	3 532	2 640
1967	11 003	3 348	1 555	1 793	1 102	7 655	4 214	3 441	2 646
1968	11 160	3 573	1 587	1 986	1 264	7 587	3 807	3 780	2 915
1969	11 783	3 660	1 602	2 058	1 209	8 123	4 131	3 992	2 904
1970	12 989	4 198	1 797	2 401	1 397	8 791	4 614	4 177	3 045
1971	15 665	5 622	2 126	3 496	1 956	10 043	5 308	4 735	3 561
1972	16 764	6 203	2 487	3 716	2 342	10 561	5 383	5 178	4 113
1973	17 662	6 792	3 149	3 643	2 208	10 870	5 713	5 157	3 963
1974	18 951	7 538	3 650	3 888	2 435	11 413	6 010	5 403	4 184
1975	19 790	7 895	4 231	3 664	2 246	11 895	6 870	5 025	3 981
1976	21 494	8 426	4 395	4 031	2 477	13 068	7 799	5 269	4 146
1977	21 860	9 586	4 832	4 754	3 736	12 274	7 085	5 189	4 514
1978	23 553	10 968	5 955	5 013	3 949	12 585	7 461	5 124	4 547
1979	25 433	12 424	6 978	5 446	4 349	13 009	8 120	4 889	4 267
1980	28 658	14 336	8 370	5 966	4 879	14 322	8 974	5 348	4 686
1981	30 962	16 018	9 575	6 443	5 351	14 944	9 581	5 363	4 667
1982	32 142	17 045	10 031	7 014	5 901	15 097	9 648	5 449	4 862
1983	32 013	17 507	10 346	7 161	6 229	14 506	9 552	4 954	4 387

Unterstellungen weiblicher Personen

1965	739	357	234	123	56	382	306	76	41
1966	680	362	243	119	40	318	269	49	30
1967	714	399	272	127	45	315	249	66	33
1968	644	354	239	115	56	290	204	86	35
1969	656	357	244	113	30	299	222	77	38
1970	646	344	242	102	44	302	209	93	35
1971	683	359	239	120	42	324	237	87	41
1972	718	396	261	135	46	322	234	88	47
1973	840	425	290	135	56	415	275	140	82
1974	951	429	282	147	62	522	352	170	82
1975	1 101	451	322	129	53	650	456	194	103
1976	1 282	525	363	162	67	757	498	259	145
1977	1 376	525	324	201	142	851	572	279	203
1978	1 589	621	404	217	158	968	697	271	202
1979	1 938	806	487	319	239	1 132	829	303	219
1980	2 234	1 051	715	336	263	1 183	915	268	206
1981	2 562	1 348	939	409	311	1 214	936	278	201
1982	2 774	1 511	1 100	411	323	1 263	1 038	225	171
1983	2 770	1 591	1 183	408	331	1 179	971	208	152

1) Einschl. Aufhebung der Unterstellung und Erledigung des Berufsverbots.

2) Einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG.

6 Bezugswahlen
6.1 Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen*)
 1 000

Stichtag 30.6. Land	Bevölkerung insgesamt	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern ¹⁾			
		unter 20 000	20 000 - 100 000	100 000 - 500 000	500 000 und mehr
1981	61 665,8	24 834,4	16 105,4	10 239,6	10 486,3
1982	61 637,9	24 922,6	16 077,4	10 214,2	10 423,7
1983	61 420,7	24 978,7	16 071,7	10 047,3	10 323,0
davon (1983):					
Schleswig-Holstein	2 617,1	1 532,5	620,1	464,5	-
Hamburg	1 617,8	-	-	-	1 617,8
Niedersachsen	7 250,9	3 445,6	2 259,3	1 021,6	524,3
Bremen	682,4	-	-	137,3	545,1
Nordrhein-Westfalen	16 901,5	2 436,7	6 276,5	4 883,1	3 305,3
Hessen	5 584,1	2 863,4	1 396,5	709,5	614,7
Rheinland-Pfalz	3 632,6	2 425,3	751,3	456,0	-
Baden-Württemberg	9 256,1	4 898,6	2 688,3	1 098,2	571,1
Bayern	10 964,2	6 888,1	1 704,8	1 086,9	1 284,3
Saarland	1 053,7	488,6	375,0	190,1	-
Berlin (West)	1 860,5	-	-	-	1 860,5

*) Jeweiliger Gebietsstand der Gemeinden; Einordnung der Gemeinden nach Größenklassen am 30.6.

1) In der Tatermittlungsstatistik gebräuchliche Klassenbildung. Siehe Tabelle 2.2, Seite 13.

6.2 Strafmündige Bevölkerung nach Altersgruppen
 1 000

Jahr Land (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Bevölkerung ¹⁾ im Alter von ... bis unter ... Jahren										Straf- mün- dige ins- gesamt	davon		
	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 und mehr		Jugend- liche (14 bis unter 18 Jahre) 2)	Heran- wachs- sende (18 bis unter 21 Jahre) 2)	Er- wachs- sene (21 und mehr Jahre) 2)
1978	2050,6	1976,2	2761,5	3414,7	4263,9	8707,1	8137,0	6850,1	5995,3	6007,9	50164,2	4026,7	2761,5	43376,0
1979	2108,5	2018,3	2856,5	3505,0	4270,2	8521,8	8313,8	7193,6	5642,0	6163,2	50593,0	4126,9	2856,5	43609,7
1980	2116,0	2079,3	2974,4	3600,4	4287,4	8347,5	8576,7	7336,5	5477,9	6326,1	51112,2	4195,3	2974,4	43952,6
1981	2107,8	2154,9	3066,5	3751,3	4314,2	8173,6	8845,9	7324,9	5498,9	6467,1	51705,0	4262,6	3066,5	44375,9
1982	2078,0	2152,9	3151,0	3870,9	4389,1	8032,1	9082,3	7257,3	5536,5	6577,8	52128,0	4230,9	3151,0	44746,0
1983	2003,1	2120,8	3207,5	3967,0	4436,1	8038,3	9154,8	7197,1	5514,0	6713,8	52352,4	4123,9	3207,5	45021,0
davon (1983):														
Schleswig-Holstein	92,5	94,8	137,0	162,7	179,4	349,1	401,4	276,5	232,3	301,9	2227,7	187,3	137,0	1903,3
Hamburg	44,8	48,6	75,1	98,8	114,9	226,0	252,3	189,1	162,0	222,1	1433,6	93,4	75,1	1265,2
Niedersachsen	254,0	264,1	386,4	459,1	501,5	906,8	1058,7	826,4	652,9	815,3	6125,2	518,1	386,4	5220,6
Bremen	21,1	23,0	34,7	42,9	50,6	89,9	100,5	78,2	68,6	85,4	594,8	44,1	34,7	516,0
Nordrhein-Westfalen ...	558,4	591,2	888,7	1093,4	1229,2	2161,3	2561,0	2093,3	1519,1	1751,0	14446,6	1149,6	888,7	12408,3
Hessen	172,9	182,9	278,8	354,2	413,9	778,7	828,3	657,7	505,3	616,8	4789,5	355,7	278,8	4155,0
Rheinland-Pfalz	119,4	128,8	197,7	237,7	259,8	439,1	521,3	447,3	337,8	399,9	3088,9	248,2	197,7	2642,9
Baden-Württemberg	308,0	328,3	498,8	619,7	686,4	1225,4	1384,8	1050,8	778,9	940,4	7821,3	636,2	498,8	6686,3
Bayern	351,6	370,9	569,7	718,6	795,1	1467,3	1603,6	1255,7	985,8	1171,7	9289,9	722,5	569,7	7997,7
Saarland	33,4	36,7	58,0	73,2	79,4	128,8	155,5	137,0	98,5	108,5	909,1	70,1	58,0	781,0
Berlin (West)	47,0	51,7	82,6	106,7	125,8	265,9	287,4	185,1	172,9	300,7	1625,8	98,7	82,6	1444,5
Bundesgebiet	2003,1	2120,8	3207,5	3967,0	4436,1	8 038,3	9154,8	7197,1	5514,0	6713,8	52352,4	4123,9	3207,5	45021,0
m	1028,6	1092,6	1652,6	2044,0	2281,0	4114,8	4690,3	3392,0	2144,5	2282,7	24723,1	2121,2	1652,6	20949,3
w	974,4	1028,3	1554,9	1923,0	2155,1	3923,4	4464,4	3805,1	3369,5	4431,2	27629,3	2002,7	1554,9	24071,8

1) Am 1.1. des Jahres.

2) Strafrechtlich bedeutsame Altersgruppen.

Literaturverzeichnis*)

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
Statistisches Bundesamt (Gustav-Stresemann-Ring 11, 6200 Wiesbaden 1)		
Fachserie 10, Rechtspflege		
Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1980	Reihe 1	jährlich
Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1981	1	jährlich
Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1982	1	jährlich
Zivilgerichte 1979	2.1	jährlich
Zivilgerichte 1980	2.1	jährlich
Strafgerichte 1979	2.2	jährlich
Strafgerichte 1980	2.2	jährlich
Zivilgerichte und Strafgerichte 1981 ¹⁾	2	jährlich
Strafgerichte 1982 ²⁾		jährlich
Strafgerichte 1983 ²⁾		jährlich
Familiengerichte 1982 ²⁾		jährlich
Familiengerichte 1983 ²⁾		jährlich
Strafverfolgung 1981	3	jährlich
Strafverfolgung 1982	3	jährlich
Strafverfolgung 1983	3	jährlich
Strafvollzug 1981	4	jährlich
Strafvollzug 1982	4	jährlich
Strafvollzug 1983	4	jährlich
Bewährungshilfe 1981	5	jährlich
Bewährungshilfe 1982	5	jährlich
Bewährungshilfe 1983	5	jährlich
Anordnung und Vollzug von Maßnahmen der Sicherung und Besserung	Wirtschaft und Statistik, Heft 3/1964	Seite 154
Jugendkriminalität 1962	10/1964	588
Mord und Totschlag nach der Tatermittlung und Strafverfolgung	11/1964	653
Bewährungshilfe 1963	2/1965	89
Straffällige Jugendliche und ihre Bestrafung	4/1966	256
Strafverfolgung 1965	7/1967	397
Sittlichkeitskriminalität nach der Statistik der Tatermittlung und Strafverfolgung	11/1967	636
Unzüchtige Handlungen mit Kindern	12/1967	684
Zuchthausstrafen 1954 bis 1965	1/1968	25
Die Strafverfolgung gegen Straßenverkehrssünder 1966	6/1968	299
Straftaten 1967, bei denen Kinder Opfer waren	6/1969	318
Der Diebstahl im Rahmen der Gesamtkriminalität	4/1971	224
Geschlecht und Alter der Diebe und ihre Bestrafung	6/1971	344
Rechtsverletzungen Unzurechnungsfähiger	12/1971	741
Straffälligkeit 1955 bis 1977	8/1979	591
Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein (Fröbelstraße 15 - 17, 2300 Kiel 1)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Schleswig-Holstein im Jahre 1981	Statistische Berichte, B VI 1-j/81	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Schleswig-Holstein im Jahre 1982	B VI 1-j/82	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Schleswig-Holstein im Jahre 1983	B VI 1-j/83	jährlich
Zivil- und Strafsachen vor den ordentlichen Gerichten 1981	B VI 2-j/81	jährlich
Familien - Strafsachen vor den ordentlichen Gerichten 1982	B VI 2-j/82	jährlich
Zivilsachen vor den ordentlichen Gerichten 1982	Teil 1 B VI 2-j/82	nur für 1982 getrennte Veröffentlichung
Zivil- und Strafsachen vor den ordentlichen Gerichten 1983	B VI 2-j/83	jährlich
Die Bewährungshilfe in Schleswig-Holstein im Jahre 1982	B VI 7-j/82	jährlich
Die Bewährungshilfe in Schleswig-Holstein im Jahre 1983	B VI 7-j/83	jährlich

*) Für Länder nur Veröffentlichungen ab 1981. Frühere Jahre:
Siehe Quellennachweis in Fachserie 10 Rechtspflege, Reihe 1
"Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1980".

1) Bisher als Einzelhefte Reihe 2.1 "Zivilgerichte" bzw.
Reihe 2.2 "Strafgerichte".
2) Strafgerichte und Familiengerichte erschienen für 1982, 1983
als Arbeitsunterlage.

Literaturverzeichnis*)

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
Statistisches Landesamt Hamburg (Steckelhörn 12, 2000 Hamburg 11)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Hamburg 1981	Statistische Berichte, B VI 1-j/81	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Hamburg 1982	B VI 1-j/82	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Hamburg 1983	B VI 1-j/83	jährlich
Strafrechtliche Verurteilungen in Hamburg in den Jahren 1967 bis 1978	Hamburg in Zahlen, Heft 8/1979	Seite 266
Niedersächsisches Landesverwaltungsamt - Statistik - (Geibelstraße 61/65, 3000 Hannover)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Niedersachsen 1981	Statistische Berichte, B VI 1-j/81	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Niedersachsen 1982	B VI 1-j/82	jährlich
Statistisches Landesamt Bremen (An der Weide 14 - 16, 2800 Bremen 1)		
Strafverfolgung, Strafvollzug und Bewährungshilfe im Lande Bremen 1982 und 1983	Statistische Berichte, B VI 1-j/82, 83 B VI 6-j/82, 83 B VI 7-j/82, 83	zusammengefaßte Veröffentlichung
Längerfristige Entwicklung der Kriminalität	Statistische Monatsberichte Heft 10, 1979	Seite 243
Bewährungshilfe im Lande Bremen (1975 - 1978)	Statistische Monatsberichte Heft 12, 1979	Seite 275
Scheidungsverfahren zumeist von Frauen betrieben (1979)	Statistische Monatsberichte Heft 8, 1980	Seite 169
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen 1981	Statistische Berichte, B VI 1-j/81	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen 1982	B VI 1-j/82	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen 1983	B VI 1-j/83	jährlich
Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen 1981	B VI 1/S-j/81	jährlich
Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen 1982	B VI 1/S-j/82	jährlich
Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften in Nordrhein-Westfalen 1981	B VI 2-j/81	jährlich
Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften in Nordrhein-Westfalen 1982	B VI 2-j/82	jährlich
Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften in Nordrhein-Westfalen 1983	B VI 2-j/83	jährlich
Die Bewährungshilfe in Nordrhein-Westfalen 1981	B VI 7-j/81	jährlich
Die Bewährungshilfe in Nordrhein-Westfalen 1982	B VI 7-j/82	jährlich
Die Bewährungshilfe in Nordrhein-Westfalen 1983	B VI 7-j/83	jährlich
Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen 1980	Statistische Rundschau für das Land Nordrhein-Westfalen, Heft 9/1981	Seite 583
Die Strafverfolgung 1981	Heft 2/83	Seite 70
Die Strafverfolgung 1982	Heft 7/83	Seite 409
Die Strafverfolgung 1983	Heft 8/84	Seite 477
Der Strafvollzug 1972 bis 1983	Heft 12/83	Seite 780

*) Für Länder nur Veröffentlichungen ab 1981. Frühere Jahre:
Siehe Quellennachweis in Fachserie 10 Rechtspflege, Reihe 1
"Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1980".

Literaturverzeichnis*)

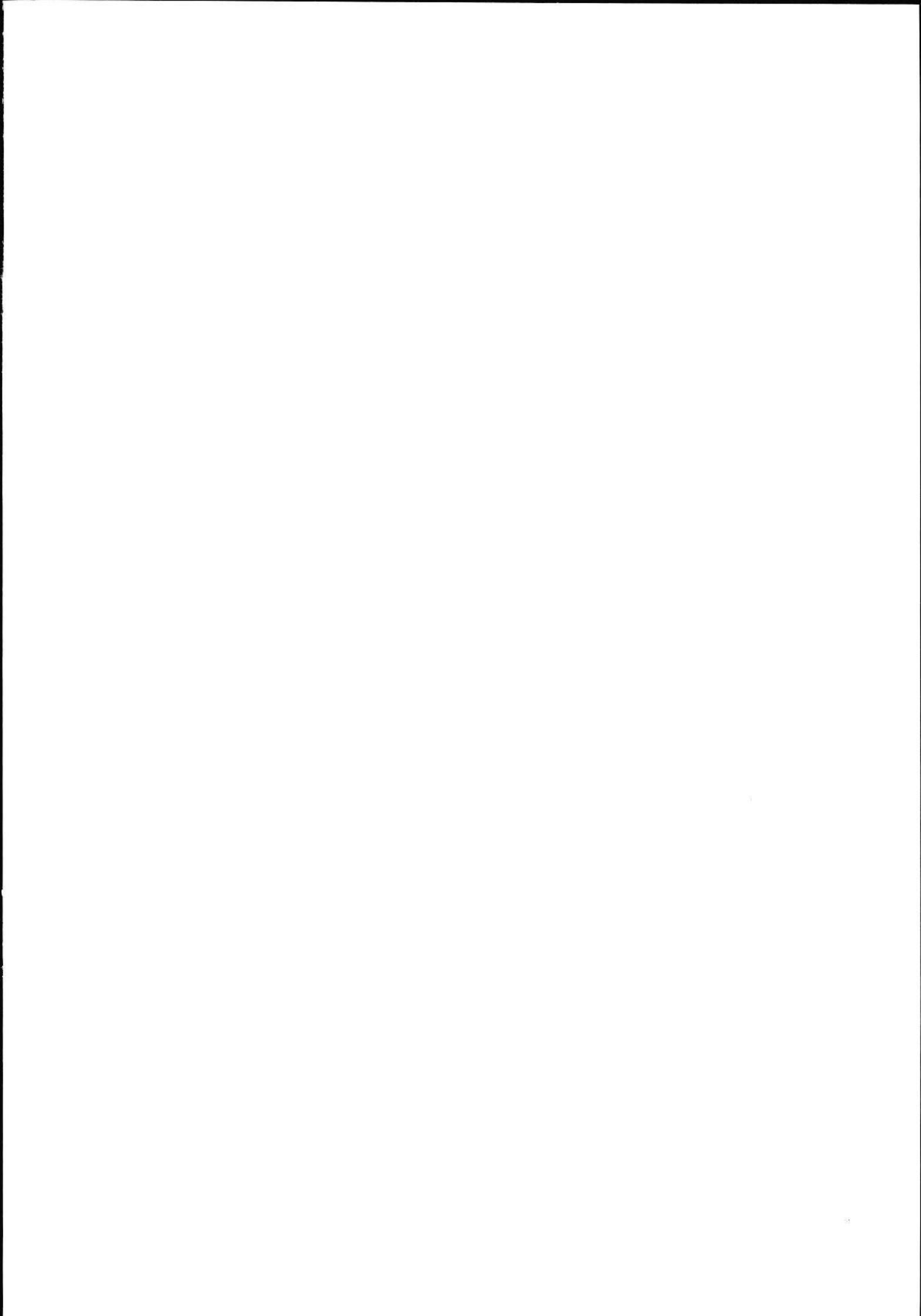
Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
Hessisches Statistisches Landesamt (Rheinstraße 35/37, 6200 Wiesbaden 1)		
Rechtskräftig abgeurteilte und verurteilte Personen in Hessen - Ergebnisse der Strafverfolgungsstatistik 1970 bis 1980 -	Statistische Berichte, B VI 1-j/81	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Hessen 1981	B VI 1-j/81	jährlich
Der Strafvollzug in Hessen Teil 1: Bestand und Bewegung in den Vollzugsanstalten 1971 bis 1981	B VI 6-/S-1981	jährlich
Teil 2: Strafgefängnisse und Verwahrte in Hessen 1971 bis 1982 (jeweils 31. März)	B VI 6-j/81/82	jährlich
Die Tätigkeit der Arbeitsgerichte in Hessen im Jahre 1981	Statistische Berichte, B VI 4-j/81	jährlich
Die Tätigkeit der Arbeitsgerichte in Hessen im Jahre 1982	B VI 4-j/82	jährlich
Die Tätigkeit der Arbeitsgerichte in Hessen im Jahre 1983	B VI 4-j/83	jährlich
Die Tätigkeit der Sozialgerichte in Hessen im Jahre 1981	B VI 5-j/81	jährlich
Die Tätigkeit der Sozialgerichte in Hessen im Jahre 1982	B VI 5-j/82	jährlich
Die Tätigkeit der Sozialgerichte in Hessen im Jahre 1983	B VI 5-j/83	jährlich
Zahl der Sozialgerichtsverfahren 1980 weiterhin gestiegen	Staat und Wirtschaft in Hessen, Heft 4/1981	Seite 103
Wieder mehr Arbeitsgerichtsklagen 1980	4/1981	104
Straftaten im Straßenverkehr 1976 bis 1980	12/1981	333
Entziehung und Versagung der Fahrerlaubnis 1976 bis 1980	1/1982	79
Mehr Sozialgerichtsklagen, aber weniger Arbeitsgerichtsklagen eingereicht	Heft 10/1. Halbjahr 1983	Seite 322
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Mainzer Straße 15/16, 5427 Bad Ems)		
Rechtskräftige Aburteilungen im Jahre 1981	Statistische Berichte, B VI 1-j/81	jährlich
Rechtskräftige Aburteilungen im Jahre 1982	B VI 1-j/82	jährlich
Rechtskräftige Aburteilungen im Jahre 1983	B VI 1-j/83	jährlich
Tätigkeit der Verwaltungsgerichte im Jahre 1980	B VI 3-j/80	jährlich
Tätigkeit der Verwaltungsgerichte im Jahre 1981	B VI 3-j/81	jährlich
Straffälligkeit 1971 bis 1980	Statistische Monatshefte Heft 4/1982	Seite 89
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Böblinger Straße 68, 7000 Stuttgart 1)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1981	Statistische Berichte, B VI 1-j/81	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1982	B VI 1-j/82	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1983	B VI 1-j/83	jährlich
Bewährungshilfe 1981	B VI 7-j/81	jährlich
Bewährungshilfe 1982	B VI 7-j/82	jährlich
Bewährungshilfe 1983	B VI 7-j/83	jährlich
Das Rechtswesen 1976 - 1978	Statistik von Baden-Württemberg Band 266	
Das Rechtswesen 1979 und 1980	294	
Das Rechtswesen 1981 und 1982	325	
Die Entwicklung der Kriminalität seit 1970 (Suchtkriminalität mit hohen Steigerungsraten)	Baden-Württemberg in Wort und Zahl Heft 7/80	Seite 249
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung (Neuhauser Straße 51, 8000 München 2)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1981	Statistische Berichte, B VI 1-j/81	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1982	B VI 1-j/82	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1983	B VI 1-j/83	jährlich
Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 1981	B VI 3-j/81	jährlich
Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 1982	B VI 3-j/82	jährlich

*) Für Länder nur Veröffentlichungen ab 1981. Frühere Jahre:
Siehe Quellennachweis in Fachserie 10 Rechtspflege, Reihe 1
"Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1980".

Literaturverzeichnis*)

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
noch: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung (Neuhauser Straße 51, 8000 München 2)		
Die Tätigkeit der Gerichte für Arbeitssachen in Bayern 1981	B VI 4-j/81	jährlich
Die Tätigkeit der Gerichte für Arbeitssachen in Bayern 1982	B VI 4-j/82	jährlich
Die Tätigkeit der Gerichte für Arbeitssachen in Bayern 1983	B VI 4-j/83	jährlich
100 Jahre Bayerischer Verwaltungsgerichtshof	Bayern in Zahlen, Heft 10/1979	Seite 309
Die Straffälligkeit in Bayern 1979	2/1981	46
Die Straffälligkeit in Bayern 1980	3/1982	71
Die Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern 1980	12/1981	400
Die Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern 1981	8/1982	248
150 Jahre Amtliche Statistik in Bayern von 1833 bis 1983	Sonderveröffentlichung zum 150jährigen Amtsjubiläum	91
Bayern-Daten von 1950 - 1982	" Statistisches Amt des Saarlandes (Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken 1)	38
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1981	Statistische Berichte, B VI 1-j/81	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1982	B VI 1-j/82	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1983	B VI 1-j/83	jährlich
Strafvollzug im Saarland 1981/82	B VI 6-j/81/82	jährlich
Strafvollzug im Saarland 1982/83	B VI 6-j/82/83	jährlich
Strafvollzug im Saarland 1983/84	B VI 6-j/83/84	jährlich
Bewährungshilfe 1981	B VI 7-j/81	jährlich
Bewährungshilfe 1982	B VI 7-j/82	jährlich
Bewährungshilfe 1983	B VI 7-j/83	jährlich
Statistisches Landesamt Berlin (Fehrbelliner Platz 1, 1000 Berlin 31)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Berlin (West) im Jahre 1981	Statistische Berichte, B VI 1-j/81	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Berlin (West) im Jahre 1982	B VI 1-j/82	jährlich
Der Strafvollzug in Berlin (West) im Jahre 1981	B VI 6-j/81	jährlich
Teil 1: Strafgefangene und Verwahrte am 31. März		
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Vollzugsanstalten		
Der Strafvollzug in Berlin (West) im Jahre 1982	B VI 6-j/82	jährlich
Teil 1: Strafgefangene und Verwahrte am 31. März		
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Vollzugsanstalten		
Der Strafvollzug in Berlin (West) im Jahre 1983	B VI 6-j/83	jährlich
Teil 1: Strafgefangene und Verwahrte am 31. März		
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Vollzugsanstalten		
Die Bewährungshilfe und die Führungsaufsicht in Berlin (West) im Jahre 1981	B VI 7-j/81	jährlich
Die Bewährungshilfe und die Führungsaufsicht in Berlin (West) im Jahre 1982	B VI 7-j/82	jährlich
Die rechtskräftig abgeurteilten Personen in Berlin (West) 1981	Berliner Statistik Sonderheft 332 - 5/83	
Die rechtskräftig abgeurteilten Personen in Berlin (West) 1982	347 - 5/84	
Die rechtskräftig abgeurteilten Personen in Berlin (West) 1983	348 - 6/84	
Die Entwicklung der Verkehrsdelikte in Berlin (West) 1965 bis 1977	Monatsschrift Berliner Statistik 5/79	
Die Entwicklung der Kinder- und Jugend- kriminalität in Berlin (West) zwischen 1961 und 1978	10/79	
Mord- und Totschlagsdelikte in Berlin (West) 1967 bis 1976	8/80	

*) Für Länder nur Veröffentlichungen ab 1981. Frühere Jahre:
Siehe Quellennachweis in Fachserie 10 Rechtspflege, Reihe 1
"Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1980".



Fachserie 10: Rechtspflege

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung bietet eine Auswahl der wichtigsten Ergebnisse aller Rechtspflegestatistiken, die sachlich und regional tiefer gegliedert in den Reihen 2 bis 5 nachgewiesen werden. Die zusammenfassenden Übersichten enthalten ausgewählte Angaben über Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen, die polizeiliche Tatermittlung (Straftaten und Tatverdächtige), die gerichtliche Strafverfolgung (Verurteilte, Entwicklung der Straffälligkeit, Anteil der Straftaten nach Hauptdeliktgruppen), den Strafvollzug (Justizvollzugsanstalten, Strafgefangene und Sicherungsverwahrte) und die Bewährungshilfe, die durch entsprechende Bezugszahlen über die strafmündige Bevölkerung abgerundet sind.

Reihe 2: Zivilgerichte und Strafgerichte

Dieser Jahresbericht enthält Angaben über den Geschäftsanfall in Zivilprozeß-, Konkurs-, Vergleichs und Strafsachen sowie dessen Erledigung bei den ordentlichen Gerichten. Die Daten sind gegliedert nach Instanzen und nach OLG-Bezirken sowie nach Art der Erledigung. Ergänzend wird ein Überblick über Gerichte bzw. über Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahl sowie über das Personal der Gerichte und der Staats-(Amts-)anwaltschaften gegeben.

Bis einschl. Berichtsjahr 1980 wurden diese Ergebnisse in zwei getrennten Berichten als Reihe 2.1 „Zivilgerichte“ und Reihe 2.2 „Strafgerichte“ veröffentlicht.

Reihe 3: Strafverfolgung

In dieser jährlich erscheinenden Veröffentlichung wird über die abgeurteilten und verurteilten Personen (Erwachsene, Heranwachsende,

Jugendliche) u. a. nach Straftat, Geschlecht und Art der Entscheidung berichtet. Die Gliederung der Verurteilten wird nach dem Alter zur Tatzeit sowie nach Art und Höhe der erkannten Strafen und der angeordneten Maßnahmen und Maßregeln vorgenommen. Ferner enthalten die Tabellen z.T. Nachweisungen über Nebenstrafen, Untersuchungshaft und Vorstrafen.

Reihe 4: Strafvollzug

Der jährliche Bericht weist Zahl und Art der Justizvollzugs- und Verwahranstalten in den Bundesländern sowie ihre Belegungsfähigkeit und ihre tatsächliche Belegung nach.

Die Nachweisungen vermitteln einen Überblick über die Zahl der Gefangenen und Verwahrten nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Straftat, Art und Dauer der Strafen oder Maßnahmen, Art des Vollzugs und Häufigkeit der Vorstrafen sowie über Wiedereinlieferungsabstände. Daneben sind für wichtige Merkmale der Strafvollzugsstatistik lange Reihen gebildet.

Reihe 5: Bewährungshilfe

Die jährlichen Berichte informieren über die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht. Bei Beendigung einer Unterstellung wird nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen sowie nach persönlichen und kriminologischen Merkmalen differenziert.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.